

Statistische Nachrichten Nordrhein-Westfalen

3. Jahrgang • Februar 2002

ISSN 1439-9415

Erscheinungsfolge: monatlich

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen

Redaktion: Bianca Klose, Hans Lohmann

Jahresabonnement: 28,00 EUR, Einzelheft: 2,80 EUR

Bestellungen nehmen entgegen:

das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,
Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf,
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf
Telefon: (02 11) 94 49-25 16/35 16
Telefax: (02 11) 44 20 06
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: vertrieb@lds.nrw.de

sowie der Buchhandel.

Pressestelle: (02 11) 94 49-25 21/25 18

Zentraler Informationsdienst: (02 11) 94 49-24 95/25 25

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,
Düsseldorf, 2002

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bestell-Nr. Z 07 1 2002 02



Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- . . . Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- / keine Angabe, da der Zahlenwert nicht sicher genug ist
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Inhalt

Statistik in Kürze

5

Bevölkerung am 30. Juni 2001 • Fahrgäste und Einnahmen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr von Januar bis September 2001 • Güterverkehr in den Binnenhäfen von Januar bis September 2001 • Industrieproduktion im November 2001 • Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe im November 2001 • Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Dezember 2001 • Bekanntgabe der Januar-Inflationsrate erst am 31. Januar 2002 • Die Gesundheit der Bevölkerung – Dritte Auswertung der Gesundheitsfragen des Mikrozensus im April 1999

Aktuelle Ergebnisse aus der Statistik

Bevölkerung	Bevölkerung am 30. Juni 2001 nach Gemeinden	13
Bevölkerungs- bewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2000 bis Juni 2001	18
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im Oktober 2001 nach Wirtschaftszweigen	18
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende November 2001 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit	20
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im November 2001 nach Wirtschaftszweigen	22
	Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 1999 bis 2001 sowie Gesamtumsatz 1998 bis 2000 nach Verwaltungsbezirken	26
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im Oktober 2001 nach Wirtschaftszweigen	30
Verkehr	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens Januar bis September 2000 und 2001	31
Tourismus	Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis September 2001	32
Preise	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Dezember 2001	12
Umwelt	Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2001 nach Verwaltungsbezirken und Schadstoffgruppen	36

Inhalt

Ausgewählte Wirtschaftsindikatoren als Grafik	40
Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen	44
Kurz notiert . . .	
Statistisches Jahrbuch NRW 2001 – mit CD-ROM	70
Kreisstandardzahlen NRW 2001	71
Anschriften der Kreise und Gemeinden NRWs 2001	71
Die Gemeinden NRWs 2001/Gemeindedaten NRW 2001	71
Gerhard-Fürst-Preis 2002 des Statistischen Bundesamtes	72
Index 2002 – Das Jahresinhaltsverzeichnis	74

Statistik in Kürze

Bevölkerung am 30. Juni 2001

Die Einwohnerzahl Nordrhein-Westfalens ist im ersten Halbjahr 2001 um 13 688 gestiegen. Das bevölkerungsreichste Bundesland hatte Ende Juni 2001 exakt 18 023 553 Einwohner, das waren 0,08 % mehr als am Jahresende 2000. Der Zuwachs ist darauf zurückzuführen, dass in den ersten sechs Monaten zwar 12 212 Menschen mehr starben als geboren wurden, aber andererseits 25 900 Personen mehr nach NRW zogen, als das Land im gleichen Zeitraum verließen.

Unterschiedliche Entwicklungen zeigten sich zwischen den kreisfreien Städten auf der einen und den Kreisen auf der anderen Seite: Während die 23 kreisfreien Städte von Januar bis Juni zusammen nur einen Zuwachs von 323 Einwohnern verbuchen konnten, nahm die Bevölkerung in den Kreisen um 13 365 zu.

Ergebnisse für die einzelnen kreisfreien Städte, Kreise und kreisangehörigen Gemeinden NRWs siehe Tabelle Seite 13ff. und im Internet (Adresse: „www.lids.nrw.de/“, Rubrik „Aktuelles/Pressemitteilungen“).

Fahrgäste und Einnahmen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr von Januar bis September 2001

Im nordrhein-westfälischen Straßenpersonenverkehr wurden von Januar bis September 2001 mit 1,03 Milliarden EUR um 5,9 % höhere Einnahmen erzielt als in den ersten neun Monaten des Jahres 2000. Die Zahl der beförderten Personen war auch mit 1,38 Milliarden um 1,1 % höher als in den ersten drei Quartalen des Vorjahres.

Öffentlicher Straßenpersonenverkehr in Nordrhein-Westfalen				
Verkehrsform	Einnahmen		Beförderte Personen	
	jeweils Januar bis September			
	2000	2001	2000	2001
	Mill. EUR		Mill.	
Insgesamt	973,8	1 030,8	1 360,6	1 375,3
davon allgemeiner Linienverkehr	810,1	837,6	1 309,7	1 324,5
Sonderformen des Linienverkehrs ¹⁾	15,3	18,1	38,4	37,6
Gelegenheitsverkehr ²⁾	148,4	175,1	12,5	13,3

1) Berufsverkehr, Schülerverkehr, Markt- und Theaterfahrten, freigestellter Schülerverkehr – 2) Ausflugsfahrten. Ferienzele-Reisen. Verkehr mit Mietomnibussen

Im allgemeinen Linienverkehr stiegen die Einnahmen in den ersten drei Quartalen des Jahres 2001 um 3,4 % auf fast 838 Millionen EUR. In den Bussen und Bahnen des Linienverkehrs wurden 1,32 Milliarden Personen befördert; die Zahl der Fahrgäste mit Zeitfahrtausweisen wie Wochen-, Monats-, Jahreskarten und Jobtickets nahm dabei gegenüber den ersten neun Monaten des Jahres 2000 um 2,6 % zu. Die Einnahmen für diese Fahrausweise stiegen um 5,5 %.

Befragt werden zu dieser Statistik nur Unternehmen mit mindestens sechs Bussen und/oder Straßenbahn- bzw. O-Busverkehr.

Güterverkehr in den Binnenhäfen von Januar bis September 2001

In den nordrhein-westfälischen Binnenhäfen wurden von Januar bis September 2001 nach jetzt vorliegenden Ergebnissen 89,4 Millionen Tonnen an Gütern umgeschlagen. Dies waren 3,7 % weniger als im gleichen Vorjahreszeitraum.

Der Containerumschlag in den Binnenhäfen Nordrhein-Westfalens wies im Vergleich zu den ersten neun Monaten des Jahres 2000 dagegen ein Plus auf: Die Anzahl der Container erhöhte sich um 6,8 % auf 252 813; die Menge der darin beförderten Güter stieg um 7,9 % auf 385 718 TEU (Twenty-feet-Equivalent-Unit: Container von ca. 6 m Länge).

Güterverkehr in den Binnenhäfen in den ersten neun Monaten 2000 und 2001				
Wasserstraßengebiet	Januar bis September			
	2000		2001	
	Schiffe	Güterumschlag	Schiffe	Güterumschlag
	Anzahl	t	Anzahl	t
Weser- und Mittellandkanalgebiet	2 026	1 741 000	2 039	1 922 000
Westdeutsches Kanalgebiet	19 913	21 364 000	17 107	18 774 000
Rheingebiet	53 268	69 701 000	51 963	68 654 000
Insgesamt	75 207	92 807 000	71 109	89 350 000

Statistik in Kürze

Industrieproduktion im November 2001

Die nordrhein-westfälische Industrieproduktion war im November 2001 um 6,1 % niedriger als im November 2000. Der Güterausstoß verringerte sich gegenüber Oktober 2001 – von Saison- und Zufallsschwankungen bereinigt – um 1,5 %.

Für die vier Industrie-Hauptgruppen wurden durchweg Produktionsrückgänge gegenüber November 2000 ermittelt: Die Herstellung von Gebrauchsgütern war um 1,3 %, die von Verbrauchsgütern um 2,3 %, die von Vorleistungsgütern um 4,6 % und die von Investitionsgütern um 11,3 % niedriger als zwölf Monate zuvor.

Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe im November 2001

Die Auftragseingänge im nordrhein-westfälischen Verarbeitenden Gewerbe waren im November 2001 preisbereinigt um 6 % niedriger als im November des Vorjahres. Die Inlandsbestellungen sanken um 6 % und die Auslandsbestellungen waren um 8 % niedriger als vor Jahresfrist.

Veränderung der Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe November 2001 im Vergleich zum November 2000			
Produzenten von ...	Insgesamt	Inland	Ausland
	%		
Vorleistungsgütern	-8	-7	-9
Investitionsgütern	-6	-6	-6
Gebrauchsgütern	-1	-6	+6
Verbrauchsgütern	-1	+2	-10
Insgesamt	-6	-6	-8

Wie die Übersicht zeigt, gaben im November die Bestelleingänge auf breiter Front nach. Starke Rückgänge mussten dabei die Produzenten von Vorleistungsgütern (-8 %) und von Investitionsgütern (-6 %) hinnehmen. Bei den Gebrauchsgütern und den Verbrauchsgütern betrug der Rückgang der Gesamtnachfrage jeweils nur -1 %, wobei im ersten Fall die positive Entwicklung der Auslandsbestellungen (+6 %) und im zweiten Fall die Inlandsbestellungen (+2 %) für einen gewissen Ausgleich sorgen konnten.

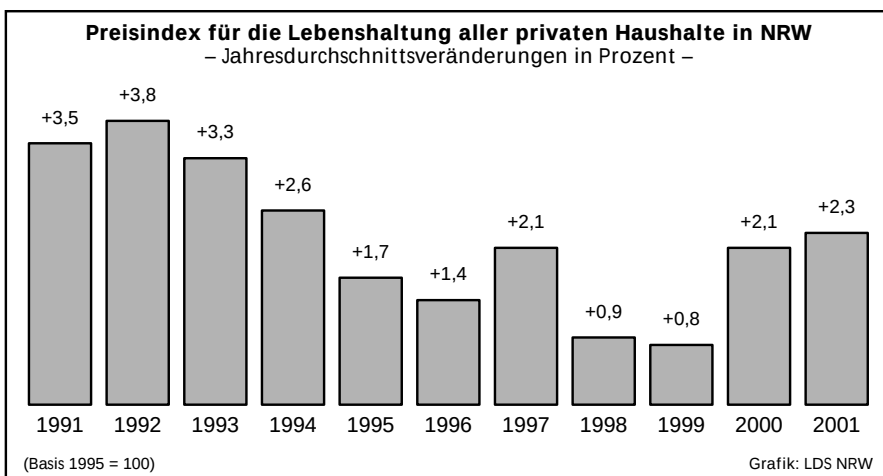
Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Dezember 2001

Der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen ist im Dezember 2001 (gegenüber Dezember 2000) um 1,5 % gestiegen. Seit vorigem Monat (Mitte Dezember / Mitte November) erhöhte sich der Preisindex um +0,1 % auf 109,8 Punkte (Basis 1995 = 100). Im Monatsabstand verteuerten sich Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke um +0,3 %, darunter saisonbedingt Frischgemüse (+7,1 %). Indexerhöhungen gab es auch für Pauschalreisen (+2,2 %) und Beherbergungsdienstleistungen (+2,8 %). Dagegen verbilligte sich Heizöl um 7,6 %.

Im Jahresdurchschnitt 2001 ist der Preisindex gegenüber dem Vorjahr um +2,3 % gestiegen; dies ist die höchste Jahresteuerrate seit sieben Jahren. Es erhöhten sich besonders administrativ beeinflusste Preise wie die Umlagen für Warmwasser (+24,9 %), der Gaspreis (+21,4 %), Rund-

funk- und Fernsehgebühren (+11,5 %), Kfz-Steuer und sonstige Gebühren (TÜV, AU, Führerschein) um +10,8 %, Preise für Versicherungsdienstleistungen (+4,2 %)

und Tabakwaren (+2,4 %). Dagegen verbilligten sich u. a. PCs, Drucker, Tisch-, Taschenrechner usw. (-17,3 %), Heizöl (-6,5 %) sowie Kaffee (-3,2 %).



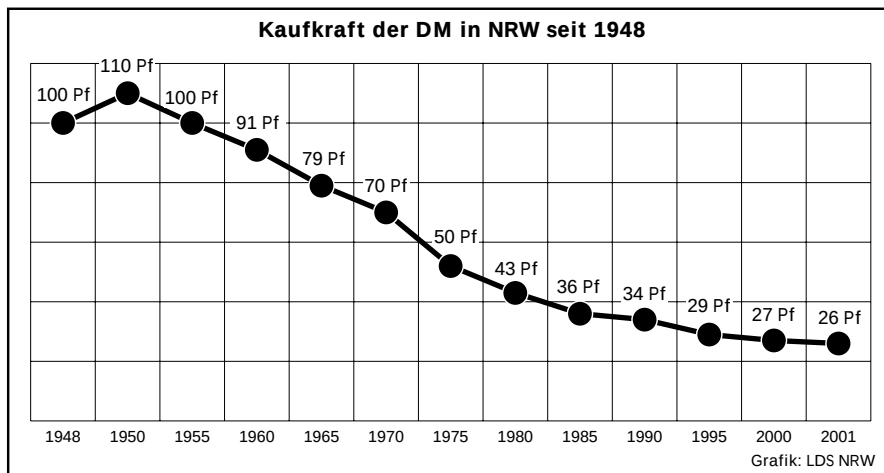
Bekanntgabe der Januar-Inflationsrate erst am 31. Januar 2002

Die Januar-Ergebnisse des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen werden – wie auch in den anderen Ländern und für

Deutschland insgesamt – am 31. Januar 2002 und damit ein paar Tage später als gewohnt veröffentlicht.

Zu dieser Verschiebung kommt es, weil im Januar 2002 zum ersten Mal Euro-Preise die Grundlage für die Berechnung der Verbraucherpreisindizes bilden. Um den hohen Qualitätsansprüchen gerecht zu werden, verlangt die Umstellung auf die neue Währung neben einer sehr sorgfältigen Arbeit der Preisermittler vor Ort zusätzlich umfangreiche Plausibilitätsprüfungen der notierten Preise im Landesamt.

Die Einführung der neuen Währung im Januar 2002 ist ein guter Anlass für den Blick zurück bis zur historischen Währungsreform im Juni 1948. Seit der damaligen Einführung der D-Mark stieg in Nordrhein-Westfalen der Preisindex für die Lebenshaltung eines 4-Personen-Haushalts mit mittlerem Einkommen um rund 320 Prozent. Anders ausgedrückt: Die Kaufkraft der D-Mark hat sich seit der Währungsreform von 1948 um etwa drei Viertel verringert.



Die Gesundheit der Bevölkerung

Dritte Auswertung der Gesundheitsfragen des Mikrozensus im April 1999

Als weitere Fortsetzung der in Heft 8/2000 begonnenen Veröffentlichung von Ergebnissen aus den Gesundheitsfragen des Mikrozensus 1999 werden in diesem Kurzbeitrag auch andere Merkmale als das Körpergewicht und das Rauchverhalten auf ihre Relevanz für den Gesundheitszustand der Bevölkerung untersucht. Auch bei diesen Vergleichen zeigen sich die starken Einflüsse des Lebensalters auf den Gesundheitszustand der Personen und auf die anderen hier betrachteten Merkmale. Deshalb ist in den meisten Vergleichen nur schwer zu klären, ob bestimmte Zusammenhänge nicht überwiegend auf Altersunterschiede zurückzuführen sind.

Von den rund 1,6 Millionen Kranken und Unfallverletzten im April 1999 waren fast die Hälfte mindestens ein ganzes Jahr lang krank. Es kann festgestellt werden, dass insbesondere in den Altersgruppen ab dem 40. Lebensjahr der Gesundheitszustand der Personen mit zunehmenden Lebensalter immer seltener durch akute und nur kurzfristig vorhandene Erkrankun-

gen oder Unfallfolgen, sondern immer häufiger durch dauerhafte Gesundheitsschäden beeinträchtigt wird. Hinzu kommt, dass chronische Erkrankungen bereits bei Krankheitsdauern von weniger als einem Jahr vermutet werden können.

Bei Vergleichen ist über den engen Zusammenhang mit dem Lebensalter hinaus zu berücksichtigen, dass bestimmte Faktoren aus der Vergangenheit den aktuellen Gesundheitszustand beeinflusst haben, die in der Gegenwart aber nicht mehr gemessen werden können. Ein augenfälliges Beispiel für diesen Sachverhalt ist der bereits in einer früheren Veröffentlichung dargestellte höchste Krankenstand bei ehemaligen Rauchern.

Ein dritter Aspekt, der bei der Bewertung von Krankenanteilen zu berücksichtigen ist, wird nach der Standardisierung anhand der Struktur der Gesamtbevölkerung im Vergleich der Krankenanteile der Berufsgruppen deutlich: Zu den Berufsgruppen mit mehr als 20 % über dem

Standardwert liegenden Krankenanteilen gehörten Maschinisten (+46,1 %), Personen in Ordnungs- und Sicherheitsberufen (+26,5 %), zu denen auch Soldaten zu rechnen sind, sowie Warenprüfer (+22,3 %). Auch in anderen Berufsgruppen mit hohen Anforderungen an die körperliche Verfassung lagen die Krankenanteile höher als in Berufen, die überwiegend am Schreibtisch ausgeübt werden können. Dies zeigt, dass die Selbsteinschätzung zur Frage nach einer Erkrankung innerhalb der letzten vier Wochen sehr stark von den jeweiligen persönlichen Arbeitsbedingungen abhängt.

Bei den Krankenanteilen der erwerbstätigen Frauen und Männer in der Gliederung nach Altersgruppen und dem persönlichen Nettoeinkommen zeigt sich, dass die höchsten Werte bei den Männern mit Einkommen unter 1 100 EUR¹⁾ in der Altersgruppe von 40 bis unter 65 Jahren

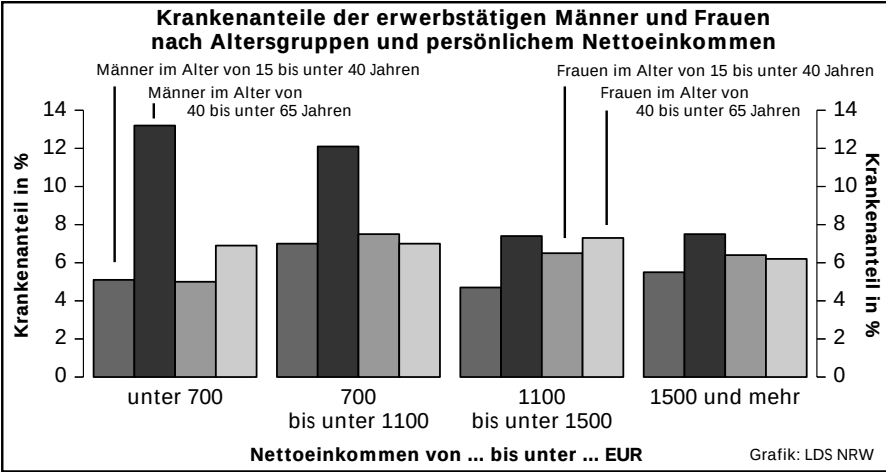
1) Die noch in DM erhobenen Beträge wurden im Verhältnis 2 : 1 umgerechnet.

Statistik in Kürze

Kranke und Unfallverletzte im April 1999 nach Altersgruppen, Geschlecht, Art der Behandlung und Dauer der Krankheit								
Alter von ... bis unter ... Jahren	Kranke und Unfallverletzte insgesamt	Krankenanteil	Von den Kranken und Unfallverletzten wurden ...					
			vom Arzt oder ambulant im Krankenhaus behandelt		stationär behandelt		nicht behandelt	
			zusammen	darunter länger als ein Jahr krank	zusammen	darunter länger als ein Jahr krank	zusammen	darunter länger als ein Jahr krank
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Männer								
unter 15	53	4,2	42	10,1	/	/	/	/
15 – 25	33	3,6	25	14,2	/	/	/	/
25 – 40	123	6,4	96	18,1	(11)	(13,6)	(16)	(31,9)
40 – 65	310	11,0	238	47,2	38	24,9	34	56,4
65 – 80	193	20,0	148	77,7	28	40,1	(17)	(78,3)
80 und mehr	41	26,7	31	76,6	/	/	/	/
Zusammen	753	9,3	580	47,6	89	29,1	84	53,8
Frauen								
unter 15	53	4,2	42	13,8	/	/	/	/
15 – 25	33	3,9	24	14,9	/	/	/	/
25 – 40	109	5,9	79	22,4	(11)	(18,3)	(19)	(25,3)
40 – 65	250	8,9	193	52,6	30	22,6	27	56,2
65 – 80	254	19,7	202	72,4	34	32,4	(19)	(71,7)
80 und mehr	113	30,8	94	76,8	(12)	(33,1)	/	/
Zusammen	813	9,6	634	54,7	96	25,5	83	48,6
Insgesamt								
unter 15	106	4,2	84	11,9	/	/	(14)	(20,9)
15 – 25	66	3,7	50	14,6	/	/	(11)	(36,0)
25 – 40	232	6,1	175	20,1	22	15,9	35	28,3
40 – 65	560	9,9	432	49,6	68	23,9	61	56,3
65 – 80	447	19,8	350	74,6	62	35,9	35	74,8
80 und mehr	154	29,6	125	76,7	(19)	(38,5)	(11)	(73,7)
Insgesamt	1 566	9,5	1 214	51,3	185	27,2	167	51,2

zu finden sind. Die Beobachtung, dass Frauen der gleichen Altersgruppe über alle Einkommensklassen hinweg einen mindestens 4,8 Prozentpunkte niedrigeren Krankenanteil aufwiesen, lässt erkennen, dass das Einkommen selbst als direkt erklärende Variable für den Gesundheitszustand wenig geeignet ist. Vielmehr lässt sich schlussfolgern, dass hohe Anforderungen an die körperliche Leistungsfähigkeit häufig mit relativ niedrigen Einkommen verbunden sind und dass diese Anforderungen insbesondere die Gesundheit der älteren Männer belasten.

Dies ergibt sich aus der Beobachtung, dass von den Berufen der Landwirtschaft über Verarbeitungsberufe bis hin zu den Bauberufen, in denen im Vergleich zu ande-



ren Berufen mehr körperliche Arbeit zu leisten ist, mehr als 1,6 Millionen Männer arbeiten, aber nur rund 300 000 Frauen.

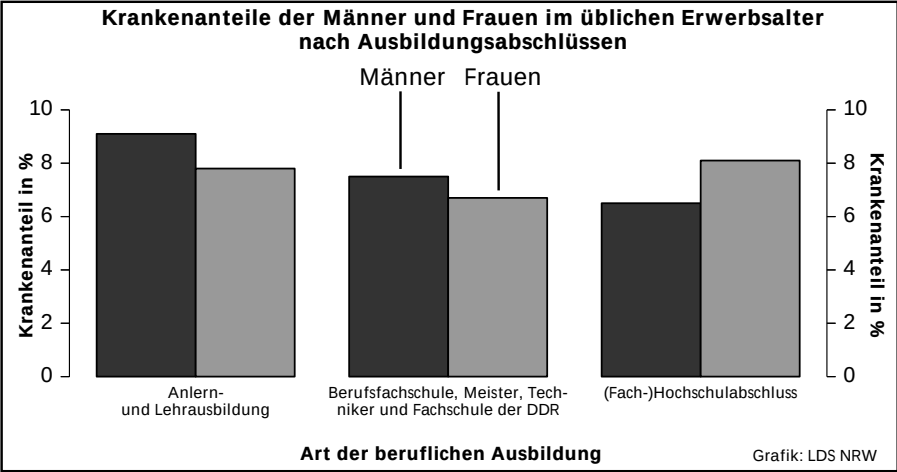
Hinzu kommt, dass sowohl bei den Erwerbstätigen als auch bei den Nichterwerbstätigen die Frauen geringere Krankenanteile aufweisen als die Männer. Der Sachverhalt, dass die Frauen insgesamt (10,2 %) eine etwas höhere Krankenquote aufweisen als die Männer (9,8 %), ist dabei ausschließlich darauf zurückzuführen, dass Frauen bei den älteren Nichterwerbstätigen

überwiegen. In allen Gliederungen, bei denen keine Altersstruktureffekte wirksam sind, ist mit Ausnahme der Angehörigen der technischen und kaufmännischen sowie der Verkehrsberufe zu sehen, dass Männer häufiger krank sind als Frauen. Nach Bildung von Indices, in denen die unterschiedlichen Altersstrukturen von Männern und Frauen rechnerisch ausgeglichen wurden, ergab sich tatsächlich, dass ohne den Altersstruktureffekt der Krankenanteil der Frauen um 3,5 % unter dem Standardwert und der der Männer um 4,1 % darüber liegt.

Zusätzlich ist zu sehen, dass die durch Erwerbstätigkeit verursachten oder verschlimmerten Krankheiten, zu denen in der zweiten Tabelle die Arbeitsunfälle hinzugerechnet wurden, bei Männern mehr als doppelt so häufig vorkommen, als bei Frauen. So waren in den Berufen des verarbeitenden Gewerbes fast ein Drittel der Männer berufsbedingt erkrankt oder unfallverletzt. Auch die nicht mehr erwerbstätigen Männer, gaben noch zu 17 % an, dass ihre Erkrankung durch eine (frühere) Erwerbstätigkeit verursacht oder verschlimmert worden sei.

Erwerbstätige nach Berufen und Nichterwerbstätige im April 1999 nach allgemeinen und berufsbedingten Erkrankungen					
Merkmal	Personen mit Angaben zur Gesundheit				
	insgesamt	darunter Kranke und Unfallverletzte			
		zusammen		darunter Krankheit durch Erwerbstätigkeit verursacht oder verschlimmert	
1 000		%		1 000	%
Männer					
Berufe der Land- und Forstwirtschaft sowie im Bergbau und im verarbeitenden Gewerbe	1 654	129	7,8	42	32,2
technische Wissenschaftler und Ingenieure, Techniker, Waren- und Dienstleistungskaufleute sowie Verkehrsberufe	1 108	72	6,5	(14)	(18,8)
Verwaltungs-, Büro- und sonstige Dienstleistungsberufe	1 347	100	7,4	(15)	(15,0)
Erwerbstätige zusammen	4 109	301	7,3	70	23,3
Nichterwerbstätige	3 988	493	12,4	84	17,0
Zusammen	8 097	794	9,8	154	19,4
Frauen					
Berufe der Land- und Forstwirtschaft sowie im Bergbau und im verarbeitenden Gewerbe	317	23	7,3	/	/
technische Wissenschaftler und Ingenieure, Techniker, Waren- und Dienstleistungskaufleute sowie Verkehrsberufe	622	42	6,7	/	/
Verwaltungs-, Büro- und sonstige Dienstleistungsberufe	1 990	134	6,7	21	15,7
Erwerbstätige zusammen	2 929	199	6,8	34	16,9
Nichterwerbstätige	5 576	672	12,0	42	6,3
Zusammen	8 505	871	10,2	76	8,7
Insgesamt					
Berufe der Land- und Forstwirtschaft sowie im Bergbau und im verarbeitenden Gewerbe	1 971	153	7,7	47	30,7
technische Wissenschaftler und Ingenieure, Techniker, Waren- und Dienstleistungskaufleute sowie Verkehrsberufe	1 729	114	6,6	21	18,5
Verwaltungs-, Büro- und sonstige Dienstleistungsberufe	3 337	234	7,0	36	15,4
Erwerbstätige insgesamt	7 038	500	7,1	104	20,8
Nichterwerbstätige	9 564	1 164	12,2	126	10,8
Insgesamt	16 601	1 665	10,0	230	13,8

Statistik in Kürze



Auch in der Gliederung nach Ausbildungsabschlüssen ist bezüglich der Auswirkungen des Berufslebens auf die Gesundheit der gleiche Unterschied zwischen Männern und Frauen erkennbar, der bereits im Zusammenhang mit den Nettoeinkommen zu sehen war. Auch hier besteht nur bei den Männern ein fast linearer Zusammenhang zwischen dem Ausbildungsniveau und den jeweiligen Krankenanteilen.

Während die bisher beschriebenen Merkmale in einem zwar messbaren, aber – isoliert betrachtet – weniger deutlichen Zusammenhang mit den Gesundheitsstrukturen stehen, ist der Zusammenhang zwischen Krankheit und Behinderung unübersehbar: Der Krankenanteil der rund

Männer und Frauen nach Krankenanteilen in der Gliederung nach möglicherweise gesundheitsrelevanten Kriterien									
Die Kriterien					Männer		Frauen		Krankenanteil insgesamt
monatliches Nettoeinkommen unter 1 100 EUR	regelmäßiges Rauchen	Übergewicht	Alter ab 50 Jahre	Behinderung	insgesamt	Krankenanteil	insgesamt	Krankenanteil	
werden von der dargestellten Bevölkerungsgruppe erfüllt					1 000	%	1 000	%	%
kein Kriterium erfüllt					1 039	2,6	658	3,9	3,1
ja					2 083	3,5	2 833	3,8	3,6
	ja				403	5,2	182	7,3	5,8
		ja			741	5,9	210	6,6	6,0
			ja		658	6,7	553	11,1	8,7
				ja	21	27,3	(16)	(34,5)	30,4
ja	ja				266	6,1	467	5,9	6,0
ja		ja			296	5,8	681	5,0	5,3
	ja	ja			517	6,6	99	7,3	6,7
ja			ja		194	6,3	927	9,3	8,8
	ja		ja		112	5,4	43	7,4	6,0
		ja	ja		738	10,3	298	12,9	11,0
ja				ja	28	35,3	35	31,4	33,2
	ja			ja	(13)	(48,7)	/	/	(45,0)
		ja		ja	34	20,1	/	/	21,2
			ja	ja	130	34,7	82	43,3	38,1
ja	ja	ja			187	11,0	285	8,2	9,3
ja	ja		ja		53	16,7	105	11,5	13,3
ja		ja	ja		186	17,0	967	13,6	14,2
	ja	ja	ja		222	9,5	49	11,8	9,9
ja	ja			ja	(15)	(34,2)	(13)	(42,3)	37,9
ja		ja		ja	(14)	(35,6)	25	29,4	31,7
	ja	ja		ja	25	19,7	/	/	21,6
ja			ja	ja	49	45,9	138	40,6	42,0
	ja		ja	ja	33	27,6	/	/	28,6
		ja	ja	ja	343	32,7	107	40,0	34,4
ja	ja	ja	ja		79	13,0	117	12,9	12,9
ja	ja	ja		ja	(14)	(45,3)	(12)	(36,6)	41,3
ja	ja		ja	ja	22	29,7	(18)	(30,0)	29,8
ja		ja	ja	ja	111	42,0	257	38,0	39,2
	ja	ja	ja	ja	61	27,5	(11)	(26,2)	27,3
ja	ja	ja	ja	ja	44	27,7	21	34,1	29,7
Insgesamt					8 734	9,3	9 240	9,8	9,6

1,7 Millionen Behinderten in Nordrhein-Westfalen lag im April 1999 mit insgesamt 35,5 % um 28,8 Prozentpunkte über dem Krankenanteil der nicht behinderten Personen. Der höchste in den Daten zu findende Krankenanteil (51,8 %) entfiel dabei auf den Personenkreis der zu 100 % Behinderten.

In die letzte Tabelle wurden die Kriterien Behinderung, höheres Alter, Übergewicht und regelmäßiges Rauchen als gesicherte Einflussfaktoren auf die Gesundheit sowie ein niedriges Nettoeinkommen als Indikator für den beruflichen Einsatz und das sozio-ökonomische Umfeld in stark vereinfachter Form aufgenommen, um einen Eindruck davon zu vermitteln, wie und in

welchem Umfang sich die genannten Kriterien in ihrer Wirkung auf den Gesundheitszustand der Bevölkerung verstärken oder sogar addieren. In den einzelnen Bevölkerungsgruppen zeichnet sich ab, dass andere Kriterien als das Vorhandensein einer Behinderung erst im Zusammentreffen mit weiteren Faktoren zu einer deutlichen Erhöhung der Krankenanteile führen. Zum Beispiel ist im Vergleich zur günstigsten Vergleichsgruppe mit einem Krankenanteil von nur 2,6 % der Krankenanteil der rauchenden und übergewichtigen Männer um 4,0 Prozentpunkte höher. Im Gegensatz zu diesem Unterschied zeigen sich in bestimmten Kombinationen der Kriterien aber auch einige etwas überraschende Ergebnisse. Bei-

spielsweise führt die Hinzunahme des Kriteriums „höheres Alter“ zum Rauchen und zum Übergewicht bei den Männern zu einem Krankenanteil von 9,5 %, während die Hinzunahme des viel schwächeren Kriteriums „niedriges Nettoeinkommen“ einen Krankenanteil von 11,0 % ergibt. Ebenfalls bemerkenswert ist die Beobachtung, dass der Krankenanteil der älteren Raucherinnen mit niedrigem Einkommen um 3,5 Prozentpunkte unter dem der vergleichbaren Raucher liegt. Insgesamt ist zu vermuten, dass die dargestellten Strukturen weiteren Einflussgrößen ausgesetzt waren, die nicht gemessen wurden oder statistisch nicht einmal messbar sind.

Preise

Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Dezember 2001 (Basis 1995 = 100) Veränderungen der Hauptgruppen-Indizes*) und andere wichtige Preisveränderungen

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungs- anteil	Indexstand	Veränderung gegenüber	
			gleichem Monat des Vorjahres	Vormonat
	‰	Punkte	%	
Preisindex insgesamt	1 000	109,8	+1,5	+0,1
ohne Saisonwaren ¹⁾	974,00	110,0	+1,5	–
ohne Heizöl und Kraftstoffe	961,71	109,1	+2,2	+0,2
ohne Wohnungsmieten und Nebenkosten	783,64	108,7	+1,4	+0,1
ohne Ferienwohnungen und Pauschalreisen	980,62	109,9	+1,5	–
ohne administrierte Preise	810,43	108,7	+0,9	+0,1
nur Dienstleistungen	283,57	112,3	+2,8	+0,3
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	127,05	104,7	+4,0	+0,3
Nahrungsmittel zusammen		105,6	+4,6	+0,3
Saisonwaren ¹⁾		101,3	+1,0	+0,9
alkoholfreie Getränke		99,0	–0,1	–
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	40,39	109,6	+1,1	–
alkoholische Getränke		103,5	+0,6	+0,1
Tabakwaren		115,9	+1,7	–
Bekleidung und Schuhe	67,72	104,3	+1,5	+0,1
Bekleidung		103,6	+1,1	+0,1
Schuhe		107,8	+3,5	+0,1
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	287,02			
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)		114,9	+1,0	–0,3
Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe		113,6	+1,5	–
		122,9	–1,1	–1,4
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	66,48	104,4	+1,3	+0,1
Möbel und Inneneinrichtungen		106,4	+1,9	+0,1
Haushaltsgeräte		98,9	–0,8	–
Gesundheitspflege	36,36	111,1	+0,9	–
medizinische Erzeugnisse		112,5	+0,9	–0,1
Verkehr	136,58	115,6	+1,0	+0,1
Kauf von Fahrzeugen		106,2	+1,8	–
Waren und Dienstleistungen an Kfz		120,0	+0,2	–
Verkehrsdienstleistungen		117,9	+2,7	+0,8
Nachrichtenübermittlung	22,87	81,8	–2,2	–
Telefon- und Faxgeräte		53,2	–0,7	–
Telefondienstleistungen		77,8	–	–
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	100,64	106,7	+0,9	+0,8
Multimedia		81,0	–8,8	–0,2
Freizeit und Kulturdienstleistungen		120,8	+5,9	+0,2
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren		117,5	+3,8	+0,3
Bildungswesen	6,00	111,3	+0,6	–
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	48,75	110,0	+2,2	+0,5
Verpflegungsdienstleistungen		111,6	+2,2	+0,1
Beherbergungsdienstleistungen		101,5	+2,1	+2,8
Andere Waren und Dienstleistungen	60,14	110,0	+2,4	+0,1
Körperpflege		109,3	+2,3	+0,1
Versicherungsdienstleistungen		113,7	+3,3	–
Dienstleistungen der Kreditinstitute		105,4	+3,2	–

*) nach der internationalen „Classification of Individual Consumption by Purpose“ (COICOP) – 1) Kartoffeln, Frischgemüse, Frischobst einschl. Südfrüchten und Frischfisch

Bevölkerung

Bevölkerung am 30. Juni 2001 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 30. 06. 2001			Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 30. 06. 2001		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Kreisfreie Städte				Kreis Viersen	301 576	147 408	154 168
Düsseldorf	570 205	269 954	300 251	Brüggen	15 879	7 889	7 990
Duisburg	513 467	249 803	263 664	Grefrath	15 934	7 794	8 140
Essen	593 712	283 550	310 162	Kempfen, Stadt	35 915	17 591	18 324
Krefeld	239 699	116 073	123 626	Nettetal, Stadt	41 962	20 552	21 410
Mönchengladbach	262 902	126 598	136 304	Niederkrüchten	14 338	7 043	7 295
Mülheim an der Ruhr	172 450	82 063	90 387	Schwalmtal	19 334	9 443	9 891
Oberhausen	221 952	107 477	114 475	Tönisvorst, Stadt	30 462	14 854	15 608
Remscheid	119 006	57 399	61 607	Viersen, Stadt	77 198	37 320	39 878
Solingen	164 875	79 512	85 363	Willich, Stadt	50 554	24 922	25 632
Wuppertal	365 348	174 971	190 377				
Kreis Kleve	300 357	148 128	152 229	Kreis Wesel	475 270	231 852	243 418
Bedburg-Hau	12 353	6 271	6 082	Alpen	12 617	6 193	6 424
Emmerich am Rhein, Stadt	28 964	14 091	14 873	Dinslaken, Stadt	70 848	34 707	36 141
Geldern, Stadt	33 115	16 368	16 747	Hammingen, Stadt	27 215	13 565	13 650
Goch, Stadt	32 843	16 182	16 661	Hünxe	13 709	6 690	7 019
Issum	12 113	5 910	6 203	Kamp-Lintfort, Stadt	39 894	19 500	20 394
Kalkar, Stadt	13 726	6 708	7 018	Moers, Stadt	107 327	52 050	55 277
Kerken	12 602	6 167	6 435	Neukirchen-Vluyn, Stadt	28 566	13 787	14 779
Kevelaer, Stadt	27 179	13 356	13 823	Rheinberg, Stadt	31 368	15 337	16 031
Kleve, Stadt	48 783	23 647	25 136	Schermbeck	13 596	6 782	6 814
Kranenburg	9 347	4 645	4 702	Sonsbeck	8 371	4 046	4 325
Rees, Stadt	21 773	10 929	10 844	Voerde (Niederrhein), Stadt	38 984	19 111	19 873
Rheurdt	6 437	3 273	3 164	Wesel, Stadt	62 063	30 054	32 009
Straelen, Stadt	15 366	7 589	7 777	Xanten, Stadt	20 712	10 030	10 682
Uedem	8 312	4 124	4 188				
Wachtendonk	7 606	3 819	3 787	Reg.-Bez. Düsseldorf	5 253 077	2 537 385	2 715 692
Weeze	9 838	5 049	4 789				
Kreis Mettmann	508 205	245 918	262 287	Kreisfreie Städte			
Erkrath, Stadt	48 628	23 588	25 040	Aachen	244 753	122 286	122 467
Haan, Stadt	29 626	14 155	15 471	Bonn	303 955	145 222	158 733
Heiligenhaus, Stadt	28 398	13 926	14 472	Köln	965 382	467 577	497 805
Hilden, Stadt	56 564	27 102	29 462	Leverkusen	160 959	78 266	82 693
Langenfeld (Rhld.), Stadt	58 570	28 841	29 729				
Mettmann, Stadt	38 893	18 744	20 149	Kreis Aachen	307 009	150 109	156 900
Monheim am Rhein, Stadt	43 498	21 397	22 101	Alsdorf, Stadt	46 127	22 635	23 492
Ratingen, Stadt	91 647	43 858	47 789	Baesweiler, Stadt	27 522	13 596	13 926
Velbert, Stadt	89 782	43 276	46 506	Eschweiler, Stad	55 257	26 714	28 543
Wülfrath, Stadt	22 599	11 031	11 568	Herzogenrath, Stadt	46 886	22 974	23 912
Kreis Neuss	444 053	216 679	227 374	Monschau, Stadt	12 855	6 355	6 500
Dormagen, Stadt	63 099	31 419	31 680	Roetgen	7 987	3 906	4 081
Grevenbroich, Stadt	64 732	31 828	32 904	Simmerath	15 328	7 742	7 586
Jüchen	22 616	11 202	11 414	Stolberg (Rhld.), Stadt	58 597	28 624	29 973
Kaarst, Stadt	42 090	20 377	21 713	Würselen, Stadt	36 450	17 563	18 887
Korschenbroich, Stadt	33 787	16 550	17 237				
Meerbusch, Stadt	55 060	26 096	28 964				
Neuss, Stadt	150 338	72 956	77 382				
Rommerskirchen	12 331	6 251	6 080				

Bevölkerung

Noch: Bevölkerung am 30. Juni 2001 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 30. 06. 2001			Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 30. 06. 2001		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Kreis Düren	269 176	133 642	135 534	Oberbergischer Kreis	288 952	140 678	148 274
Aldenhoven	13 744	6 878	6 866	Bergneustadt, Stadt	20 729	10 203	10 526
Düren, Stadt	91 730	45 500	46 230	Engelskirchen	20 728	10 067	10 661
Heimbach, Stadt	4 627	2 279	2 348	Gummersbach, Stadt	53 380	25 808	27 572
Hürtgenwald	8 847	4 397	4 450	Hückeswagen, Stadt	16 527	7 984	8 543
Inden	7 641	3 796	3 845	Lindlar	22 370	11 059	11 311
Jülich, Stadt	33 555	16 573	16 982	Marienheide	13 505	6 585	6 920
Kreuzau	18 276	8 916	9 360	Morsbach	11 467	5 738	5 729
Langerwehe	13 782	6 892	6 890	Nümbrecht	16 957	8 187	8 770
Linnich, Stadt	13 869	7 142	6 727	Radevormwald, Stadt	24 815	11 910	12 905
Merzenich	9 820	4 876	4 944	Reichshof	19 769	9 757	10 012
Nideggen, Stadt	10 612	5 151	5 461	Waldbröl, Stadt	19 018	9 206	9 812
Niederzier	14 125	6 950	7 175	Wiehl, Stadt	26 527	12 795	13 732
Nörvenich	11 516	5 822	5 694	Wipperfürth, Stadt	23 160	11 379	11 781
Titz	8 433	4 135	4 298				
Vettweiß	8 599	4 335	4 264				
Erftkreis	456 740	224 599	232 141	Rheinisch-Bergischer Kreis . .	275 719	133 847	141 872
Bedburg, Stadt	24 289	12 227	12 062	Bergisch Gladbach, Stadt . . .	105 582	50 471	55 111
Bergheim, Stadt	63 765	32 048	31 717	Burscheid, Stadt	19 193	9 541	9 652
Brühl, Stadt	43 894	21 043	22 851	Kürten	19 580	9 859	9 721
Elsdorf	21 688	10 922	10 766	Leichlingen (Rhld.), Stadt . . .	26 795	12 890	13 905
Erftstadt, Stadt	50 768	24 878	25 890	Odenthal	14 969	7 403	7 566
Frechen, Stadt	47 103	22 814	24 289	Overath, Stadt	26 232	12 994	13 238
Hürth, Stadt	53 554	26 272	27 282	Rösrath, Stadt	26 415	12 791	13 624
Kerpen, Stadt	63 408	31 203	32 205	Wermelskirchen, Stadt	36 953	17 898	19 055
Pulheim, Stadt	53 191	26 033	27 158				
Wesseling, Stadt	35 080	17 159	17 921				
Kreis Euskirchen	189 808	93 674	96 134	Rhein-Sieg-Kreis	579 854	284 374	295 480
Bad Münstereifel, Stadt	18 549	9 079	9 470	Alfter	21 046	10 258	10 788
Blankenheim	8 775	4 368	4 407	Bad Honnef, Stadt	25 016	11 707	13 309
Dahlem	4 254	2 115	2 139	Bornheim, Stadt	45 907	22 539	23 368
Euskirchen, Stadt	53 885	26 395	27 490	Eitorf	19 497	9 620	9 877
Hellenthal	8 758	4 362	4 396	Hennef (Sieg), Stadt	43 002	21 217	21 785
Kall	11 766	5 898	5 868	Königswinter, Stadt	39 061	18 891	20 170
Mechnich, Stadt	26 135	13 010	13 125	Lohmar, Stadt	30 758	15 236	15 522
Nettersheim	7 823	3 917	3 906	Meckenheim, Stadt	25 429	12 574	12 855
Schleiden, Stadt	13 995	6 753	7 242	Much	14 836	7 296	7 540
Weilerswist	16 311	8 172	8 139	Neunkirchen-Seelscheid	20 175	10 060	10 115
Zülpich, Stadt	19 557	9 605	9 952	Niederkassel, Stadt	34 813	17 293	17 520
Kreis Heinsberg	251 251	123 742	127 509	Rheinbach, Stadt	25 962	12 952	13 010
Erkelenz, Stadt	43 238	21 273	21 965	Ruppichteroth	10 245	4 920	5 325
Gangelt	11 187	5 405	5 782	Sankt Augustin, Stadt	55 465	27 313	28 152
Geilenkirchen, Stadt	27 938	13 759	14 179	Siegburg, Stadt	37 846	18 288	19 558
Heinsberg (Rhld.), Stadt	41 382	20 276	21 106	Swisttal	17 872	8 930	8 942
Hückelhoven, Stadt	39 167	19 215	19 952	Troisdorf, Stadt	73 052	35 840	37 212
Selfkant	9 526	4 746	4 780	Wachtberg	18 978	9 195	9 783
Übach-Palenberg, Stadt	24 933	12 297	12 636	Windeck	20 894	10 245	10 649
Waldfeucht	9 336	4 661	4 675				
Wassenberg, Stadt	15 864	7 878	7 986				
Wegberg, Stadt	28 680	14 232	14 448	Reg.-Bez. Köln	4 293 558	2 098 016	2 195 542

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 2/2002

Noch: **Bevölkerung am 30. Juni 2001 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 30. 06. 2001			Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 30. 06. 2001		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Kreisfreie Städte				Oer-Erkenschwick, Stadt	30 560	14 867	15 693
 Bottrop	120 830	58 496	62 334	Recklinghausen, Stadt	124 595	60 214	64 381
 Gelsenkirchen	277 658	133 654	144 004	Waltrop, Stadt	30 408	14 762	15 646
 Münster	265 991	124 566	141 425				
				Kreis Steinfurt	435 828	215 434	220 394
Kreis Borken	360 684	179 878	180 806	Altenberge	9 568	4 754	4 814
Ahaus, Stadt	37 367	18 707	18 660	Emsdetten, Stadt	35 244	17 245	17 999
Bocholt, Stadt	72 291	35 463	36 828	Greven, Stadt	34 299	16 827	17 472
Borken, Stadt	40 473	19 965	20 508	Hörstel, Stadt	19 537	9 735	9 802
Gescher, Stadt	16 857	8 427	8 430	Hopsten	7 638	3 894	3 744
Gronau (Westf.), Stadt	45 004	22 077	22 927	Horstmar, Stadt	6 708	3 333	3 375
Heek	7 960	4 057	3 903	Ibbenbüren, Stadt	49 050	23 911	25 139
Heiden	8 066	4 028	4 038	Ladbergen	6 409	3 123	3 286
Isselburg, Stadt	10 936	5 442	5 494	Laer	6 353	3 221	3 132
Legden	6 570	3 321	3 249	Lengerich, Stadt	22 132	10 795	11 337
Raesfeld	11 090	5 629	5 461	Lienen	9 064	4 511	4 553
Reken	13 907	7 176	6 731	Lotte	13 008	6 462	6 546
Rhede, Stadt	18 707	9 403	9 304	Metelen	6 328	3 149	3 179
Schöppingen	7 820	4 252	3 568	Mettingen	12 366	6 088	6 278
Stadtlohn, Stadt	20 314	10 109	10 205	Neuenkirchen	13 499	6 772	6 727
Südlohn	8 611	4 256	4 355	Nordwalde	9 393	4 609	4 784
Velen	12 911	6 459	6 452	Ochtrup, Stadt	18 893	9 400	9 493
Vreden, Stadt	21 800	11 107	10 693	Recke	11 637	5 840	5 797
				Rheine, Stadt	75 884	37 676	38 208
Kreis Coesfeld	215 803	105 630	110 173	Saerbeck	6 523	3 250	3 273
Ascheberg	14 952	7 384	7 568	Steinfurt, Stadt	33 929	16 779	17 150
Billerbeck, Stadt	11 370	5 579	5 791	Tecklenburg, Stadt	9 383	4 604	4 779
Coesfeld, Stadt	36 069	17 519	18 550	Westerkappeln	11 288	5 546	5 742
Dülmen, Stadt	46 749	22 654	24 095	Wettringen	7 695	3 910	3 785
Havixbeck	11 775	5 604	6 171				
Lüdinghausen, Stadt	23 097	11 191	11 906	Kreis Warendorf	281 329	138 249	143 080
Nordkirchen	9 999	4 958	5 041	Ahlen, Stadt	55 603	27 045	28 558
Nottuln	19 454	9 655	9 799	Beckum, Stadt	37 953	18 669	19 284
Olfen, Stadt	11 751	5 782	5 969	Beelen	6 239	3 124	3 115
Rosendahl	10 935	5 569	5 366	Drensteinfurt, Stadt	14 475	7 152	7 323
Senden	19 652	9 735	9 917	Ennigerloh, Stadt	20 825	10 419	10 406
				Everswinkel	9 135	4 536	4 599
Kreis Recklinghausen	656 395	318 700	337 695	Oelde, Stadt	29 331	14 461	14 870
Castrop-Rauxel, Stadt	78 550	37 952	40 598	Ostbevern	9 988	4 905	5 083
Datteln, Stadt	37 188	18 153	19 035	Sassenberg, Stadt	13 517	6 791	6 726
Dorsten, Stadt	81 145	39 660	41 485	Sendenhorst, Stadt	13 104	6 406	6 698
Gladbeck, Stadt	77 555	37 410	40 145	Telgte, Stadt	19 173	9 247	9 926
Haltern, Stadt	36 805	18 018	18 787	Wadersloh	13 170	6 564	6 606
Herten, Stadt	66 671	32 232	34 439	Warendorf, Stadt	38 816	18 930	19 886
Marl, Stadt	92 918	45 432	47 486	Reg.-Bez. Münster	2 614 518	1 274 607	1 339 911

Bevölkerung

Noch: Bevölkerung am 30. Juni 2001 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 30. 06. 2001			Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 30. 06. 2001		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Kreisfreie Stadt				Kreis Lippe	364 746	175 982	188 764
Bielefeld	322 472	153 481	168 991	Augustdorf	10 092	5 105	4 987
				Bad Salzuflen, Stadt	55 091	25 879	29 212
Kreis Gütersloh	346 381	170 434	175 947	Barntrup, Stadt	9 703	4 747	4 956
Borgholzhausen, Stadt	8 694	4 237	4 457	Blomberg, Stadt	17 535	8 685	8 850
Gütersloh, Stadt	95 216	46 131	49 085	Detmold, Stadt	73 704	34 642	39 062
Halle (Westf.), Stadt	20 635	10 031	10 604	Dörentrup	8 828	4 395	4 433
Harsewinkel, Stadt	23 682	11 895	11 787	Extertal	13 278	6 542	6 736
Herzebrock-Clarholz	15 839	7 893	7 946	Horn-Bad Meinberg, Stadt . . .	18 725	9 083	9 642
Langenberg	8 171	4 097	4 074	Kalletal	15 789	7 768	8 021
Rheda-Wiedenbrück, Stadt . . .	44 999	22 064	22 935	Lage, Stadt	36 163	17 476	18 687
Rietberg, Stadt	28 125	14 191	13 934	Lemgo, Stadt	42 017	20 292	21 725
Schloß Holte-Stukenbrock	25 677	12 689	12 988	Leopoldshöhe	16 378	8 060	8 318
Steinhagen	19 617	9 456	10 161	Lügde, Stadt	11 677	5 819	5 858
Verl	23 497	11 868	11 629	Oerlinghausen, Stadt	17 406	8 442	8 964
Versmold, Stadt	20 513	10 136	10 377	Schieder-Schwalenberg, Stadt	9 535	4 639	4 896
Werther (Westf.), Stadt	11 716	5 746	5 970	Schlangen	8 825	4 408	4 417
				Kreis Minden-Lübbecke	322 749	156 847	165 902
Kreis Herford	254 929	122 626	132 303	Bad Oeynhausen, Stadt	49 911	23 714	26 197
Bünde, Stadt	44 570	21 442	23 128	Espelkamp, Stadt	26 860	13 137	13 723
Enger, Stadt	19 979	9 753	10 226	Hille	16 566	8 208	8 358
Herford, Stadt	65 062	30 694	34 368	Hüllhorst	13 650	6 735	6 915
Hiddenhausen	21 071	10 238	10 833	Lübbecke, Stadt	25 822	12 386	13 436
Kirchlengern	16 214	7 898	8 316	Minden, Stadt	83 041	39 935	43 106
Löhne, Stadt	41 480	20 034	21 446	Petershagen, Stadt	27 003	13 377	13 626
Rödinghausen	10 194	5 012	5 182	Porta Westfalica, Stadt	36 227	17 760	18 467
Spenge, Stadt	15 814	7 675	8 139	Preußisch Oldendorf, Stadt . .	13 368	6 501	6 867
Vlotho, Stadt	20 545	9 880	10 665	Rahden, Stadt	15 838	7 829	8 009
				Stemwede	14 463	7 265	7 198
Kreis Höxter	155 700	76 744	78 956	Kreis Paderborn	291 397	143 634	147 763
Bad Driburg, Stadt	19 535	9 372	10 163	Altenbeken	9 612	4 842	4 770
Beverungen, Stadt	15 546	7 570	7 976	Bad Lippspringe, Stadt	14 826	7 091	7 735
Borgentreich, Stadt	9 857	5 076	4 781	Borchen	13 034	6 365	6 669
Brakel, Stadt	17 824	8 853	8 971	Büren, Stadt	22 136	11 151	10 985
Höxter, Stadt	33 091	16 118	16 973	Delbrück, Stadt	29 318	14 812	14 506
Marienmünster, Stadt	5 485	2 789	2 696	Hövelhof	15 804	7 950	7 854
Nieheim, Stadt	7 046	3 507	3 539	Lichtenau, Stadt	11 070	5 685	5 385
Steinheim, Stadt	14 086	6 926	7 160	Paderborn, Stadt	139 858	68 221	71 637
Warburg, Stadt	24 176	11 957	12 219	Salzkotten, Stadt	23 545	11 433	12 112
Willebadessen, Stadt	9 054	4 576	4 478	Bad Wünnenberg, Stadt	12 194	6 084	6 110
				Reg.-Bez. Detmold	2 058 374	999 748	1 058 626

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 2/2002

Noch: **Bevölkerung am 30. Juni 2001 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 30. 06. 2001			Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am 30. 06. 2001		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Kreisfreie Städte				Kreis Olpe	141 294	70 539	70 755
Bochum	390 337	189 446	200 891	Attendorn, Stadt	24 527	12 196	12 331
Dortmund	590 126	287 179	302 947	Drolshagen, Stadt	12 266	6 057	6 209
Hagen	202 595	96 909	105 686	Finnentrop	18 520	9 383	9 137
Hamm	183 085	90 403	92 682	Kirchhundem	13 027	6 659	6 368
Herne	174 196	84 919	89 277	LenneStadt, Stadt	28 032	14 005	14 027
				Olpe, Stadt	25 276	12 442	12 834
				Wenden	19 646	9 797	9 849
Ennepe-Ruhr-Kreis	350 586	168 595	181 991	Kreis Siegen-Wittgenstein	295 946	145 855	150 091
Breckerfeld, Stadt	9 156	4 509	4 647	Bad Berleburg, Stadt	21 230	10 354	10 876
Ennepetal, Stadt	33 701	16 311	17 390	Burbach	15 041	7 472	7 569
Gevelsberg, Stadt	33 556	16 128	17 428	Erndtebrück	7 802	3 905	3 897
Hattingen, Stadt	58 297	27 963	30 334	Freudenberg, Stadt	18 245	8 931	9 314
Herdecke, Stadt	25 991	12 436	13 555	Hilchenbach, Stadt	16 579	8 230	8 349
Schwelm, Stadt	30 483	14 483	16 000	Kreuztal, Stadt	32 062	15 678	16 384
Sprockhövel, Stadt	26 446	12 821	13 625	Bad Laasphe, Stadt	15 427	7 618	7 809
Wetter (Ruhr), Stadt	29 775	14 505	15 270	Netphen, Stadt	24 998	12 456	12 542
Witten, Stadt	103 181	49 439	53 742	Neunkirchen	14 462	7 212	7 250
				Siegen, Stadt	108 416	53 264	55 152
Hochsauerlandkreis	281 561	138 695	142 866	Wilnsdorf	21 684	10 735	10 949
Arnsberg, Stadt	77 341	37 649	39 692	Kreis Soest	306 940	150 499	156 441
Bestwig	11 994	5 822	6 172	Anröchte	10 794	5 337	5 457
Brilon, Stadt	27 368	13 421	13 947	Bad Sassendorf	11 192	5 277	5 915
Eislohe (Sauerland)	9 344	4 717	4 627	Ense	12 322	6 189	6 133
Hallenberg, Stadt	4 744	2 375	2 369	Erwitte, Stadt	15 642	7 691	7 951
Marsberg, Stadt	22 452	11 219	11 233	Geseke, Stadt	20 076	9 964	10 112
Medebach, Stadt	8 343	4 130	4 213	Lippetal	12 599	6 326	6 273
Meschede, Stadt	32 606	16 067	16 539	Lippstadt, Stadt	67 058	32 541	34 517
Olsberg, Stadt	16 263	8 085	8 178	Möhnesee	11 105	5 568	5 537
Schmallenberg, Stadt	26 464	13 156	13 308	Rüthen, Stadt	11 513	5 642	5 871
Sundern (Sauerland), Stadt	29 885	14 884	15 001	Soest, Stadt	48 392	23 223	25 169
Winterberg, Stadt	14 757	7 170	7 587	Warstein, Stadt	28 939	14 397	14 542
				Wewer	12 853	6 307	6 546
Märkischer Kreis	457 356	224 079	233 277	Werl, Stadt	31 710	15 834	15 876
Altena, Stadt	22 012	10 694	11 318	Wickede (Ruhr)	12 745	6 203	6 542
Balve, Stadt	12 122	5 924	6 198	Kreis Unna	430 004	209 782	220 222
Halver, Stadt	17 545	8 606	8 939	Bergkamen, Stadt	52 831	26 183	26 648
Hemer, Stadt	37 435	18 444	18 991	Bönen	19 380	9 428	9 952
Herscheid	7 599	3 715	3 884	Fröndenberg, Stadt	22 998	11 345	11 653
Iserlohn, Stadt	98 790	47 864	50 926	Holzwickede	17 694	8 562	9 132
Kierspe, Stadt	18 309	9 115	9 194	Kamen, Stadt	46 480	22 455	24 025
Lüdenscheid, Stadt	80 504	39 224	41 280	Lünen, Stadt	92 062	44 403	47 659
Meinerzhagen, Stadt	21 951	10 958	10 993	Schwerte, Stadt	50 654	24 603	26 051
Menden (Sauerland), Stadt	59 217	29 211	30 006	Selm, Stadt	27 262	13 432	13 830
Nachrodt-Wiblingwerde	7 013	3 432	3 581	Unna, Stadt	69 906	34 460	35 446
Neuenrade, Stadt	12 339	6 169	6 170	Werne, Stadt	30 737	14 911	15 826
Plettenberg, Stadt	29 047	14 320	14 727				
Schalksmühle	12 067	5 956	6 111	Reg.-Bez. Arnsberg	3 804 026	1 856 900	1 947 126
Werdohl, Stadt	21 406	10 447	10 959				
				Nordrhein-Westfalen	18 023 553	8 766 656	9 256 897

Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2000 bis Juni 2001

Monat	Eheschließungen		Lebend Geborene		Gestorbene ¹⁾		Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	
	2000	2001	2000	2001	2000	2001	2000	2001
	kumulierte Werte							
Januar	2 801	2 655	12 124	11 819	17 362	15 476	-5 238	-3 657
Februar	8 080	6 005	26 642	23 957	35 105	29 939	-8 463	-5 982
März	13 558	11 428	41 831	37 908	51 680	46 035	-9 849	-8 127
April	19 703	17 242	55 010	51 081	66 191	61 831	-11 181	-10 750
Mai	30 406	26 590	70 156	65 958	82 039	77 483	-11 883	-11 525
Juni	41 430	36 502	83 990	79 259	96 505	91 471	-12 515	-12 212
Juli	49 712	...	98 902	...	110 603	...	-11 701	...
August	61 160	...	114 855	...	125 525	...	-10 670	...
September	71 551	...	129 340	...	139 242	...	-9 902	...
Oktober	79 399	...	144 421	...	154 873	...	-10 452	...
November	85 296	...	158 128	...	170 335	...	-12 207	...
Dezember	97 508	...	175 144	...	187 736	...	-12 592	...

1) ohne tot Geborene

Unternehmen

Gewerbeanzeigen*) im Oktober 2001 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Ummeldung		Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerichtung	insgesamt		insgesamt		darunter vollständige und teilweise Aufgabe
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl
A	Land- und Forstwirtschaft	146	−0,7	121	38	+5,6	129	−1,5	110
D	Verarbeitendes Gewerbe	512	−11,6	382	141	+3,7	537	+2,9	390
15	Ernährungsgewerbe	60	−9,1	45	11	−	64	−37,3	47
16	Tabakverarbeitung	−	−	−	−	−	−	−	−
17	Textilgewerbe	11	−47,6	8	2	−33,3	10	−44,4	8
18	Bekleidungsgewerbe	9	−35,7	8	10	+11,1	13	−27,8	11
19	Ledergewerbe	2	+100,0	2	1	x	2	+100,0	1
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) . .	12	−20,0	9	3	+50,0	12	−7,7	7
21	Papiergewerbe	7	+600,0	4	1	x	5	+25,0	2
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	75	−35,3	59	17	−15,0	90	−3,2	68
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von Brutstoffen	−	−	−	−	−	−	−100,0	−
24	chemische Industrie	14	+16,7	8	5	+150,0	12	−14,3	7
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	16	−20,0	11	4	+300,0	19	+280,0	11
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	21	+61,5	17	5	+150,0	24	+71,4	17
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	15	+114,3	13	−	−100,0	7	+16,7	5

*) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993

Unternehmen

Noch: **Gewerbeanzeigen*) im Oktober 2001 nach Wirtschaftszweigen**

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Ummeldung		Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuer- richtung	insgesamt		insgesamt		darunter voll- ständige und teilweise Aufgabe
		Anzahl	Verän- derung gegenüber Vorjahres- monat %	Anzahl	Anzahl	Verän- derung gegenüber Vorjahres- monat %	Anzahl	Verän- derung gegenüber Vorjahres- monat %	Anzahl
	Noch: D Verarbeitendes Gewerbe								
28	Herstellung von Metallserzeugnissen	103	-11,2	70	25	-10,7	118	+21,6	84
29	Maschinenbau	57	-8,1	41	19	+26,7	67	+28,8	47
30	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen	-	-100,0	-	1	-50,0	1	-66,7	1
31	Herstellung von Geräten der Elektri- zitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	21	+16,7	11	2	-71,4	20	+300,0	12
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik .	9	+50,0	6	2	+100,0	6	+100,0	5
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	28	+3,7	23	14	+40,0	13	-43,5	10
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1	-83,3	1	1	-	3	x	3
35	Sonstiger Fahrzeugbau	3	-	3	-	-100,0	1	-66,7	1
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstige Erzeugnissen	42	-6,7	39	17	+21,4	40	+5,3	37
37	Recycling	6	-25,0	4	1	-80,0	10	+11,1	6
F	Baugewerbe	884	-2,3	765	293	-23,5	869	+4,8	722
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	3 922	-0,3	3 215	960	+2,2	3 443	-2,8	2 687
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	395	+7,6	312	117	+8,3	322	-6,1	258
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	922	+1,3	790	275	+16,0	844	+2,8	668
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	2 605	-1,9	2 113	568	-4,4	2 277	-4,2	1 761
H	Gastgewerbe	1 071	-0,6	517	80	+2,6	1 091	+3,8	690
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	505	-3,8	423	186	-7,0	520	+1,6	432
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	703	+18,0	633	200	+5,3	498	-2,7	430
	darunter								
67	Kredit- und Versicherungshilfsgewerbe	690	+19,0	625	190	+6,1	484	-3,4	418
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	3 668	+2,8	3 271	793	+4,2	2 547	+13,6	2 090
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	301	-9,1	247	140	-13,6	257	+9,8	184
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	112	+24,4	95	34	-2,9	85	-12,4	76
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	538	-3,2	472	104	+14,3	341	+14,0	268
73	Forschung und Entwicklung	7	-58,8	6	2	+100,0	5	-68,8	4
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	2 710	+5,3	2 451	513	+8,7	1 859	+16,4	1 558
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1 044	+10,6	894	181	+16,0	720	+12,9	584
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige	352	+30,4	313	52	+6,1	213	+51,1	163
A – K, M – O	Insgesamt	12 807	+2,1	10 534	2 924	-0,1	10 567	+4,4	8 298

Anmerkungen Seite 18

Erwerbstätigkeit

Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende November 2001 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit

Lfd. Nr.	Arbeitsamtsbezirk	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50
1	Aachen	33 069	930	2 768	3 092	4 002	4 434	4 224	3 913
2	Ahlen	9 102	204	905	1 025	1 225	1 243	1 229	1 021
3	Bergisch Gladbach . . .	28 443	807	2 518	2 523	3 141	3 539	3 156	2 811
4	Bielefeld	31 033	856	3 006	3 303	3 958	4 360	3 809	3 353
5	Bochum	30 111	552	2 243	2 890	3 669	4 139	3 778	3 737
6	Bonn	28 233	698	2 350	2 827	3 596	4 005	3 456	2 986
7	Brühl	21 590	410	1 789	1 884	2 348	2 583	2 365	2 159
8	Coesfeld	17 351	499	1 641	1 570	2 247	2 561	2 172	1 887
9	Detmold	15 545	523	1 631	1 611	1 880	2 088	1 842	1 724
10	Dortmund	45 750	1 162	3 710	4 650	5 541	5 904	5 645	5 467
11	Düren	10 068	300	853	928	1 193	1 350	1 217	1 170
12	Düsseldorf	39 413	727	2 498	3 468	4 446	5 041	4 583	4 374
13	Duisburg	31 146	891	2 840	3 289	3 926	4 051	3 816	3 467
14	Essen	30 959	468	2 028	2 762	3 623	4 186	4 068	3 808
15	Gelsenkirchen	30 878	813	2 696	3 086	3 764	4 000	3 834	3 624
16	Hagen	23 653	665	1 912	1 977	2 761	3 149	2 834	2 682
17	Hamm	21 739	668	2 273	2 388	2 671	2 843	2 691	2 406
18	Herford	21 110	677	2 139	2 007	2 561	2 818	2 635	2 362
19	Iserlohn	17 327	651	1 596	1 568	2 081	2 314	2 110	1 923
20	Köln	51 887	1 047	3 579	5 440	7 011	7 576	6 432	5 489
21	Krefeld	22 615	558	1 698	1 841	2 491	3 086	2 756	2 402
22	Meschede	9 200	240	882	973	1 281	1 436	1 116	995
23	Mönchengladbach	28 077	889	2 241	2 408	3 096	3 495	3 072	2 952
24	Münster	9 340	196	750	1 170	1 362	1 506	1 296	1 033
25	Oberhausen	19 076	263	1 251	1 753	2 235	2 543	2 514	2 182
26	Paderborn	17 709	574	1 893	1 863	2 083	2 446	2 293	2 127
27	Recklinghausen	31 838	880	2 891	3 336	3 894	4 130	3 941	3 699
28	Rheine	12 725	378	1 284	1 240	1 717	1 986	1 583	1 321
29	Siegen	14 016	573	1 428	1 322	1 690	1 829	1 628	1 602
30	Soest	12 064	320	1 219	1 183	1 543	1 707	1 524	1 338
31	Solingen	11 404	373	1 042	1 093	1 316	1 460	1 316	1 165
32	Wesel	28 975	772	2 696	2 604	3 498	3 899	3 546	3 234
33	Wuppertal	21 876	641	1 845	1 934	2 403	2 768	2 562	2 265
34	Nordrhein-Westfalen . .	777 322	20 205	66 095	75 008	94 253	104 475	95 043	86 678

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 2/2002

Arbeitslose									Lfd. Nr.
und zwar									
			mit Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten						
50 – 55	55 – 60	60 – 65	unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 und mehr	
4 180	4 180	1 346	3 867	5 807	5 298	5 767	4 780	7 550	1
1 013	930	307	1 298	2 028	1 562	1 612	1 275	1 327	2
3 107	4 756	2 085	3 058	5 107	4 776	5 165	4 153	6 184	3
3 228	3 600	1 560	3 446	5 504	5 267	5 795	4 630	6 391	4
3 747	4 138	1 218	2 904	4 461	4 317	5 452	5 068	7 909	5
3 180	3 595	1 540	3 616	5 562	5 030	5 349	4 018	4 658	6
3 154	3 741	1 157	2 727	4 072	3 901	3 947	3 194	3 749	7
1 845	2 016	913	2 328	3 483	3 160	3 137	2 516	2 727	8
1 713	1 669	864	2 080	3 190	3 014	2 807	2 284	2 170	9
5 533	6 268	1 870	4 351	6 947	7 249	7 440	7 427	12 336	10
1 426	1 255	376	1 146	1 823	1 578	1 748	1 580	2 193	11
5 208	6 710	2 358	4 978	7 755	6 617	6 885	5 405	7 773	12
3 483	4 220	1 163	3 368	5 241	5 090	5 477	5 043	6 927	13
4 006	4 533	1 477	3 367	4 954	4 600	5 173	4 994	7 871	14
3 721	4 062	1 278	3 153	4 781	4 827	5 309	5 256	7 552	15
2 869	3 638	1 166	2 858	4 686	4 071	3 843	3 419	4 776	16
2 479	2 514	806	2 458	3 802	3 667	3 848	3 341	4 623	17
2 366	2 585	960	3 149	4 498	3 930	3 866	2 709	2 958	18
1 969	2 302	813	2 607	3 576	2 909	2 655	2 237	3 343	19
5 883	6 787	2 643	5 954	9 727	8 247	9 294	7 800	10 865	20
2 921	3 580	1 282	2 727	4 045	3 668	3 962	3 190	5 023	21
1 055	929	293	1 474	1 908	1 636	1 662	1 186	1 334	22
3 704	4 584	1 636	3 480	5 441	4 750	4 965	3 923	5 518	23
869	836	322	1 618	2 227	1 747	1 414	1 111	1 223	24
2 296	3 038	1 001	2 170	3 014	2 763	3 598	3 148	4 383	25
1 946	1 729	755	2 473	3 543	3 095	3 160	2 615	2 823	26
3 758	4 103	1 206	3 167	4 760	4 713	5 719	5 508	7 971	27
1 278	1 353	585	1 912	2 660	2 301	2 181	1 676	1 995	28
1 525	1 733	686	1 937	2 736	2 399	2 496	2 010	2 438	29
1 345	1 352	533	1 482	2 450	2 235	2 247	1 747	1 903	30
1 307	1 763	569	1 447	2 327	1 819	2 021	1 701	2 089	31
3 399	3 983	1 344	3 373	5 010	4 515	5 170	4 325	6 582	32
2 718	3 469	1 271	2 517	4 148	3 649	3 914	3 238	4 410	33
92 231	105 951	37 383	92 490	141 273	128 400	137 078	116 507	161 574	34

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) im November 2001 nach Wirtschaftszweigen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
		Anzahl		
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	184	58 091	42 150
	davon			
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	48	54 505	39 646
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	136	3 586	2 504
	darunter			
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	136	3 586	2 504
D	Verarbeitendes Gewerbe	10 711	1 382 503	872 421
	davon			
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1 042	113 707	67 619
	davon			
15	Ernährungsgewerbe	1 036	112 525	67 082
16	Tabakverarbeitung	6	1 182	537
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	435	47 206	28 989
	davon			
17	Textilgewerbe	323	34 429	23 412
18	Bekleidungsgewerbe	112	12 777	5 577
DC/19	Ledergewerbe	39	3 520	2 475
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	328	22 841	16 989
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	873	91 265	52 082
	davon			
21	Papiergewerbe	258	37 059	26 825
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	615	54 206	25 257
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	18	4 978	2 635
DG/24	chemische Industrie	439	130 693	58 904
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	722	72 066	50 646

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Syste- matik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
1 000	1 000 EUR				%	1 000 EUR	
4 676	240 542	178 211	326 734	13 548	4,1	270 198	C
4 278	226 111	169 551	266 034	3 647	1,4	219 524	CA
398	14 431	8 660	60 699	9 902	16,3	50 675	CB
398	14 431	8 660	60 699	9 902	16,3	50 675	14
117 634	5 047 625	2 601 797	25 213 372	9 185 511	36,4	22 129 474	D
9 880	306 985	170 935	2 379 020	319 566	13,4	2 090 471	DA
9 803	300 913	169 846	2 338 573	315 837	13,5	2 075 729	15
77	6 072	1 090	40 447	3 728	9,2	14 742	16
3 765	155 380	74 522	657 823	227 561	34,6	607 920	DB
3 121	115 065	64 875	442 823	164 887	37,2	401 296	17
644	40 315	9 648	215 000	62 674	29,2	206 625	18
328	10 052	5 493	47 835	10 527	22,0	46 890	DC/19
2 390	68 506	46 205	334 364	61 035	18,3	316 104	DD/20
6 979	351 979	174 390	1 502 774	344 708	22,9	1 434 733	DE
3 654	141 547	90 025	695 635	259 145	37,3	646 444	21
3 325	210 433	84 365	807 139	85 563	10,6	788 289	22
358	24 304	11 135	1 290 510	77 984	6,0	796 428	DF/23
7 754	626 367	243 276	3 541 459	1 774 220	50,1	2 969 089	DG/24
6 955	248 216	141 056	952 182	309 335	32,5	872 653	DH/25

Produzierendes Gewerbe

Noch: **Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) im November 2001 nach Wirtschaftszweigen**

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
		Anzahl		
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe			
	noch: davon			
DI/26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	632	42 363	28 801
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 696	312 399	226 945
	davon			
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	489	121 150	89 559
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	2 207	191 249	137 386
DK/29	Maschinenbau	1 669	224 595	129 288
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1 047	156 888	89 125
	davon			
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen	35	8 165	3 586
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätser- zeugung, -verteilung u. Ä.	557	99 817	58 894
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	105	23 704	13 594
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungs- technik, Optik	350	25 202	13 051
DM	Fahrzeugbau	284	103 151	76 908
	davon			
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	215	91 150	68 796
35	Sonstiger Fahrzeugbau	69	12 001	8 112
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	487	56 831	41 015
	davon			
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	468	56 069	40 528
37	Recycling	19	762	487
C – D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	10 895	1 440 594	914 571

Anmerkung Seite 22

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 2/2002

Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Syste- matik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
1 000	1 000 EUR				%	1 000 EUR	
4 159	158 961	90 408	664 594	157 306	23,7	595 377	DI/26
30 462	1 053 936	643 033	4 469 691	1 431 325	32,0	4 176 161	DJ
11 655	419 619	262 047	2 316 024	885 869	38,2	2 140 414	27
18 807	634 317	380 986	2 153 667	545 456	25,3	2 035 747	28
17 555	876 282	391 018	3 021 230	1 583 945	52,4	2 782 223	DK/29
11 821	580 266	246 601	3 007 778	1 171 880	39,0	2 515 479	D
505	33 082	9 686	247 630	62 329	25,2	209 361	30
7 708	363 990	160 998	1 255 992	408 087	32,5	1 167 314	31
1 830	96 110	43 735	1 165 222	607 198	52,1	830 242	32
1 778	87 084	32 182	338 934	94 266	27,8	308 563	33
9 853	413 360	255 223	2 526 642	1 554 718	61,5	2 176 366	DM
8 781	373 617	232 285	2 406 489	1 529 636	63,6	2 067 086	34
1 072	39 743	22 939	120 154	25 082	20,9	109 279	35
5 374	173 029	108 502	817 468	161 402	19,7	749 579	DN
5 295	170 562	107 069	781 514	148 947	19,1	728 698	36
79	2 467	1 433	35 954	12 455	34,6	20 882	37
122 310	5 288 167	2 780 007	25 540 105	9 199 059	36,0	22 399 673	C – D

Produzierendes Gewerbe

Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 1999 bis 2001 sowie Gesamtumsatz 1998 bis 2000 nach Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe ¹⁾ am 30. Juni			Veränderung 2001 gegenüber 2000 %
		1999	2000	2001	
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	173	181	171	-5,5
2	Duisburg	116	117	107	-8,5
3	Essen	182	179	159	-11,2
4	Krefeld	73	71	62	-12,7
5	Mönchengladbach	69	74	66	-10,8
6	Mülheim an der Ruhr	38	37	34	-8,1
7	Oberhausen	65	73	69	-5,5
8	Remscheid	31	30	29	-3,3
9	Solingen	29	31	29	-6,5
10	Wuppertal	86	86	82	-4,7
	Kreise				
11	Kleve	82	87	78	-10,3
12	Mettmann	76	82	80	-2,4
12	Neuss	77	82	77	-6,1
14	Viersen	58	52	52	-
15	Wesel	104	115	105	-8,7
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	1 259	1 297	1 200	-7,5
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	53	56	51	-8,9
18	Bonn	70	70	65	-7,1
19	Köln	248	244	228	-6,6
20	Leverkusen	41	47	39	-17,0
	Kreise				
21	Aachen	79	79	66	-16,5
22	Düren	61	55	52	-5,5
23	Erftkreis	82	83	76	-8,4
24	Euskirchen	30	31	29	-6,5
25	Heinsberg	64	60	56	-6,7
26	Oberbergischer Kreis	57	63	57	-9,5
27	Rheinisch-Bergischer Kreis	59	65	58	-10,8
28	Rhein-Sieg-Kreis	94	96	96	-
29	Reg.-Bez. Köln	938	949	873	-8,0
	Kreisfreie Städte				
30	Bottrop	26	26	25	-3,8
31	Gelsenkirchen	74	77	69	-10,4
32	Münster	76	79	74	-6,3

1) Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

Beschäftigte am 30. Juni				Gesamtumsatz im Kalenderjahr				Lfd. Nr.
1999	2000	2001	Veränderung 2001 gegenüber 2000 %	1998	1999	2000	Veränderung 2000 gegenüber 1999 %	
				1 000 EUR				
5 314	5 494	5 127	-6,7	485 719	521 997	565 346	+8,3	1
3 150	3 184	3 073	-3,5	255 512	258 662	249 877	-3,4	2
6 491	6 190	5 675	-8,3	596 346	571 590	595 522	+4,2	3
1 688	1 662	1 427	-14,1	137 317	135 478	130 963	-3,3	4
1 428	1 467	1 365	-7,0	114 705	127 337	116 114	-8,8	5
1 373	1 046	1 033	-1,2	142 492	91 603	80 540	-12,1	6
1 782	1 885	1 743	-7,5	287 930	139 623	132 680	-5,0	7
516	486	475	-2,3	40 523	34 289	33 641	-1,9	8
452	500	444	-11,2	32 688	36 311	34 182	-5,9	9
1 899	1 789	1 727	-3,5	230 429	155 861	161 598	+3,7	10
2 172	2 376	2 178	-8,3	155 047	166 319	172 948	+4,0	11
1 862	1 960	1 867	-4,7	192 122	202 723	210 829	+4,0	12
1 632	1 591	1 542	-3,1	121 625	116 313	111 491	-4,1	12
1 068	1 004	1 016	+1,2	89 159	80 122	80 840	+0,9	14
2 940	3 055	2 829	-7,4	245 811	223 861	243 507	+8,8	15
33 767	33 689	31 521	-6,4	3 127 429	2 862 087	2 920 078	+2,0	16
1 657	1 684	1 651	-2,0	156 975	151 419	146 008	-3,6	17
1 752	1 839	1 879	+2,2	143 505	129 528	173 491	+33,9	18
8 368	8 565	7 791	-9,0	746 828	838 918	840 032	+0,1	19
1 657	1 654	1 531	-7,4	134 231	131 609	120 898	-8,1	20
1 641	1 624	1 405	-13,5	124 714	119 764	100 850	-15,8	21
1 175	1 095	1 025	-6,4	90 931	90 973	90 413	-0,6	22
2 020	1 793	1 693	-5,6	187 697	166 745	162 816	-2,4	23
678	640	662	+3,4	56 795	50 541	48 646	-3,7	24
1 331	1 277	1 215	-4,9	110 657	108 273	108 436	+0,2	25
1 870	1 303	1 229	-5,7	149 165	109 990	111 933	+1,8	26
1 507	1 612	1 469	-8,9	146 815	123 138	178 746	+45,2	27
2 021	2 019	2 056	+1,8	175 864	167 151	170 135	+1,8	28
25 677	25 105	23 606	-6,0	2 224 177	2 188 048	2 252 404	+2,9	29
454	456	455	-0,2	26 912	29 777	26 469	-11,1	30
2 149	2 162	1 927	-10,9	152 036	152 083	139 859	-8,0	31
2 085	2 160	2 006	-7,1	200 454	199 003	193 419	-2,8	32

Produzierendes Gewerbe

Noch: **Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 1999 bis 2001**
sowie **Gesamtumsatz 1998 bis 2000 nach Verwaltungsbezirken**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe ¹⁾ am 30. Juni			Veränderung 2001 gegenüber 2000 %
		1999	2000	2001	
	Kreise				
33	Borken	154	154	156	+1,3
34	Coesfeld	61	63	60	-4,8
35	Recklinghausen	157	161	155	-3,7
36	Steinfurt	121	128	123	-3,9
37	Warendorf	78	78	73	-6,4
38	Reg.-Bez. Münster	747	766	735	-4,0
	Kreisfreie Stadt				
39	Bielefeld	74	76	70	-7,9
	Kreise				
40	Gütersloh	96	101	90	-10,9
41	Herford	62	65	60	-7,7
42	Höxter	38	37	35	-5,4
43	Lippe	79	71	65	-8,5
44	Minden-Lübbecke	70	73	65	-11,0
45	Paderborn	84	80	77	-3,8
46	Reg.-Bez. Detmold	503	503	462	-8,2
	Kreisfreie Städte				
47	Bochum	85	89	82	-7,9
48	Dortmund	145	144	131	-9,0
49	Hagen	60	59	52	-11,9
50	Hamm	50	47	43	-8,5
51	Herne	37	43	38	-11,6
	Kreise				
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	65	58	60	+3,4
53	Hochsauerlandkreis	61	65	67	+3,1
54	Märkischer Kreis	90	91	87	-4,4
55	Olpe	24	25	21	-16,0
56	Siegen-Wittgenstein	65	68	62	-8,8
57	Soest	75	71	70	-1,4
58	Unna	82	91	80	-12,1
59	Reg.-Bez. Arnsberg	839	851	793	-6,8
60	Nordrhein-Westfalen	4 286	4 366	4 063	-6,9

Anmerkung Seite 26

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 2/2002

Beschäftigte am 30. Juni				Gesamtumsatz im Kalenderjahr				Lfd. Nr.
1999	2000	2001	Veränderung 2001 gegenüber 2000 %	1998	1999	2000	Veränderung 2000 gegenüber 1999 %	
				1 000 EUR				
3 459	3 531	3 598	+1,9	297 858	323 247	330 611	+2,3	33
1 332	1 303	1 231	-5,5	110 774	112 432	107 948	-4,0	34
3 774	3 649	3 532	-3,2	311 253	282 398	272 439	-3,5	35
2 507	2 594	2 499	-3,7	190 490	197 601	198 771	+0,6	36
1 729	1 590	1 554	-2,3	158 896	141 162	137 598	-2,5	37
17 489	17 445	16 802	-3,7	1 448 673	1 437 702	1 407 114	-2,1	38
1 550	1 574	1 469	-6,7	136 238	141 479	145 560	+2,9	39
2 348	2 350	2 153	-8,4	232 071	216 063	198 326	-8,2	40
1 454	1 483	1 350	-9,0	103 836	105 585	109 956	+4,1	41
1 009	1 030	723	-29,8	86 072	96 469	54 621	-43,4	42
1 693	1 566	1 471	-6,1	121 967	122 663	122 312	-0,3	43
1 368	1 371	1 237	-9,8	104 930	116 300	104 180	-10,4	44
1 827	1 745	2 004	+14,8	124 452	136 323	180 526	+32,4	45
11 249	11 119	10 407	-6,4	909 565	934 880	915 480	-2,1	46
2 355	2 315	2 114	-8,7	209 910	193 087	181 954	-5,8	47
3 491	3 365	3 166	-5,9	282 283	278 465	304 212	+9,2	48
1 414	1 346	1 206	-10,4	98 466	101 680	102 095	+0,4	49
1 124	1 059	1 038	-2,0	91 843	83 820	77 641	-7,4	50
1 001	1 146	922	-19,5	71 032	71 916	65 111	-9,5	51
1 226	1 127	1 083	-3,9	98 382	84 305	78 225	-7,2	52
1 462	1 419	1 442	+1,6	124 618	123 197	162 151	+31,6	53
1 628	1 715	1 632	-4,8	141 931	145 588	154 596	+6,2	54
405	415	339	-18,3	29 888	29 765	26 875	-9,7	55
1 338	1 377	1 260	-8,5	123 353	127 231	115 057	-9,6	56
1 686	1 635	1 621	-0,9	139 323	138 219	135 332	-2,1	57
1 507	1 611	1 418	-12,0	114 593	116 371	107 527	-7,6	58
18 637	18 530	17 241	-7,0	1 525 623	1 493 644	1 510 777	+1,1	59
106 819	105 888	99 577	-6,0	9 235 467	8 916 361	9 005 853	+1,0	60

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im Oktober 2001 nach Wirtschaftszweigen*)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR	
45.1 – 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	1 597	91 376	10 052	262 884	1 007 195
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	48	6 472	649	23 835	52 084
45.2	Hoch- und Tiefbau	1 549	84 904	9 403	239 049	955 111
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä.	953	53 846	5 610	151 743	630 222
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o. a. S. ¹⁾	82	10 848	1 010	34 416	116 894
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	622	29 817	3 005	80 688	382 448
45.21.7	Kabelleitungs- und sonst. Tiefbau	219	11 177	1 399	30 815	97 748
45.22	Dachdeckerei, Abdichtung und Zimmerei	219	6 960	826	16 817	69 347
45.22.1	Dachdeckerei	159	4 919	585	11 681	45 893
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	22	887	112	2 497	10 775
45.22.3	Zimmerei, Ingenieurholzbau	38	1 154	129	2 639	12 679
45.23	Straßenbau, Eisenbahnoberbau	211	13 442	1 658	38 497	149 124
45.23.1	Straßenbau	194	12 103	1 491	34 224	131 824
45.23.2	Eisenbahnoberbau	17	1 339	168	4 272	17 301
45.24	Wasserbau	2	.	.	.	.
45.25	Spezial- und sonstiger Tiefbau	164	.	.	.	.
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	15	1 144	133	4 231	12 003
45.25.4	Gerüstbau	29	1 712	219	5 072	15 541
45.25.6	Sonstiger Tiefbau	109	7 170	886	21 019	71 518

*) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 1993 (WZ 93) – 1) ohne angegebenen Schwerpunkt

Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens Januar bis September 2000 und 2001

Wasserstraße	Hafen	Gesamtumschlag (jeweils Januar – September)		
		2000	2001	Veränderung 2001 gegenüber 2000
		Tonnen		%
Weser- und Mittellandkanalgebiet				
Mittellandkanal	Hille	111 000	18 000	-83,8
Mittellandkanal	Ibbenbüren	593 000	606 000	+2,2
Weser	Lahde (Petershagen)	76 000	120 000	+57,9
Mittellandkanal	Lübbecke	167 000	196 000	+17,4
	Minden	457 000	479 000	+4,8
	davon			
Weser	Weserhafen	49 000	33 000	-32,7
Mittellandkanal	Kanalhafen	408 000	446 000	+9,3
Westdeutsches Kanalgebiet				
Dortmund-Ems-Kanal	Datteln	227 000	275 000	+21,1
Dortmund-Ems-Kanal	Dörenthe (Ibbenbüren)	184 000	155 000	-15,8
Dortmund-Ems-Kanal	Dortmund	2 176 000	2 108 000	-3,1
Dortmund-Ems-Kanal	Ladbergen	294 000	310 000	+5,4
Dortmund-Ems-Kanal	Münster	792 400	708 500	-10,6
Datteln-Hamm-Kanal	Bergkamen-Oberaden	89 000	—	-100,0
Datteln-Hamm-Kanal	Hamm	2 703 000	2 261 000	-16,4
	darunter			
	Schmehausen	702 000	554 000	-21,1
	Westfalen	95 000	1 000	-98,9
Datteln-Hamm-Kanal	Lünen	1 318 000	1 070 000	-18,8
	darunter			
	Stumm-Hafen	613 000	521 000	-15,0
Datteln-Hamm-Kanal	Werne-Rünthe	714 000	695 000	-2,7
Rhein-Herne-Kanal	Bottrop	629 400	625 700	-0,6
Rhein-Herne-Kanal	Castrop-Rauxel	640 000	617 000	-3,6
Rhein-Herne-Kanal	Essen	1 547 600	1 409 600	-8,9
	darunter			
Rhein-Herne-Kanal	Köln-Neuessen (Essen)	903 000	588 000	-34,9
Rhein-Herne-Kanal	Gelsenkirchen	3 007 000	2 469 000	-17,9
	darunter			
Rhein-Herne-Kanal	Gelsenberg	1 889 000	1 319 000	-30,2
Rhein-Herne-Kanal	Herne	756 000	470 000	-37,8
	darunter			
Rhein-Herne-Kanal	Wanne-Eickel	298 000	295 000	-1,0
Rhein-Herne-Kanal	Recklinghausen, Stadthafen	31 000	18 000	-41,9
Ruhr	Mülheim an der Ruhr	554 000	505 000	-8,8
Wesel-Datteln-Kanal	Dorsten	417 000	348 000	-16,5
Wesel-Datteln-Kanal	Emmelsum (Voerde)	438 000	402 000	-8,2
Wesel-Datteln-Kanal	Marl	2 696 000	2 606 000	-3,3
	darunter			
Wesel-Datteln-Kanal	Auguste Victoria	755 000	631 000	-16,4
Wesel-Datteln-Kanal	Rhein-Lippe-Hafen (Wesel)	1 091 000	895 000	-18,0
Rheingebiet				
Rhein	Spyck (Kleve)	809 000	903 000	+11,6
Rhein	Emmerich am Rhein	1 096 000	991 000	-9,6
Rhein	Wesel	532 000	688 000	+29,3
Rhein	Rheinberg	2 160 000	2 091 000	-3,2
	darunter			
Rhein	Orsoy	1 413 000	1 325 000	-6,2
	Duisburg	37 577 000	35 463 000	-5,6
	darunter			
Rhein-Herne-Kanal	Meiderich	48 000	45 000	-6,3
Rhein	duisport.Duisburger Hafen AG (Ruhrort)	10 559 000	11 326 000	+7,3
Rhein	Schwelgern	16 782 000	14 252 000	-15,1
Rhein	Krefeld-Uerdingen	2 315 000	2 359 000	+1,9
Rhein	Düsseldorf	2 119 000	2 069 000	-2,4
Rhein	Neuss	3 238 000	3 319 000	+2,5
Rhein	Stürzelberg (Dormagen)	324 000	325 000	+0,3
Rhein	Leverkusen	1 335 000	1 055 000	-21,0
Rhein	Köln	9 269 000	9 951 000	+7,4
Rhein	Wesseling	1 651 000	1 984 000	+20,2
Rhein	Lülsdorf (Niederkassel)	319 000	287 000	-10,0
Rhein	Bonn	324 000	376 000	+16,0
Nordrhein-Westfalen		92 807 000	89 350 000	-3,7

Tourismus

Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis September 2001*)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		Betten		Bettenauslastung ¹⁾ %
		insgesamt	darunter geöffnete	insgesamt	darunter angebotene	
		jeweils im September				
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	209	208	16 017	15 822	41,7
2	Duisburg	54	49	2 762	2 543	36,4
3	Essen	86	83	6 324	6 144	43,0
4	Krefeld	32	29	1 964	1 665	38,1
5	Mönchengladbach	38	37	1 994	1 907	30,5
6	Mülheim an der Ruhr	27	26	1 367	1 351	33,4
7	Oberhausen	19	18	1 184	1 166	41,6
8	Remscheid	20	20	942	942	31,4
9	Solingen	29	29	1 336	1 335	30,4
10	Wuppertal	43	40	2 673	2 611	34,9
	Kreise					
11	Kleve	116	109	5 346	5 050	37,2
12	Mettmann	110	107	6 838	6 745	36,3
12	Neuss	83	81	5 166	5 066	34,9
14	Viersen	68	66	2 704	2 648	32,6
15	Wesel	104	101	4 221	4 110	29,2
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	1 038	1 003	60 838	59 105	37,4
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	57	57	4 074	4 050	49,4
18	Bonn	99	96	7 452	7 357	40,1
19	Köln	249	247	21 510	21 398	45,7
20	Leverkusen	23	23	1 513	1 513	42,6
	Kreise					
21	Aachen	119	114	4 314	4 171	32,5
22	Düren	90	88	2 688	2 620	25,5
23	Erfkreis	108	105	4 392	4 271	37,4
24	Euskirchen	149	143	6 808	6 597	34,4
25	Heinsberg	43	43	1 355	1 276	26,1
26	Oberbergischer Kreis	143	141	6 985	6 820	40,3
27	Rheinisch-Bergischer Kreis . .	83	82	3 927	3 907	33,2
28	Rhein-Sieg-Kreis	203	194	9 856	9 530	34,4
29	Reg.-Bez. Köln	1 366	1 333	74 874	73 510	39,3
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	10	9	395	382	40,0
31	Gelsenkirchen	16	16	1 045	1 033	36,3
32	Münster	86	85	7 198	7 144	41,9

*) Betriebe mit mindestens neun Betten – 1) rechnerischer Wert = (Übernachtungen/angebotene Bettentage) * 100 – 2) Veränderung gegenüber entsprechendem

Gäste				Übernachtungen				Mittlere Aufent- haltungsdauer in Tagen	Lfd. Nr.
insgesamt		darunter aus dem Ausland		insgesamt		darunter aus dem Ausland			
Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %		
942 146	-1,5	328 063	-8,8	1 768 570	-4,2	680 369	-11,1	1,9	1
118 540	+6,8	17 116	-10,4	249 707	+4,6	37 574	-13,6	2,1	2
291 579	+9,7	49 028	-3,5	702 907	+3,2	113 357	-12,1	2,4	3
82 404	+7,4	15 205	-0,9	169 917	-0,9	34 658	-12,8	2,1	4
77 955	-5,9	15 760	-14,8	147 751	-6,5	36 977	-11,0	1,9	5
59 342	-4,7	6 049	-16,5	118 727	-7,3	16 961	-16,0	2,0	6
74 575	-4,2	7 906	-19,2	132 745	-4,8	16 133	-27,7	1,8	7
51 283	-1,9	10 474	-15,5	78 931	-5,5	17 147	-18,8	1,5	8
51 221	+2,3	7 415	-11,6	108 185	-0,5	19 438	-8,1	2,1	9
116 358	-0,9	17 978	-13,0	244 717	-5,6	35 905	-19,8	2,1	10
238 660	+10,1	36 708	+13,8	502 671	+13,6	71 587	+22,5	2,1	11
335 575	+0,4	54 485	-16,9	656 167	-6,3	119 939	-21,5	2,0	12
237 757	-4,8	47 457	-23,3	479 601	-3,8	104 674	-20,1	2,0	12
99 004	-4,5	9 935	-13,3	211 906	-6,5	24 530	-15,1	2,1	14
170 204	+7,5	22 396	-19,2	319 007	+6,8	39 771	-28,0	1,9	15
2 946 603	+1,1	645 975	-10,4	5 891 509	-1,5	1 369 020	-13,1	2,0	16
242 081	-0,9	54 174	-21,6	542 297	-1,8	95 289	-23,9	2,2	17
399 980	-3,6	64 351	-0,8	801 395	-4,6	172 536	-5,4	2,0	18
1 317 921	+0,1	395 903	-7,3	2 397 577	+2,6	796 380	-2,7	1,8	19
83 257	-8,7	22 984	-17,8	173 156	-1,0	52 892	-8,0	2,1	20
127 386	+5,8	22 951	-4,5	346 084	+4,2	57 009	+0,8	2,7	21
83 471	+8,3	12 839	-11,4	177 955	+7,5	30 523	-5,9	2,1	22
183 119	-2,8	38 772	-11,8	424 489	+0,8	88 827	-18,7	2,3	23
155 705	-1,3	14 620	+21,7	572 258	+5,5	62 879	+32,8	3,7	24
42 102	-1,9	7 627	+7,0	88 165	-8,6	19 861	-7,9	2,1	25
192 238	+4,1	12 876	+1,7	694 280	-0,6	36 234	+1,5	3,6	26
139 009	+3,8	13 679	+16,2	343 555	-1,4	31 810	+5,1	2,5	27
369 714	-0,9	42 068	-13,1	871 745	+0,6	98 284	-12,3	2,4	28
3 335 983	-0,3	702 844	-7,9	7 432 956	+0,8	1 542 524	-5,3	2,2	29
22 212	-13,6	4 253	-28,5	42 873	-6,0	8 454	-12,9	1,9	30
52 278	-7,9	9 664	-6,8	101 134	-8,8	22 610	-10,2	1,9	31
309 359	+5,4	28 296	+10,8	772 468	+0,4	51 892	+17,6	2,5	32

Vorjahreszeitraum

Tourismus

Noch: **Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis September 2001*)**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		Betten		Bettenauslastung ¹⁾ %
		insgesamt	darunter geöffnete	insgesamt	darunter angebotene	
		jeweils im September				
	Kreise					
33	Borken	127	122	5 185	5 053	29,1
34	Coesfeld	90	86	3 043	2 868	29,1
35	Recklinghausen	106	101	4 758	4 654	32,3
36	Steinfurt	173	167	5 145	5 036	31,2
37	Warendorf	82	80	2 449	2 376	30,0
38	Reg.-Bez. Münster	690	666	29 218	28 546	33,7
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	65	63	4 314	4 122	34,4
	Kreise					
40	Gütersloh	102	99	3 462	3 401	31,0
41	Herford	72	67	3 155	3 011	39,9
42	Höxter	174	165	7 918	7 692	46,2
43	Lippe	347	329	14 444	13 677	41,7
44	Minden-Lübbecke	150	141	8 510	8 273	50,7
45	Paderborn	130	128	5 419	5 329	41,1
46	Reg.-Bez. Detmold	1 040	992	47 222	45 505	42,4
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	40	36	3 198	3 116	38,2
48	Dortmund	70	66	4 905	4 797	34,4
49	Hagen	27	24	1 122	1 046	35,3
50	Hamm	26	26	998	994	33,3
51	Herne	10	10	493	493	26,8
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	70	69	3 239	3 169	39,4
53	Hochsauerlandkreis	572	559	26 379	25 542	40,9
54	Märkischer Kreis	126	122	4 638	4 500	29,8
55	Olpe	161	155	5 595	5 423	30,8
56	Siegen-Wittgenstein	163	156	6 418	6 106	47,7
57	Soest	188	182	9 241	8 928	47,1
58	Unna	65	63	2 546	2 347	31,9
59	Reg.-Bez. Arnsberg	1 518	1 468	68 772	66 461	39,5
60	Nordrhein-Westfalen	5 652	5 462	280 924	273 127	38,9

Anmerkungen Seite 32

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 2/2002

Gäste				Übernachtungen				Mittlere Aufent- haltsdauer in Tagen	Lfd. Nr.
insgesamt		darunter aus dem Ausland		insgesamt		darunter aus dem Ausland			
Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %		
186 911	+1,6	13 155	−9,5	364 108	+3,1	29 147	+0,1	1,9	33
106 961	−1,9	6 045	−10,7	223 433	+0,1	14 295	+5,9	2,1	34
198 297	−5,3	22 539	−18,2	384 742	−5,0	47 773	−10,2	1,9	35
193 270	−2,3	19 435	−2,3	414 525	+0,1	40 585	−2,4	2,1	36
86 584	+3,0	8 497	+1,2	185 944	−0,5	20 341	−10,4	2,1	37
1 155 872	−0,4	111 884	−6,0	2 489 227	−0,8	235 097	−1,7	2,2	38
203 305	−4,7	24 408	−21,6	381 243	−1,0	55 750	−4,6	1,9	39
149 546	−5,2	16 818	+1,5	280 282	−1,7	40 419	+3,6	1,9	40
83 140	−8,0	7 335	−23,6	326 677	−3,4	22 192	−25,1	3,9	41
168 769	+1,7	9 321	+21,2	908 405	+0,9	32 737	+17,5	5,4	42
268 811	−3,0	20 483	−4,8	1 472 980	−1,4	61 981	+5,7	5,5	43
193 814	−3,3	18 293	−13,2	1 131 655	+1,2	40 450	−9,0	5,8	44
158 024	+2,4	16 443	−10,5	580 759	+2,9	49 096	−2,1	3,7	45
1 225 409	−2,7	113 101	−10,2	5 082 001	−1,0	302 625	−1,8	4,1	46
186 481	−0,7	19 903	−15,5	323 295	+1,8	43 660	−20,2	1,7	47
251 735	−1,5	34 585	−3,2	428 348	−5,7	65 405	−12,3	1,7	48
48 959	−7,5	7 576	+20,9	96 401	−3,3	13 446	+4,9	2,0	49
55 166	−1,5	8 547	−23,1	88 075	+0,9	14 240	−18,2	1,6	50
17 053	+39,4	1 110	+44,7	35 730	+32,1	2 570	+30,8	2,1	51
120 370	+11,1	9 697	−3,2	324 898	+6,6	23 561	−13,9	2,7	52
696 040	−1,8	145 202	+21,4	2 821 320	−2,4	591 700	+25,2	4,1	53
152 570	−9,1	10 692	−13,7	353 092	−4,9	26 473	−3,8	2,3	54
166 964	+2,8	9 043	+17,8	441 347	+3,4	25 694	+14,2	2,6	55
157 892	−5,2	16 915	+8,9	789 103	−1,5	42 077	+12,7	5,0	56
215 246	−0,7	11 349	+29,6	1 095 083	+1,3	33 534	+60,7	5,1	57
101 270	−2,4	13 271	+0,2	194 394	+0,8	26 557	−3,3	1,9	58
2 169 746	−1,3	287 890	+8,8	6 991 086	−0,9	908 917	+14,0	3,2	59
10 833 613	−0,4	1 861 694	−6,6	27 886 779	−0,4	4 358 183	−4,2	2,6	60

Umwelt

Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2001 nach Schadstoffgruppen und Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Personenkraftwagen insgesamt			zusammen				01, 02, 12	
		Anzahl	darunter mit		Anzahl	davon mit			Anlage XXIII (US-Norm)	
			Otto- motor	Diesel- motor		Otto- motor	Diesel- motor	sonstigem Antrieb	Otto- motor	Diesel- motor
	Kreisfreie Städte									
1	Düsseldorf	294 694	247 971	46 672	274 369	228 592	45 753	24	55 438	5 596
2	Duisburg	236 371	205 142	31 196	220 251	189 796	30 437	18	52 825	6 377
3	Essen	287 872	251 634	36 202	271 815	236 417	35 384	14	61 016	5 614
4	Krefeld	115 411	99 299	16 093	108 143	92 343	15 789	11	24 073	2 358
5	Mönchengladbach	134 528	114 026	20 482	127 134	107 004	20 116	14	26 220	3 414
6	Mülheim an der Ruhr	91 798	79 728	12 047	86 693	74 971	11 713	9	18 785	1 717
7	Oberhausen	106 777	93 342	13 420	100 476	87 427	13 043	6	23 205	2 469
8	Remscheid	62 427	54 872	7 544	59 489	52 069	7 413	7	12 702	1 087
9	Solingen	86 382	75 504	10 865	81 721	71 036	10 679	6	19 008	1 330
10	Wuppertal	173 175	150 230	22 927	164 532	142 026	22 496	10	36 095	3 386
	Kreise									
11	Kleve	158 699	124 763	33 912	150 166	116 834	33 318	14	29 137	5 759
12	Mettmann	278 644	239 403	39 193	264 991	226 586	38 382	23	55 557	4 984
13	Neuss	250 698	212 612	38 031	233 564	196 475	37 066	23	48 636	5 448
14	Viersen	168 283	140 962	27 298	157 772	131 012	26 743	17	32 285	4 219
15	Wesel	255 951	216 211	39 696	242 947	203 961	38 966	20	51 421	6 793
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	2 701 710	2 305 699	395 578	2 544 063	2 156 549	387 298	216	546 403	60 551
	davon									
17	kreisfreie Städte	1 589 435	1 371 748	217 448	1 494 623	1 281 681	212 823	119	329 367	33 348
18	Kreise	1 112 275	933 951	178 130	1 049 440	874 868	174 475	97	217 036	27 203
	Kreisfreie Städte									
19	Aachen	110 925	90 722	20 181	104 478	84 645	19 826	7	20 709	3 288
20	Bonn	153 757	131 314	22 412	140 449	118 690	21 747	12	30 536	3 523
21	Köln	464 199	394 542	69 564	429 138	361 377	67 718	43	90 156	10 205
22	Leverkusen	82 976	72 202	10 760	78 332	67 847	10 477	8	18 629	1 656
	Kreise									
23	Aachen	158 201	132 853	25 318	148 882	124 052	24 817	13	30 495	4 907
24	Düren	148 000	122 971	25 005	139 414	114 843	24 557	14	29 046	4 424
25	Erfkreis	245 005	210 463	34 488	231 904	198 097	33 783	24	49 042	5 864
26	Euskirchen	106 844	87 711	19 122	100 331	81 584	18 742	5	22 601	3 372
27	Heinsberg	133 882	108 022	25 833	125 629	100 303	25 314	12	24 499	5 001
28	Oberbergischer Kreis	160 688	137 343	23 332	152 911	130 039	22 865	7	33 893	3 345
29	Rhein.-Berg. Kreis	161 102	139 351	21 725	152 741	131 516	21 207	18	32 929	3 146
30	Rhein-Sieg-Kreis	311 944	267 475	44 422	296 889	253 206	43 665	18	66 484	7 095
31	Reg.-Bez. Köln	2 237 523	1 894 969	342 162	2 101 098	1 766 199	334 718	181	449 019	55 826
	davon									
32	kreisfreie Städte	811 857	688 780	122 917	752 397	632 559	119 768	70	160 030	18 672
33	Kreise	1 425 666	1 206 189	219 245	1 348 701	1 133 640	214 950	111	288 989	37 154
	Kreisfreie Städte									
34	Boitrop	63 232	55 368	7 858	58 106	50 505	7 599	2	13 465	1 332
35	Gelsenkirchen	122 191	108 220	13 952	113 824	100 199	13 614	11	27 809	2 740
36	Münster	132 641	109 966	22 646	125 946	103 811	22 129	6	26 788	3 101

1) Die Ergänzungsschlüssel-Nr. weist das bei der Typgenehmigung von Personenkraftwagen festgestellte Emissionsverhalten aus und befindet sich im Fahrzeugbrief maß Euro 3 müssen erfüllt werden von zum Straßenverkehr zugelassenen M1-Fahrzeugen (Pkw) mit einem zulässigen Gesamtgewicht a) bis 2 500 kg ab

Darunter schadstoffreduzierte Personenkraftwagen												Lfd. Nr.
Ergänzungsschlüssel-Nummer ¹⁾												
03, 04		14, 16, 21, 34, 40, 77		25, 26, 35, 41		30, 31, 36, 37, 42		32, 33, 38, 39, 43		44 – 46		
darunter schadstoffarm nach												
Anlage XXV (Europa-Norm)		E 2		EURO 2		D3/D3I		D4/D4I		EURO 3 ²⁾		
Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	
9 948	4 038	40 040	4 251	39 863	13 058	46 959	6 895	17 735	14	1 770	5 826	1
9 044	3 676	35 511	4 096	28 712	7 430	35 537	2 665	11 737	5	1 600	2 056	2
9 919	3 507	44 741	4 443	39 925	10 067	47 778	3 909	14 914	5	1 570	3 057	3
4 697	1 436	17 291	1 868	15 150	4 518	17 388	1 893	5 579	1	450	1 471	4
4 673	1 936	19 532	2 438	18 072	5 542	22 427	2 574	7 123	2	691	1 667	5
3 067	1 030	14 052	1 479	13 326	3 598	15 372	1 381	4 797	2	479	1 078	6
3 707	1 463	16 926	1 774	14 407	3 399	17 008	1 182	5 322	3	417	909	7
2 040	599	9 737	937	8 806	2 166	11 538	798	3 542	2	360	788	8
3 155	943	13 205	1 245	11 178	3 103	14 120	1 136	4 445	1	494	1 252	9
5 668	2 085	26 625	2 825	24 547	6 720	29 560	2 483	8 976	4	1 061	1 992	10
5 014	3 562	23 536	4 846	19 492	9 427	23 291	3 125	6 732	1	676	2 176	11
8 661	3 189	43 125	4 320	40 560	12 111	47 489	4 807	14 990	6	1 455	3 997	12
7 814	3 435	37 902	4 351	34 456	10 776	39 858	4 287	12 194	11	1 450	3 523	13
5 548	2 457	24 904	3 474	22 116	8 010	26 872	2 956	7 602	8	1 009	2 155	14
8 214	3 877	39 424	5 466	33 999	11 278	42 019	3 831	12 706	10	1 250	2 559	15
91 169	37 233	406 551	47 813	364 609	111 203	437 216	43 922	138 394	75	14 732	34 506	16
55 918	20 713	237 660	25 356	213 986	59 601	257 687	24 916	84 170	39	8 892	20 096	17
35 251	16 520	168 891	22 457	150 623	51 602	179 529	19 006	54 224	36	5 840	14 410	18
3 862	1 862	15 382	2 244	14 419	5 093	17 107	3 341	6 112	4	595	1 828	19
5 612	2 147	21 750	2 639	20 661	5 799	21 957	2 276	8 775	1	1 124	2 536	20
15 334	6 473	65 819	8 297	60 649	18 238	67 642	8 625	30 735	4	4 479	7 567	21
2 785	1 146	13 044	1 320	11 604	2 825	12 675	964	4 083	2	458	1 064	22
5 662	2 574	24 037	3 437	21 096	6 908	25 516	2 343	7 100	4	721	1 569	23
5 706	2 262	22 166	3 295	17 913	6 195	21 740	2 388	6 902	7	631	3 120	24
8 430	3 224	39 125	4 842	34 941	9 400	37 930	3 531	13 680	6	1 254	2 616	25
4 350	1 856	16 289	2 764	13 516	5 531	14 536	1 741	4 094	3	419	1 100	26
4 781	2 693	19 625	3 506	17 649	7 319	19 718	2 447	5 451	4	611	1 528	27
5 848	1 963	25 681	3 217	21 448	6 924	26 056	2 425	7 588	4	700	1 896	28
5 278	2 033	25 497	2 931	22 612	6 130	26 826	2 379	8 652	4	1 006	1 725	29
11 216	4 291	50 239	6 150	44 411	12 436	48 220	4 437	14 117	6	1 567	3 568	30
78 864	32 524	338 654	44 642	300 919	92 798	339 923	36 897	117 289	49	13 565	30 117	31
27 593	11 628	115 995	14 500	107 333	31 955	119 381	15 206	49 705	11	6 656	12 995	32
51 271	20 896	222 659	30 142	193 586	60 843	220 542	21 691	67 584	38	6 909	17 122	33
2 074	760	9 689	1 026	8 504	2 070	9 974	798	3 096	3	270	570	34
4 453	1 629	18 752	1 780	14 329	3 417	21 296	1 201	5 543	1	688	955	35
5 490	1 851	19 661	2 613	16 999	6 666	20 286	3 011	6 385	7	791	2 201	36

und -schein unter der Ziffer 1 – Fahrzeug- und Aufbauart – an der 5. und 6. Stelle der insgesamt sechsstelligen Nummer. – 2) Die Grenzwerte der RL 98/69/EG ge-
1. 1. 2001 und b) über 2 500 kg ab 1. 1. 2002. – – – – Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

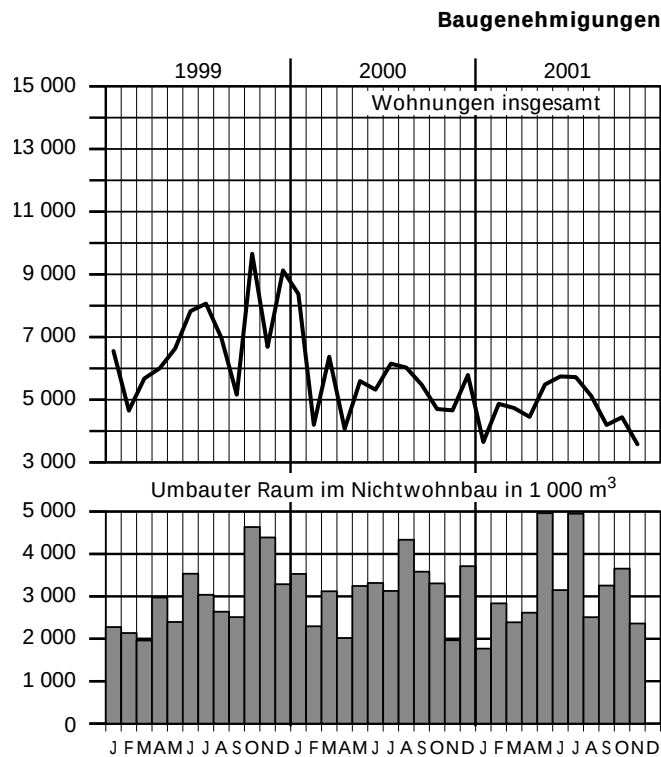
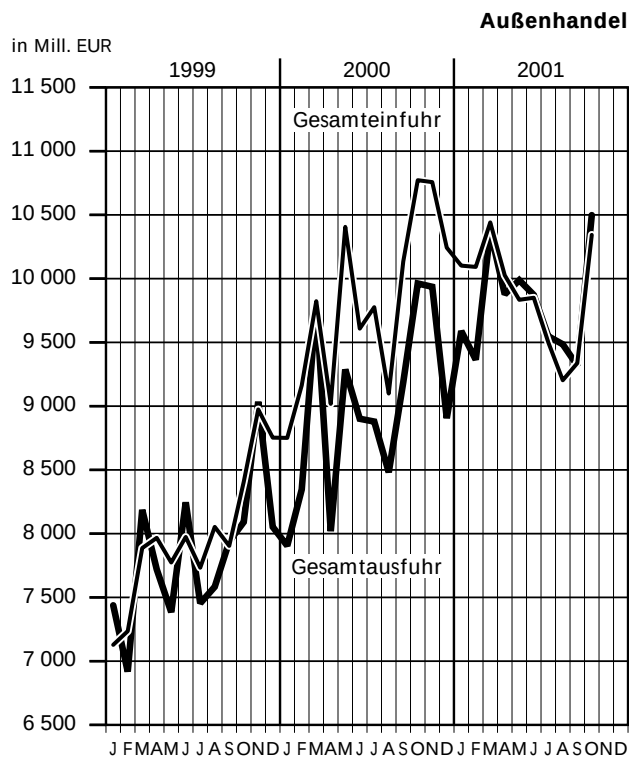
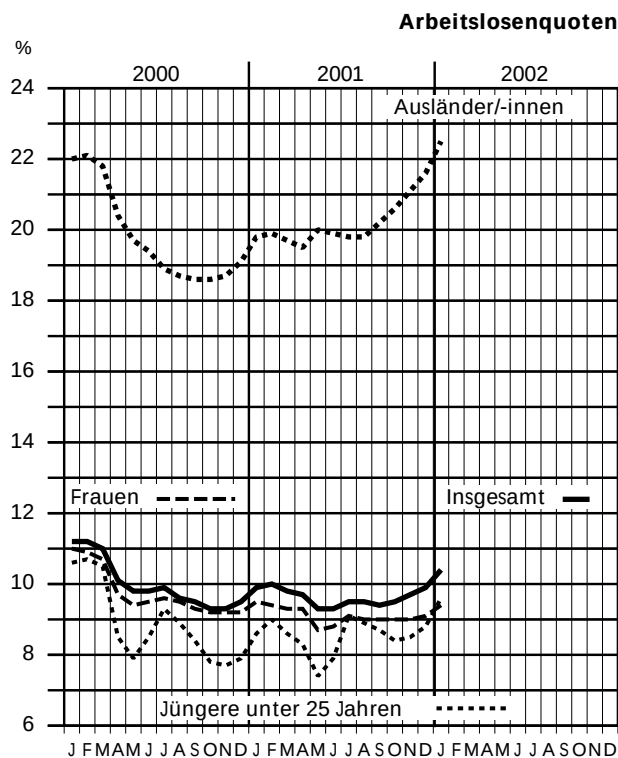
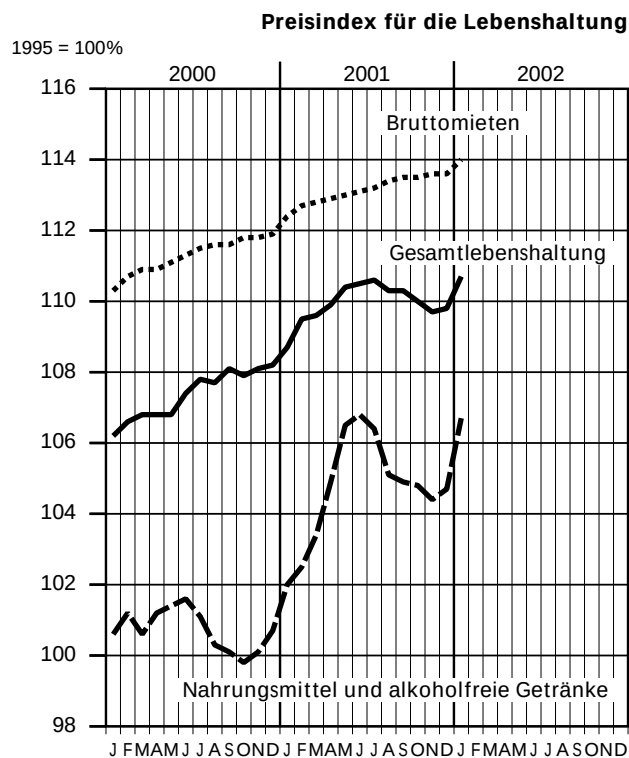
Noch: Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2001 nach Schadstoffgruppen und Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Personenkraftwagen insgesamt			zusammen				01, 02, 12	
		Anzahl	darunter mit		Anzahl	davon mit			Anlage XXIII (US-Norm)	
			Otto- motor	Diesel- motor		Otto- motor	Diesel- motor	sonstigem Antrieb	Otto- motor	Diesel- motor
37	Kreise									
38	Borken	185 236	148 345	36 870	175 876	139 781	36 087	8	35 694	6 245
39	Coesfeld	115 346	94 997	20 337	109 832	90 030	19 798	4	23 951	3 337
40	Recklinghausen	328 947	287 512	41 391	311 040	270 429	40 589	22	71 377	7 082
41	Steinfurt	231 887	191 298	40 549	220 054	180 286	39 759	9	48 996	6 558
42	Warendorf	149 243	126 928	22 293	141 806	120 150	21 648	8	34 192	3 718
43	Reg.-Bez. Münster	1 328 723	1 122 634	205 896	1 256 484	1 055 191	201 223	70	282 272	34 113
44	davon									
45	kreisfreie Städte	318 064	273 554	44 456	297 876	254 515	43 342	19	68 062	7 173
46	Kreise	1 010 659	849 080	161 440	958 608	800 676	157 881	51	214 210	26 940
47	Kreisfreie Stadt									
48	Bielefeld	161 804	137 794	23 988	154 441	130 877	23 559	5	35 119	3 612
49	Kreise									
50	Gütersloh	197 714	168 095	29 591	187 986	159 298	28 682	6	44 059	4 189
51	Herford	148 554	129 569	18 971	142 303	123 687	18 609	7	30 050	2 651
52	Höxter	82 756	69 902	12 848	79 291	66 780	12 510	1	18 307	2 102
53	Lippe	202 961	174 707	28 222	193 763	166 095	27 655	13	45 901	4 247
54	Minden-Lübbecke	186 937	160 290	26 616	176 429	150 362	26 055	12	40 096	3 847
55	Paderborn	152 745	128 083	24 632	146 489	122 256	24 225	8	33 745	3 801
56	Reg.-Bez. Detmold	1 133 471	968 440	164 868	1 080 702	919 355	161 295	52	247 277	24 449
57	davon									
58	kreisfreie Stadt	161 804	137 794	23 988	154 441	130 877	23 559	5	35 119	3 612
59	Kreise	971 667	830 646	140 880	926 261	788 478	137 736	47	212 158	20 837
60	Kreisfreie Städte									
61	Bochum	189 292	167 914	21 355	178 895	157 978	20 913	4	40 221	3 348
62	Dortmund	277 909	240 617	37 237	261 153	224 801	36 333	19	60 486	6 445
63	Hagen	97 795	85 613	12 158	92 495	80 622	11 862	11	22 831	2 038
64	Hamm	89 224	77 031	12 187	83 440	71 649	11 788	3	19 425	2 164
65	Herne	77 429	68 858	8 559	72 156	63 769	8 380	7	17 486	1 699
66	Kreise									
67	Ennepe-Ruhr-Kreis	188 865	165 725	23 101	178 479	155 936	22 531	12	40 260	3 470
68	Hochsauerlandkreis	153 480	128 950	24 514	147 360	123 216	24 139	5	32 120	3 479
69	Märkischer Kreis	244 359	212 858	31 475	233 024	202 064	30 949	11	50 426	4 499
70	Olpe	77 029	66 495	10 517	73 517	63 185	10 325	7	16 647	1 361
71	Siegen-Wittgenstein	163 674	140 778	22 856	156 883	134 312	22 553	18	34 415	2 905
72	Soest	166 385	140 434	25 925	158 968	133 498	25 464	6	36 115	4 145
73	Unna	218 298	189 293	28 974	208 194	179 833	28 350	11	46 277	4 691
74	Reg.-Bez. Arnsberg	1 943 739	1 684 566	258 858	1 844 564	1 590 863	253 587	114	416 709	40 244
75	davon									
76	kreisfreie Städte	731 649	640 033	91 496	688 139	598 819	89 276	44	160 449	15 694
77	Kreise	1 212 090	1 044 533	167 362	1 156 425	992 044	164 311	70	256 260	24 550
78	Nordrhein-Westfalen	9 345 166	7 976 308	1 367 362	8 826 911	7 488 157	1 338 121	633	1 941 680	215 183
79	davon									
80	kreisfreie Städte	3 612 809	3 111 909	500 305	3 387 476	2 898 451	488 768	257	753 027	78 499
81	Kreise	5 732 357	4 864 399	867 057	5 439 435	4 589 706	849 353	376	1 188 653	136 684

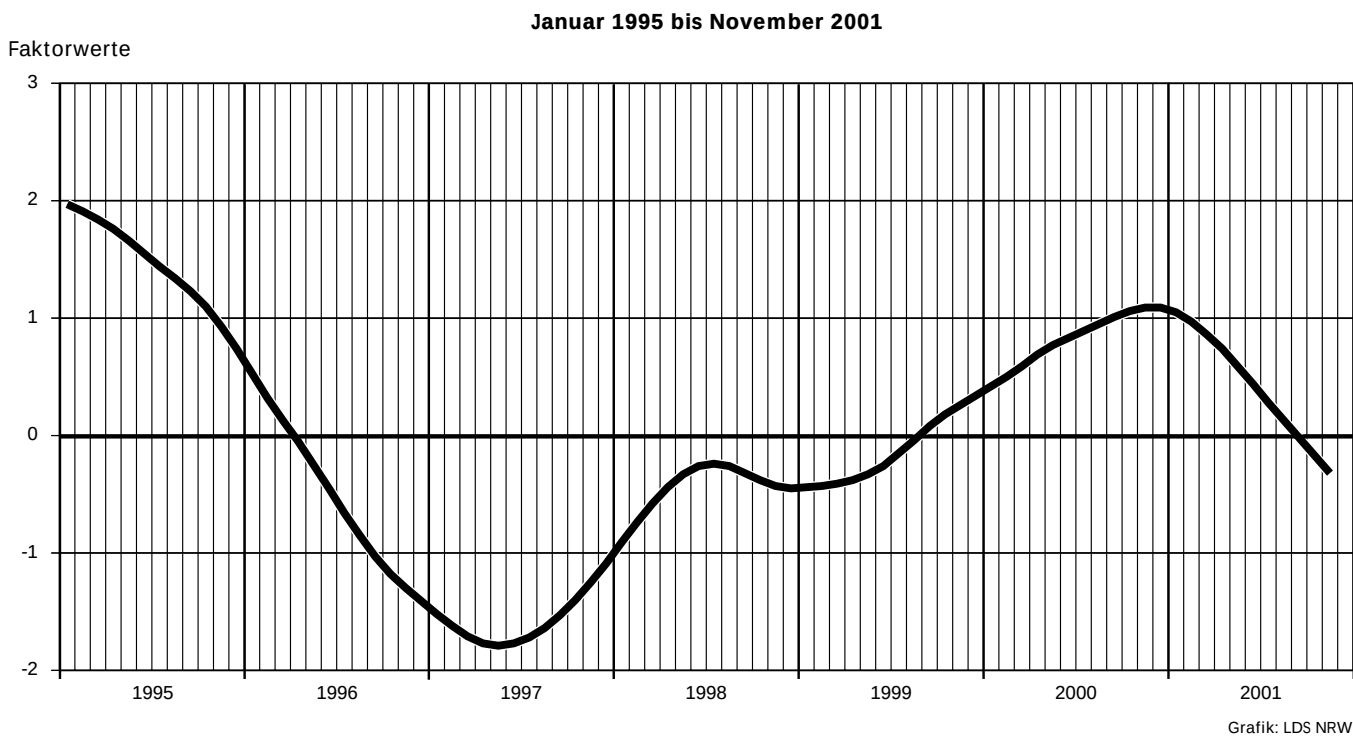
Anmerkungen Seite 36

Darunter schadstoffreduzierte Personenkraftwagen												Lfd. Nr.
Ergänzungsschlüssel-Nummer ¹⁾												
03, 04		14, 16, 21, 34, 40, 77		25, 26, 35, 41		30, 31, 36, 37, 42		32, 33, 38, 39, 43		44 – 46		
darunter schadstoffarm nach												
Anlage XXV (Europa-Norm)		E 2		EURO 2		D3/D3I		D4/D4I		EURO 3 ²⁾		
Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	
6 409	3 288	28 342	5 204	22 171	10 822	29 521	3 473	7 532	7	776	2 089	37
4 725	1 988	18 085	2 828	13 901	5 757	18 076	1 849	4 771	5	575	1 277	38
11 737	4 231	53 017	5 594	43 780	11 131	54 179	3 872	16 222	17	1 483	2 781	39
11 286	3 620	37 426	5 810	27 689	12 078	33 799	3 817	8 088	12	864	2 560	40
7 054	2 238	24 403	3 202	17 735	6 179	22 662	2 022	5 975	–	431	1 487	41
53 228	19 605	209 375	28 057	165 108	58 120	209 793	20 043	57 612	52	5 878	13 920	42
12 017	4 240	48 102	5 419	39 832	12 153	51 556	5 010	15 024	11	1 749	3 726	43
41 211	15 365	161 273	22 638	125 276	45 967	158 237	15 033	42 588	41	4 129	10 194	44
6 446	2 163	24 797	3 001	21 270	6 800	25 321	2 578	8 249	6	888	2 250	45
8 560	2 658	31 583	3 850	25 953	8 886	29 720	2 880	8 484	–	755	2 266	46
5 504	1 639	24 429	2 514	21 533	5 457	25 795	1 887	7 306	5	815	1 633	47
3 208	1 058	13 108	1 920	10 214	3 726	13 844	1 282	3 703	–	290	773	48
8 338	2 726	32 388	3 868	26 496	8 033	32 347	2 531	9 030	15	887	1 941	49
7 665	2 439	29 914	3 537	23 839	7 916	29 864	2 664	8 231	7	864	2 001	50
5 840	2 000	24 061	3 480	19 567	7 603	24 388	2 404	6 283	3	574	1 752	51
45 561	14 683	180 280	22 170	148 872	48 421	181 279	16 226	51 286	36	5 073	12 616	52
6 446	2 163	24 797	3 001	21 270	6 800	25 321	2 578	8 249	6	888	2 250	53
39 115	12 520	155 483	19 169	127 602	41 621	155 958	13 648	43 037	30	4 185	10 366	54
6 504	2 062	28 162	2 682	22 730	5 533	33 823	2 321	13 565	6	752	2 115	55
10 562	3 988	41 696	4 758	35 675	9 419	45 448	3 892	13 697	14	1 527	2 806	56
4 023	1 204	15 402	1 637	13 300	3 180	14 890	1 134	4 391	2	444	918	57
3 489	1 198	13 927	1 658	11 269	3 152	14 325	1 263	3 841	–	351	821	58
2 877	1 010	12 229	1 161	9 769	2 044	12 912	712	3 594	1	295	603	59
6 802	2 148	30 007	3 005	26 656	6 616	31 783	2 375	9 012	2	882	1 796	60
6 428	1 870	24 468	3 211	20 890	7 137	24 049	2 838	6 930	9	480	2 112	61
9 453	2 742	39 524	4 194	34 423	9 013	41 557	3 247	12 447	15	1 098	2 648	62
3 097	845	12 768	1 429	11 004	3 113	12 263	1 040	3 362	1	259	892	63
5 746	1 628	25 839	2 716	23 515	6 968	27 788	2 824	8 000	2	874	2 380	64
6 837	2 517	26 412	3 491	21 289	7 356	26 184	2 481	6 973	7	709	1 844	65
8 195	2 681	35 078	3 925	29 908	8 176	36 758	2 911	10 703	2	901	2 333	66
74 013	23 893	305 512	33 867	260 428	71 707	321 780	27 038	96 515	61	8 572	21 268	67
27 455	9 462	111 416	11 896	92 743	23 328	121 398	9 322	39 088	23	3 369	7 263	68
46 558	14 431	194 096	21 971	167 685	48 379	200 382	17 716	57 427	38	5 203	14 005	69
342 835	127 938	1 440 372	176 549	1 239 936	382 249	1 489 991	144 126	461 096	273	47 820	112 427	70
129 429	48 206	537 970	60 172	475 164	133 837	575 343	57 032	196 236	90	21 554	46 330	71
213 406	79 732	902 402	116 377	764 772	248 412	914 648	87 094	264 860	183	26 266	66 097	72

Grafiken zu ausgewählten Wirtschaftsindikatoren



Monatlicher Gesamtindikator der konjunkturellen Entwicklung*)



*) letzte Umstellung des Indikatormodells auf neue Reihen im September 2001. – 1) Zum Ermittlungsverfahren vgl. Stat. Rundschau NRW Heft 5/95.

**Zahlenspiegel
Nordrhein-Westfalen**

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Bevölkerung			
1	* Bevölkerung am Monatsende	Anzahl	17 999 800 ²⁾	18 009 865 ²⁾
	Natürliche Bevölkerungsbewegungen³⁾			
2	* Eheschließungen ⁴⁾	Anzahl	8 304	8 126
3	* Lebend Geborene ⁵⁾	Anzahl	14 715	14 595
4	darunter Nichtdeutsche ⁶⁾	Anzahl	2 365	1 124
5	* Gestorbene ⁷⁾ (ohne tot Geborene).	Anzahl	15 738	15 645
6	* darunter im ersten Lebensjahr Gestorbene	Anzahl	71	72
7	* Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (–)	Anzahl	–1 023	–1 049
	Wanderungen			
8	* Zuzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	25 548	24 755
9	* darunter aus dem Ausland ⁸⁾	Anzahl	13 454	11 622
10	* Fortzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	22 501	22 867
11	* darunter in das Ausland.	Anzahl	10 522	11 026
12	* Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (–).	Anzahl	3 046	1 888
13	* Innerhalb des Landes Umgezogene ⁹⁾	Anzahl	47 194	45 604
	Erwerbstätigkeit			
	Beschäftigte¹⁰⁾			
14	* Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort ¹¹⁾	Anzahl	5 794 199	5 847 680
15	* Frauen	Anzahl	2 395 724	2 428 984
16	* Ausländerinnen und Ausländer	Anzahl	524 871	496 414
17	* Teilzeitbeschäftigte	Anzahl	751 473	749 942
18	* darunter Frauen	Anzahl	661 242	652 324
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen			
19	* Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Anzahl	43 166	44 454
20	darunter Frauen	Anzahl	10 310	10 622
21	* Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Anzahl	1 844 629	1 795 114
22	darunter Frauen	Anzahl	422 873	414 025
23	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Anzahl	79 870	69 057
24	darunter Frauen	Anzahl	3 399	2 520
25	Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	1 693 303	1 657 034
26	darunter Frauen	Anzahl	406 695	399 060
27	Energie- und Wasserversorgung.	Anzahl	71 456	69 022
28	darunter Frauen	Anzahl	12 778	12 446
29	* Baugewerbe	Anzahl	404 405	401 096
30	darunter Frauen	Anzahl	43 986	44 206
31	* Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Anzahl	1 361 946	1 384 973
32	darunter Frauen	Anzahl	607 180	615 102
33	* Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleistungen	Anzahl	753 231	814 495
34	darunter Frauen	Anzahl	366 517	391 466
35	* Öffentliche und private Dienstleister	Anzahl	1 384 027	1 405 484
36	darunter Frauen	Anzahl	943 479	952 444

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Bevölkerung am 31. Dezember angehörigkeitsrechts vom 15. Juli 1999 (BGBl. I S. 1618) wirksam; daher sind die Werte ab Januar 2000 nicht mehr mit denen der Vormonate vergleichbar. – LDS NRW basierend auf Angaben des Landesarbeitsamtes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf – 11) einschl. Personen „ohne Angabe“

2000				2001				Lfd. Nr.
April	Mai	Juni	Juli	April	Mai	Juni	Juli	
17 994 109	17 996 583	17 996 153	17 998 468	18 014 742	18 019 417	18 023 553	18 028 436	1
6 145	10 703	11 024	8 282	5 814	9 348	9 912	7 572	2
13 179	15 146	13 834	14 912	13 173	14 877	13 301	15 216	3
990	1 170	1 102	1 177	976	1 112	1 026	1 113	4
14 511	15 848	14 466	14 098	15 796	15 652	13 988	15 626	5
70	69	56	71	65	65	67	64	6
-1 332	-702	-632	814	-2 623	-775	-687	-410	7
20 287	23 811	21 565	27 824	24 178	24 441	23 775	30 933	8
9 259	11 545	10 182	12 180	11 296	11 975	11 250	13 749	9
18 732	20 635	21 363	26 323	19 352	18 991	18 952	25 640	10
8 518	10 378	10 324	12 444	8 407	8 627	8 565	10 963	11
1 555	3 176	202	1 501	4 826	5 450	4 823	5 293	12
40 419	45 790	40 809	50 216	41 403	44 611	41 731	51 059	13
1998			1999			2000		
30. Juni	30. September	31. Dezember	31. März	30. Juni	30. September	31. Dezember	30. Juni	
5 736 900	5 851 437	5 794 260	5 769 286	5 806 863	5 911 526	5 903 046	5 907 289	14
2 369 942	2 417 555	2 399 674	2 395 734	2 404 577	2 452 853	2 462 773	2 467 593	15
520 833	533 382	520 398	517 460	486 226	496 929	485 041	494 849	16
736 641	754 292	763 485	763 904	729 590	744 822	761 453	792 017	17
651 105	664 421	668 199	667 190	636 683	647 426	657 995	679 493	18
43 826	45 190	40 482	42 738	45 920	47 058	42 100	46 229	19
10 275	10 751	9 904	10 463	10 706	11 077	10 242	10 917	20
1 844 045	1 858 838	1 831 003	1 804 129	1 787 850	1 798 993	1 789 482	1 770 528	21
423 013	427 261	418 344	414 157	411 904	416 192	413 848	411 702	22
80 598	80 453	78 559	70 881	69 648	68 826	66 874	62 622	23
3 385	3 465	3 348	2 549	2 511	2 532	2 488	2 424	24
1 691 700	1 706 914	1 681 295	1 664 163	1 649 972	1 660 845	1 653 157	1 640 462	25
406 842	410 998	402 245	399 186	397 148	401 162	398 743	396 752	26
71 747	71 471	71 149	69 085	68 230	69 322	69 451	67 444	27
12 786	12 798	12 751	12 422	12 245	12 498	12 617	12 526	28
402 577	411 741	398 896	391 828	399 113	412 247	401 195	392 801	29
43 911	44 029	44 017	43 549	43 860	44 826	44 590	43 865	30
1 346 029	1 373 904	1 365 905	1 359 236	1 375 006	1 401 951	1 403 699	1 407 710	31
600 621	612 712	608 207	604 891	609 497	622 203	623 817	624 262	32
737 950	761 298	760 446	773 903	804 572	837 638	841 866	875 255	33
360 016	370 215	369 319	373 452	386 154	401 517	404 739	418 624	34
1 361 116	1 395 998	1 394 966	1 394 796	1 392 666	1 411 416	1 423 057	1 413 294	35
931 411	950 460	948 565	947 879	941 357	955 853	964 687	957 460	36

– 3) vorläufige Ergebnisse – 4) nach dem Ereignisort – 5) nach der Wohngemeinde der Mutter – 6) Seit dem 1. Januar 2000 ist das Gesetz zur Reform des Staats-
7) nach der Wohngemeinde des Verstorbenen – 8) einschl. ungeklärt und ohne Angabe – 9) ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene – 10) Berechnungen des

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Erwerbstätigkeit			
	Arbeitsmarkt			
1	* Arbeitslose ²⁾	Anzahl	777617r	766 277
2	* darunter Frauen	Anzahl	337293r	330 023
	Arbeitslosenquote²⁾³⁾			
3	* Insgesamt		10,1r	9,6
4	* Frauen		9,8	9,1
5	* Männer		10,3r	10,0
6	* Ausländerinnen und Ausländer		19,9r	20,0
7	* Jüngere im Alter von unter 25 Jahren.		9r	8,5
8	* Kurzarbeiterinnen und -arbeiter ²⁾⁴⁾	Anzahl	22112r	29 022
9	* Gemeldete Stellen ²⁾	Anzahl	107725r	106 197
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Bautätigkeit			
	Baugenehmigungen			
10	* Wohngebäude (Neubau)	Anzahl	3 650	3 046
11	* darunter mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	3 292	2 773
12	* umbauter Raum	1 000 m ³	3 730	3 094
13	* Wohnfläche	1 000 m ²	677	556
14	* veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 EUR	825 185	682 714
15	* Nichtwohngebäude (Neubau)	Anzahl	435	428
16	* umbauter Raum	1 000 m ³	2 981	3 094
17	* Nutzfläche	1 000 m ²	467	484
18	* veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 EUR	297 940	318 643
19	* Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Neubau und Saldo aus Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Anzahl	7 054	5 672
20	* darunter in Wohngebäuden	Anzahl	6 918	5 561
21	* Wohnräume (einschl. Küchen)	Anzahl	34 343	28 381
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Landwirtschaft			
22	* Schlachtmengen (ohne Geflügel) ⁵⁾	t	130 647	123 672
	darunter			
23	* Rinder (ohne Kälber)	t	17 085	15 785
24	* Kälber	t	2 172	2 070
25	* Schweine	t	111 047	105 548
26	* Geflügelfleisch ⁶⁾	t	4 222	4 824
27	* Eiererzeugung ⁷⁾	1 000	82 748	81 356
28	* Milcherzeugung (an Molkereien geliefert)	1 000 t	218	217

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Landesarbeitsamt personen – 4) Monatsmitte – 5) aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen); 2 000 und mehr Tieren im Monat – 7) erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschl. Junghennen-;

2000			2001				2002	Lfd. Nr.
Oktober	November	Dezember	Januar	Oktober	November	Dezember	Januar	
733 701	733 835	750 023	781 111	765 376	777 322	797 651	836 667	1
324 054	322 011	324 740	334 280	331 474	332 495	335 560	346 653	2
9,3	9,3	9,5	9,9	9,5	9,7	9,9	10,4	3
9,2	9,1	9,2	9,5	9,0	9,0	9,1	9,4	4
9,5	9,5	9,8	10,3	10,0	10,2	10,6	11,3	5
18,6	18,7	19,1	19,8	20,6	21,1	21,6	22,5	6
7,8	7,7	7,9	8,6	8,4	8,5	8,8	9,6	7
18 145	19 589	19 207	22 831	32 786	37 248	42 766	47 157	8
107 937	102 870	99 448	104 147	96 120	87 406	83 589	88 814	9
2000				2001				
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
3 314	3 016	2 608	2 750	2 884	2 468	2 535	2 159	10
3 050	2 744	2 383	2 501	2 648	2 279	2 342	1 988	11
3 383	3 036	2 603	2 613	2 941	2 382	2 529	2 102	12
606	548	472	479	522	428	453	374	13
755 520	662 295	568 797	567 480	639 608	525 380	555 304	462 955	14
548	440	456	383	382	375	462	288	15
4 335	3 582	3 306	1 966	2 509	3 255	3 654	2 360	16
698	553	480	315	404	486	662	402	17
462 705	439 750	297 517	188 700	244 870	356 195	423 570	206 924	18
6 130	5 559	4 860	4 861	5 187	4 261	4 433	3 677	19
6 025	5 477	4 703	4 661	5 121	4 195	4 441	3 579	20
30 649	27 958	24 516	24 180	26 419	22 579	22 289	19 072	21
2000				2001				
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
127 713	127 117	137 016	130 043	128 668	123 443	141 145	143 121	22
17 605	16 681	19 451	16 753	17 746	17 475	20 087	21 406	23
2 001	2 095	2 114	2 055	1 610	1 727	1 877	2 074	24
107 883	108 131	115 226	110 947	109 061	103 991	118 899	119 295	25
4 866	4 950	5 206	4 981	5 203	4 811	5 544	5 214	26
82 848	78 356	78 574	82 573	78 418p	76 081p	80 906p	77 783p	27
216	206	209	200	217	205	211	203	28

Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf; Daten für den aktuellen Berichtsmonat vorläufig – 3) Zahl der Arbeitslosen je 100 Personen der abhängigen zivilen Erwerbs-
einschl. Schlachtfetten, jedoch ohne Innereien – 6) Geflügelfleisch aus Schlachtungen inländischen Geflügels in Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von
Bruch- und Knickeiern

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Produzierendes Gewerbe			
	Verarbeitendes Gewerbe²⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
1	* Betriebe	Anzahl	10 721	10 689
2	* Beschäftigte ³⁾	Anzahl	1 496 957	1 472 072
3	* darunter Arbeiterinnen und Arbeiter ⁴⁾	Anzahl	961 715	942 559
4	* Geleistete Arbeiterstunden	1 000	125 400	123 683
5	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	2 282 068	2 302 972
6	* Bruttogehaltsumme	1 000 EUR	2 005 670	2 021 779
7	* Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	22 906 641	24 940 427
8	* darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	7 497 639	8 653 548
9	Index des Auftragseingangs (real) ⁵⁾	1995 = 100	105,3	112,6
10	Inland	1995 = 100	100,2	103,3
11	Ausland	1995 = 100	116,9	133,8
12	Vorleistungsgüterproduzenten.	1995 = 100	108,4	114,8
13	Investitionsgüterproduzenten	1995 = 100	107,3	120,9
14	Gebrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	83,2	84,8
15	Verbrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	94,7	90,6
16	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	102,3	108,4
17	Vorleistungsgüterproduzenten.	1995 = 100	103,4	107,5
18	Investitionsgüterproduzenten	1995 = 100	103,7	117,5
19	Gebrauchsgüterproduzenten.	1995 = 100	92,3	91,8
20	Verbrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	97,7	100,5
	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
21	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	80,4	73,7
22	Beschäftigte	Anzahl	73 193	67 327
23	Gesamtumsatz.	1 000 EUR	332 701	263 439
24	darunter Auslandsumsatz.	1 000 EUR	12 682	12 003
	Verarbeitendes Gewerbe			
25	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	105,3	112,6
26	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	103,1	109,8
27	Beschäftigte	Anzahl	1 423 764	1 404 745
28	Gesamtumsatz	1 000 EUR	22 573 939	24 676 988
29	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	7 484 957	8 641 544
	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung			
30	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	97,5	101,9
31	Beschäftigte	Anzahl	116 829	116 536
32	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 034 187	2 103 126
33	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	219 325	242 655
	Textil- und Bekleidungsgewerbe			
34	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	91,3	91,5
35	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	77,7	78,8
36	Beschäftigte	Anzahl	53 641	50 121
37	Gesamtumsatz.	1 000 EUR	703 609	703 100
38	darunter Auslandsumsatz.	1 000 EUR	227 254	239 288

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesämtern im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit bau, Gewinnung von Steinen und Erden, Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung – 6) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

2000				2001				Lfd. Nr.
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
10 687	10 673	10 659	10 649	10 925	10 927	10 908	10 895	1
1 478 577	1 479 308	1 474 216	1 470 042	1 458 950	1 453 786	1 444 692	1 440 594	2
949 617	947 182	943 851	940 720	930 641	925 964	918 706	914 571	3
125 843	125 788	126 092	129 268	119 058	117 389	123 881	122 310	4
2 286 169	2 260 747	2 432 748	2 788 668	2 255 891	2 197 515	2 413 899	2 780 007	5
1 911 256	1 903 227	1 953 144	2 563 379	1 920 412	1 906 286	1 969 870	2 508 159	6
25 187 301	27 562 736	25 448 345	27 179 365	24 010 051	24 942 953	25 698 624	25 540 105	7
8 256 277	9 968 341	9 088 984	9 528 054	8 255 247	8 825 340	9 094 064	9 199 059	8
112,1	116,0	117,1	112,7	103,4	105,0	110,3	105,6	9
105,0	106,8	106,5	103,8	96,0	94,6	98,7	97,9	10
128,3	136,7	141,4	132,9	120,0	128,5	136,8	122,9	11
112,2	115,9	119,1	116,6	105,9	104,5	112,3	107,6	12
120,3	127,5	128,4	118,7	103,8	113,5	116,6	111,0	13
85,8	87,0	90,7	92,5	78,1	82,6	93,2	91,8	14
107,7	99,0	83,7	79,6	107,8	90,3	83,1	78,7	15
98,3	116,7	113,8	113,6	91,9	107,2	102,7	106,7	16
100,8	110,3	111,2	108,0	91,6	101,9	101,5	103,0	17
98,2	141,6	126,1	131,4	95,0	124,7	106,8	116,6	18
82,7	98,7	95,9	101,3	74,5	94,1	94,5	100,0	19
92,3	102,8	107,3	108,2	93,0	101,6	102,6	105,7	20
67,8	70,6	73,1	77,5	60,8	63,8	68,7	71,9	21
66 694	66 358	65 278	64 364	58 772	58 849	58 391	58 091	22
234 643	256 077	266 321	329 795	276 455	264 861	277 007	326 734	23
8 973	13 997	13 122	12 863	12 424	14 448	15 189	13 548	24
112,1	116,0	117,1	112,7	103,4	105,0	110,3	105,6	25
99,5	118,6	115,4	115,1	93,2	109,0	104,1	108,1	26
1 411 883	1 412 950	1 408 938	1 405 678	1 400 178	1 394 937	1 386 301	1 382 503	27
24 952 658	27 306 659	25 182 024	26 849 570	23 733 596	24 678 093	25 421 617	25 213 372	28
8 247 304	9 954 344	9 075 862	9 515 190	8 242 823	8 810 892	9 078 874	9 185 511	29
94,1	102,3	112,7	111,8	98,3	103,7	113,4	113,9	30
117 647	117 475	116 722	116 392	116 213	114 860	114 261	113 707	31
2 154 412	2 142 277	2 203 587	2 241 703	2 329 600	2 199 923	2 429 029	2 379 020	32
251 765	261 000	258 060	269 624	292 399	278 049	314 529	319 566	33
120,3	109,1	87,0	80,1	112,9	96,5	81,3	77,8	34
74,8	89,9	79,8	84,8	71,8	80,8	72,1	75,9	35
50 220	49 954	49 772	49 641	48 203	47 748	47 382	47 206	36
853 430	855 044	728 961	681 794	828 561	799 287	687 494	657 823	37
293 181	294 207	244 287	225 142	297 061	276 789	239 851	227 561	38

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 4) einschl. der gewerblich Auszubildenden – 5) ohne Berg-

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Verarbeitende Gewerbe²⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
	<i>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</i>			
1	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	107,9	104,1
2	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	108,1	111,7
3	Beschäftigte	Anzahl	25 303	25 060
4	Gesamtumsatz	1 000 EUR	336 870	336 214
5	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	42 163	48 204
	<i>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</i>			
6	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	102,8	108,3
7	Beschäftigte	Anzahl	90 244	90 288
8	Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 273 847	1 379 886
9	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	267 662	312 933
	<i>Chemische Industrie</i>			
10	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	109,8	119,4
11	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	108,2	106,8
12	Beschäftigte	Anzahl	138 045	134 098
13	Gesamtumsatz	1 000 EUR	3 368 123	3 787 795
14	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 564 885	1 835 145
	<i>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</i>			
15	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	101,7	104,3
16	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	97,3	101,7
17	Beschäftigte	Anzahl	72 205	71 504
18	Gesamtumsatz	1 000 EUR	902 841	900 657
19	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	268 396	283 244
	<i>Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</i>			
20	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	89,8	89,7
21	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	98,4	97,0
22	Beschäftigte	Anzahl	44 661	44 251
23	Gesamtumsatz	1 000 EUR	665 818	648 399
24	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	125 912	133 156
	<i>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</i>			
25	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	104,4	109,3
26	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	99,5	103,3
27	Beschäftigte	Anzahl	320 873	315 472
28	Gesamtumsatz	1 000 EUR	4 143 283	4 544 377
29	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 216 587	1 430 291
	<i>Maschinenbau</i>			
30	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	90,9	100,7
31	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	94,9	101,5
32	Beschäftigte	Anzahl	232 365	228 314
33	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 816 487	2 930 223
34	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 360 494	1 475 080
	<i>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</i>			
35	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	132,4	158,8
36	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	119,0	146,0
37	Beschäftigte	Anzahl	154 686	158 104
38	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 257 263	2 699 977
39	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	820 960	1 081 120

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe²⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
	<i>Fahrzeugbau</i>			
1	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	125,2	132,9
2	Beschäftigte	Anzahl	105 645	102 750
3	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 150 528	2 276 780
4	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 132 870	1 281 039
	<i>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</i>			
5	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	86,4	88,5
6	Beschäftigte	Anzahl	60 698	58 991
7	Gesamtumsatz	1 000 EUR	730 440	746 691
8	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	123 017	138 049
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Energie- und Wasserversorgung			
9	Betriebe ²⁾	Anzahl	216	201
10	* Beschäftigte ²⁾	Anzahl	68 121	63 768
11	* darunter Arbeiter/-innen ⁴⁾	Anzahl	32 298	29 355
12	* Geleistete Arbeiterstunden ²⁾	1 000	51 104	47 135
13	* Bruttolohnsumme ²⁾	1 000 EUR	94 681	88 132
14	* Bruttogehaltssumme ²⁾	1 000 EUR	141 289	136 982
15	* Stromerzeugung (brutto) in öffentlichen Energieversorgungsunternehmen . .	MWh	11 170 542	11 062 630
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Baugewerbe			
	Bauhauptgewerbe/Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau ⁵⁾			
16	* Beschäftigte ⁶⁾	Anzahl	171 059	162 561
17	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	17 379	16 449
	davon für den			
18	* Wohnungsbau	1 000	7 013	6 589
19	* gewerblichen Bau	1 000	6 248	5 991
20	* öffentlichen und Straßenbau	1 000	4 118	3 869
21	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	292 677	279 810
22	* Bruttogehaltssumme	1 000 EUR	110 838	106 748
23	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	1 443 684	1 360 086
	davon im			
24	* Wohnungsbau	1 000 EUR	484 207	465 627
25	* gewerblichen Bau	1 000 EUR	612 438	574 009
26	* öffentlichen und Straßenbau	1 000 EUR	347 040	320 451
	Index des Auftragseingangs ⁷⁾			
27	Hochbau zusammen	1995 = 100	89,4	77,6
28	Wohnungsbau	1995 = 100	98,6	82,1
29	Tiefbau zusammen	1995 = 100	93,9	81,4
30	Straßenbau	1995 = 100	94,9	86,6

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit hochgerechnete Ergebnisse – 6) einschl. der Inhaberinnen und Inhaber – 7) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten;

2000				2001				Lfd. Nr.
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
96,2	143,7	138,3	142,3	90,6	124,8	125,6	132,0	1
102 327	103 136	102 590	102 384	102 658	102 512	102 166	103 151	2
1 788 365	2 634 088	2 359 141	2 679 034	1 880 811	2 373 701	2 541 027	2 526 642	3
927 444	1 565 200	1 364 959	1 548 791	952 706	1 378 011	1 476 698	1 554 718	4
78,9	98,0	95,7	100,9	67,0	89,0	88,6	93,5	5
58 840	58 969	59 022	59 084	57 177	57 310	56 981	56 831	6
732 625	817 790	810 456	882 302	653 877	756 342	822 621	817 468	7
134 808	153 546	152 179	168 720	127 979	154 236	174 605	161 402	8
2000				2001				Lfd. Nr.
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
202	202	202	203	205	206	206	205	9
64 591	64 460	60 888	60 184	60 504	60 395	60 697	59 915	10
29 368	29 544	28 499	27 905	26 431	26 437	26 184	26 152	11
3 982	3 848	3 756	3 870	3 521	3 420	3 677	3 582	12
82 914 581	77 894 025	94 900 627	114 116 473	72 970 175	72 917 912	91 097 710	99 232 294	13
ZU GROSS	126 444 399	132 350 705	178 131 216	122 030 884	121 731 337	154 593 655	158 483 598	14
10 010 020	10 135 811	10 957 018	11 655 940	8 846 095	9 193 508	10 446 226	11 746 877	15
2000				2001				Lfd. Nr.
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
163 872	162 391	161 066	158 571	149 714	148 268	145 626	144 833	16
18 188	17 568	17 233	16 811	16 007	15 179	16 543	14 728	17
7 332	6 962	6 774	6 440	6 233	5 877	6 412	5 577	18
6 436	6 306	6 285	6 221	5 861	5 471	5 890	5 393	19
4 420	4 300	4 174	4 150	3 913	3 831	4 241	3 758	20
299 687	273 601	290 244	331 800	275 281	241 349	274 471	305 889	21
102 633	102 142	104 182	134 749	96 988	94 557	98 456	128 412	22
1 470 027	1 460 410	1 443 678	1 532 993	1 307 541	1 307 363	1 355 106	1 396 286	23
510 997	508 348	463 247	522 937	406 831	402 044	415 714	418 097	24
597 880	606 271	628 144	624 677	571 059	574 458	592 864	590 979	25
361 150	345 790	352 287	385 379	329 650	330 862	346 528	387 210	26
70,1	84,7	70,1	69,8	74,3	77,3	62,1	73,0	27
79,6	89,5	70,5	72,3	61,9	71,6	59,7	51,1	28
83,8	92,0	74,5	83,0	81,9	81,7	95,7	77,2	29
92,4	97,9	78,9	78,3	93,9	92,8	109,2	74,0	30

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt – 4) einschl. der gewerblich Auszubildenden – 5) nach der Totalerhebungspreisbereinigt

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Durchschnitt der Quartale	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Baugewerbe			
	Ausbaugewerbe/Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe ²⁾			
1	* Beschäftigte ³⁾⁴⁾	Anzahl	71 897	69 467
2	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	23 874	22 820
3	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	351 334	341 506
4	* Bruttogehaltssumme	1 000 EUR	142 531	145 557
5	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	1 541 882	1 531 760
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Handel			
	Großhandel⁵⁾			
6	* Beschäftigte	1995 = 100	96,2	95,2
7	* Umsatz (nominal)	1995 = 100	99,8	108,3
	darunter			
8	Kfz-Handel; Tankstellen	1995 = 100	131,2	86,3
9	* Umsatz (real)	1995 = 100	99,4	104,1
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Einzelhandel einschl. Kraftfahrzeughandel und Tankstellen⁵⁾			
10	* Beschäftigte	1995 = 100	96,2	96,8
11	* Umsatz (nominal)	1995 = 100	103,2	106,1
	davon			
12	Einzelhandel ⁶⁾	1995 = 100	100,3	104,5
	darunter			
13	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁷⁾	1995 = 100	96,1	98,7
14	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁷⁾	1995 = 100	86,8	84,6
15	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁷⁾	1995 = 100	127,0	134,3
16	Sonstiger Facheinzelhandel ⁷⁾	1995 = 100	99,8	106,2
	darunter Einzelhandel mit			
17	Textilien, Bekleidung und Schuhen	1995 = 100	94,3	95,4
18	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	1995 = 100	102,0	113,8
19	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g. . . .	1995 = 100	104,8	109,8
20	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	1995 = 100	103,1	104,5
	darunter			
21	Versandhandel	1995 = 100	93,2	92,7
22	Einzelhandel in Verkaufsräumen	1995 = 100	100,1	104,4
23	Einzelhandel mit Lebensmitteln	1995 = 100	96,0	99,2
24	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	1995 = 100	103,3	108,1
25	Kraftfahrzeughandel; Tankstellen	1995 = 100	114,5	112,2
	darunter			
26	Handel mit Kraftwagen	1995 = 100	122,0	118,8
27	Tankstellen	1995 = 100	53,5	50,3

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit Berichtsmonat vorläufige Ergebnisse – 6) ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen – 7) in Verkaufsräumen

1999	2000				2001			Lfd. Nr.
IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	
70 913	69 304	69 469	70 296	68 797	68 163	67 154	67 859	1
23 645	22 926	22 672	22 996	22 685	22 270	21 758	22 234	2
373 857	325 437	333 781	338 466	368 340	320 236	329 256	330 730	3
154 882	137 203	144 502	140 209	160 313	139 561	144 912	151 134	4
1 889 552	1 197 600	1 412 707	1 553 190	1 963 543	1 215 916	1 483 033	1 621 740	5
2000				2001				
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
94,7	95,0	94,8	94,5	94,5	94,0	93,5	93,2	6
99,1	108,2	110,5	118,8	104,0	105,1	104,4	113,3	7
80,9	72,3	79,7	73,4	76,4	70,0	77,4	83,5	8
95,5	103,9	104,2	111,6	98,0	99,3	99,0	108,7	9
2000				2001				
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
95,1	96,1	95,9	96,3	94,9	95,9	95,7	96,3	10
99,5	102,5	101,2	105,5	104,5	102,2	100,2	106,8	11
96,6	100,8	100,6	105,1	101,3	101,1	99,8	105,5	12
91,0	95,1	93,7	98,9	97,5	98,8	94,4	100,9	13
77,1	82,9	83,2	78,9	76,6	81,2	72,6	77,4	14
128,2	134,8	131,2	135,9	145,9	139,7	133,2	138,8	15
98,0	99,3	101,2	106,4	96,3	94,7	99,3	104,2	16
86,7	89,1	98,9	103,8	86,9	81,6	102,4	96,9	17
106,1	101,7	103,8	112,3	99,4	98,3	97,0	109,8	18
101,1	111,5	100,4	99,8	105,7	109,6	98,7	105,6	19
96,0	113,1	112,5	113,3	110,1	113,5	110,8	116,5	20
75,7	86,8	87,3	107,4	80,6	80,9	100,1	106,8	21
96,7	100,0	99,8	104,5	100,7	100,3	99,0	104,7	22
90,9	96,5	95,6	99,4	98,1	100,8	95,2	102,2	23
100,6	103,8	104,1	109,0	103,4	101,4	103,0	107,8	24
110,6	108,6	103,2	107,4	116,7	106,1	101,7	111,7	25
118,1	115,2	109,6	112,9	123,3	111,8	107,7	118,0	26
46,4	52,5	51,6	52,1	52,0	49,5	49,7	50,4	27

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 4) am Ende des Berichtsvierteljahres – 5) Daten für den aktuellen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999 ²⁾	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Handel			
	Noch: Einzelhandel einschl. Kraftfahrzeughandel und Tankstellen²⁾			
1	* Umsatz (real)	1995 = 100	101,1	102,6
2	davon Einzelhandel ³⁾	1995 = 100	98,5	101,4
3	darunter Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁴⁾	1995 = 100	94,6	97,3
4	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁴⁾ . . .	1995 = 100	84,2	81,8
5	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁴⁾	1995 = 100	127,4	134,1
6	Sonstiger Facheinzelhandel ⁴⁾	1995 = 100	98,6	104,8
7	darunter Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung und Schuhen	1995 = 100	93,2	94,4
8	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	1995 = 100	101,1	112,8
9	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g. . .	1995 = 100	102,9	106,8
10	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	1995 = 100	93,1	75,6
11	darunter Versandhandel	1995 = 100	91,0	89,1
12	Einzelhandel in Verkaufsräumen	1995 = 100	98,9	103,1
13	Einzelhandel mit Lebensmitteln	1995 = 100	94,3	97,6
14	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	1995 = 100	101,4	104,0
15	Kraftfahrzeughandel; Tankstellen	1995 = 100	111,2	107,2
16	darunter Handel mit Kraftwagen	1995 = 100	118,6	114,2
17	Tankstellen	1995 = 100	49,9	39,8
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Gastgewerbe²⁾			
18	* Beschäftigte	1995 = 100	86,7	83,5
19	* Umsatz (nominal)	1995 = 100	93,1	91,5
20	darunter Hotels (garnis), Gasthöfe, Pensionen	1995 = 100	94,9	98,5
21	Restaurants, Cafés, Eisdielen, Imbisshallen	1995 = 100	92,8	90,3
22	* Umsatz (real)	1995 = 100	88,8	86,4
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Tourismus⁵⁾			
23	* Gästeankünfte	Anzahl	1 167 804	1 196 872
24	darunter aus NRW	Anzahl	286 297	281 760
25	* von Auslandsgästen	Anzahl	204 574	214 827
26	darunter aus EU-Partnerländern	Anzahl	129 599	132 019

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Daten für den aktuellen

2000				2001				Lfd. Nr.
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
96,3	98,9	97,0	101,5	99,0	96,8	94,8	101,1	1
93,9	97,8	96,8	101,3	96,1	96,1	94,7	100,2	2
89,7	94,1	92,6	97,7	92,8	94,4	90,2	96,3	3
74,6	80,4	80,7	76,5	71,2	75,7	67,6	72,1	4
128,1	134,6	130,9	135,4	143,7	137,4	130,8	136,3	5
96,8	98,3	99,9	104,8	94,4	93,0	97,3	101,8	6
86,2	89,0	97,8	102,5	85,7	80,8	100,6	94,9	7
105,2	101,0	102,8	111,0	97,7	96,9	95,4	107,8	8
98,7	108,4	97,6	96,7	102,6	106,0	95,4	101,9	9
70,2	80,1	69,4	74,7	77,9	80,3	77,5	85,5	10
72,9	83,7	82,8	102,6	76,6	77,5	94,9	101,7	11
95,5	99,0	98,6	103,1	97,3	97,1	95,8	101,2	12
89,4	95,2	94,2	98,0	92,8	95,8	90,4	97,0	13
97,1	99,6	98,5	103,6	98,4	96,3	97,6	102,4	14
105,3	103,3	97,7	102,1	109,9	99,5	95,1	104,6	15
113,2	110,3	104,8	108,3	116,9	105,5	101,4	110,9	16
36,2	41,4	38,4	39,8	41,3	39,5	39,2	41,3	17
2000				2001				Lfd. Nr.
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
83,6	84,9	84,8	84,0	91,2	91,6	90,5	91,2	18
86,6	92,2	97,0	93,0	97,1	100,0	100,8	107,1	19
82,0	96,9	119,6	106,9	89,9	97,6	115,1	120,1	20
90,8	93,5	92,2	90,0	100,6	100,0	95,0	102,5	21
80,4	85,3	91,3	87,6	88,7	91,2	93,3	98,8	22
2000				2001				Lfd. Nr.
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
1 034 985	1 272 690	1 479 166	1 302 004	1 078 517	1 237 778	1 459 667	1 386 442	23
206 964	303 246	1 220 620	310 495	221 580	284 452	368 585	331 404	24
223 925	240 243	258 546	223 224	214 351	221 559	231 906	245 983	25
140 504	151 266	155 047	136 183	136 632	141 622	142 111	151 626	26

Berichtsmonat vorläufig – 3) ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen – 4) in Verkaufsräumen – 5) Betriebe mit 9 und mehr Betten

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Tourismus²⁾			
1	* Gästeübernachtungen	Anzahl	2 969 050	3 053 369
2	darunter			
3	von NRW-Gästen	Anzahl	1 050 751	1 040 088
4	* von Auslandsgästen	Anzahl	470 770	488 173
	davon aus EU-Partnerländern	Anzahl	290 674	287 197
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Verkehr			
	Straßenverkehrsunfälle³⁾			
5	* Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden ⁴⁾ insgesamt	Anzahl	8 895	8 651
6	davon mit			
7	* Personenschaden	Anzahl	6 515	6 219
8	davon			
9	auf Autobahnen	Anzahl	465	456
10	innerorts	Anzahl	4 530	4 301
11	außerorts	Anzahl	1 520	1 462
12	nur Sachschaden	Anzahl	2 380	2 432
13	* Getötete Personen	Anzahl	91	89
14	* Verletzte insgesamt	Anzahl	8 306	7 915
	davon			
15	schwer Verletzte	Anzahl	1 809	1 646
16	leicht Verletzte	Anzahl	6 497	6 269
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Straßenverkehr			
17	Kraftfahrzeugbestand ⁵⁾	Anzahl	x	x
18	davon			
19	Krafträder	Anzahl	x	x
20	davon			
21	Leichtkrafträder	Anzahl	x	x
22	Motorroller	Anzahl	x	x
23	Motorräder einschl. 3-rädiger Kfz	Anzahl	x	x
24	Personenkraftwagen	Anzahl	x	x
25	Kraftomnibusse einschl. Obussen	Anzahl	x	x
26	Lastkraftwagen	Anzahl	x	x
27	darunter bis 3,5 t	Anzahl	x	x
28	Zugmaschinen	Anzahl	x	x
29	übrige Kraftfahrzeuge	Anzahl	x	x
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Kraftfahrzeuge			
30	* Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge ⁵⁾	Anzahl	73 698	66 148
31	darunter			
32	* Personenkraftwagen einschl. Kombinationskraftwagen ⁶⁾	Anzahl	62 873	56 135
33	* Lastkraftwagen	Anzahl	4 194	4 041
34	Krafträder einschl. Kraftrollern, Leichtkrafträdern und 3-rädiger Kfz	Anzahl	5 184	4 490

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe mit neuen und mehr holeinwirkung – 5) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg – 6) Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz

2000				2001				Lfd. Nr.
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
2 969 449	3 434 015	3 703 788	3 368 411	3 114 021	3 422 845	3 674 049	3 638 512	1
1 055 636	1 210 002	1 284 067	1 165 367	1 055 165	1 151 901	1 259 977	1 213 321	2
505 267	560 579	587 321	508 578	523 018	557 978	540 933	607 136	3
318 062	345 747	333 707	298 995	321 238	349 464	318 251	355 704	4
2000				2001				
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
9 182	9 517	9 085	8 645	8 881	9 231	8 841	9 576	5
7 042	7 137	6 547	6 036	6 751	6 440	6 415	6 656	6
489	493	486	444	463	497	484	456	7
4 874	4 990	4 509	4 215	4 713	4 428	4 440	4 736	8
1 679	1 654	1 552	1 377	1 575	1 515	1 491	1 464	9
2 140	2 380	2 538	2 609	2 130	2 791	2 426	2 920	10
97	86	82	98	87	83	82	99	11
8 933	8 995	8 424	7 592	8 443	8 182	8 174	8 465	12
1 951	1 717	1 659	1 571	1 655	1 522	1 633	1 627	13
6 982	7 278	6 765	6 021	6 788	6 660	6 541	6 838	14
1997	1998		1999		2000		2001	
1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	
10 340 683	10 349 841	10 448 097	10 452 479	10 606 152	10 617 042	10 741 517	10 969 936	15
611 956	624 730	662 842	676 829	711 750	713 237	743 186	757 966	16
68 907	76 898	88 493	94 097	103 229	116 379	125 160	130 481	17
37 613	38 403	40 078	40 915	41 971	38 469	38 815	39 170	18
505 436	509 429	534 271	541 817	566 550	558 389	579 211	588 315	19
8 951 585	8 928 133	8 979 844	8 959 535	9 063 178	9 070 316	9 154 280	9 345 166	20
17 152	17 204	17 171	17 482	17 525	17 711	17 756	18 041	21
425 583	443 499	450 525	459 862	471 524	475 230	482 231	499 208	22
265 788	283 176	290 522	299 707	310 005	315 960	323 197	336 216	23
212 142	212 597	213 245	213 884	215 942	215 617	216 968	220 634	24
122 265	123 678	124 470	124 887	126 233	124 931	127 096	128 921	25
2000				2001				
Juni	Juli	August	September	Juni	Juli	August	September	
67 764	62 104	61 296	60 419	77 885	66 574	64 041	61 714	26
56 000	52 531	51 701	52 894	66 513	56 885	54 956	54 672	27
4 092	3 621	3 789	3 651	3 878	3 535	3 784	3 501	28
6 108	4 528	4 650	2 861	5 939	4 774	3 998	2 150	29

Betten – 3) aktuelles Berichtsjahr: vorläufige Ergebnisse – 4) schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschaden unter Alko-

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Verkehr			
	Personenbeförderung im Straßenverkehr²⁾			
1	Beförderte Personen	1 000	463 701	462 709
	davon			
2	im allgemeinen Linienverkehr	1 000	446 239	445 493
3	in Sonderformen des Linienverkehrs und freigestellten Schülerverkehrs . . .	1 000	13 472	13 047
4	im Gelegenheitsverkehr	1 000	3 990	4 169
5	Personenkilometer	Mill.	3 550	3 562
6	Wagenkilometer	Mill.	194	204
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Binnenschifffahrt			
7	* Gütereingang	t	5 993	6 533
	davon			
8	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	t	118	102
9	im Westdeutschen Kanalgebiet	t	1 399	1 502
10	im Rheingebiet	t	4 476	4 929
11	* Güterversand	t	3 862	3 799
	davon			
12	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	t	95	86
13	im Westdeutschen Kanalgebiet	t	942	871
14	im Rheingebiet	t	2 825	2 842
15	Containerempfang	Anzahl	10 756	12 528
16		TEU	15 957	18 699
17	Containerversand	Anzahl	11 191	13 725
18		TEU	17 028	20 910
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Luftverkehr³⁾			
19	Starts und Landungen	Anzahl	26 246	26 514
20	darunter im Linienverkehr	Anzahl	21 216	22 071
21	Fluggäste	Anzahl	1 814 077	1 848 353
22	darunter im Linienverkehr	Anzahl	1 595 138	1 693 952
23	Luftfracht	t	37 664,5	40 250,9
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Außenhandel⁴⁾			
	Ausfuhr (Spezialhandel)			
24	* Ausfuhr insgesamt	Mill. EUR	8 064,3	9 334,4
	davon			
25	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	320,6	362,3
26	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	7 743,7	8 972,1
	davon			
27	* Rohstoffe	Mill. EUR	60,1	71,9
28	* Halbwaren	Mill. EUR	421,8	526,8
29	* Fertigwaren	Mill. EUR	7 261,9	8 373,4
	davon			
30	* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	1 900,9	2 253,7
31	* Enderzeugnisse	Mill. EUR	5 361,0	6 119,7

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quartalsdurchschnitt – ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht vertretbar.

1999	2000				2001			Lfd. Nr.
IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	
492 212	476 983	458 165	425 475	490 767	479 922	463 909	431 506	1
474 065	459 205	440 340	410 173	472 759	462 078	446 420	416 012	2
14 319	14 815	13 173	10 438	13 950	14 542	12 857	10 157	3
3 828	2 963	4 652	4 863	4 057	3 302	4 631	5 338	4
3 591	3 383	3 519	3 369	3 575	3 487	3 552	3 496	5
193	195	208	208	195	197	206	218	6
2000				2001				
Mai	Juni	Juli	August	Mai	Juni	Juli	August	
6 846	6 226	6 799	7 105	6 345	5 556	6 007	6 223	7
125	100	131	120	100	89	125	111	8
1 600	1 427	1 502	1 659	1 397	1 281	1 382	1 378	9
5 121	4 699	5 166	5 325	4 848	4 187	4 500	4 734	10
4 039	3 675	3 670	3 659	3 901	3 710	3 573	3 711	11
78	70	104	143	120	127	101	184	12
1 022	913	818	805	679	636	688	795	13
2 940	2 692	2 748	2 712	3 103	2 947	2 784	2 732	14
13 469	12 568	13 112	13 788	13 588	13 456	13 227	14 375	15
20 258	18 642	19 438	20 360	20 873	20 368	19 748	21 761	16
14 612	12 031	15 431	14 920	15 233	15 073	14 973	15 891	17
22 574	18 514	23 249	22 497	23 554	23 074	22 921	24 426	18
2000				2001				
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
28 038	27 698	28 568	28 564	29 434	28 338	28 488	28 954	19
23 284	22 852	23 769	23 634	23 852	23 337	23 738	23 770	20
2 300 749	2 058 193	2 335 250	2 194 048	2 270 096	2 116 463	2 148 182	2 013 670	21
2 045 741	1 855 221	2 133 618	1 994 237	2 022 886	1 901 726	1 956 732	1 829 818	22
37 648,7	36 810,9	42 617,9	44 030,7	40 683,5	38 380,6	38 801,8	45 659,1	23
2000				2001				
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
9 263,7	8 835,0	9 569,4	10 263,1	9 548,6	9 485,3	9 318,2	10 498,4	24
365,1	359,4	348,6	420,4	331,7	404,6	353,9	388,1	25
8 898,7	8 475,6	9 220,8	9 842,8	9 216,9	9 080,6	8 964,2	10 110,3	26
66,7	70,1	64,7	78,6	62,9	58,9	48,7	58,6	27
526,3	479,9	523,7	566,4	445,3	446,0	426,1	513,4	28
8 305,7	7 925,6	8 632,4	9 197,7	8 708,6	8 575,8	8 489,5	9 538,3	29
2 364,0	2 230,3	2 261,9	2 511,4	2 310,6	2 064,6	1 974,8	2 423,6	30
5 941,7	5 695,3	6 370,5	6 686,3	6 398,0	6 511,2	6 514,6	7 114,7	31

3) gewerblicher Verkehr auf den Verkehrsflughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn – 4) Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Außenhandel			
	Noch: Ausfuhr (Spezialhandel)			
	Ausfuhr in die/nach			
1	* Europa	Mill. EUR	6 213,6	7 191,3
	darunter			
2	* EU-Länder ²⁾	Mill. EUR	4 985,9	5 720,9
	darunter			
3	Belgien	Mill. EUR	739,6	801,1
4	Frankreich	Mill. EUR	818,7	953,3
5	Großbritannien	Mill. EUR	604,2	687,9
6	Italien	Mill. EUR	595,0	718,7
7	Luxemburg	Mill. EUR	41,6	50,1
8	Niederlande	Mill. EUR	798,0	917,3
9	Österreich	Mill. EUR	398,7	452,6
10	Spanien	Mill. EUR	331,9	398,8
11	Polen	Mill. EUR	232,7	256,7
12	Schweiz	Mill. EUR	305,8	349,5
13	* Afrika	Mill. EUR	161,7	155,3
14	* Amerika	Mill. EUR	893,1	1 048,4
15	darunter Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. EUR	625,1	743,2
16	* Asien	Mill. EUR	736,5	878,7
17	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	57,7	57,2
	Einfuhr (Generalhandel)			
18	* Einfuhr insgesamt	Mill. EUR	8 546,9	10 335,0
	davon			
19	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	889,6	892,9
20	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	7 657,3	9 442,1
	davon			
21	* Rohstoffe	Mill. EUR	430,1	709,1
22	* Halbwaren	Mill. EUR	954,1	1 358,7
23	* Fertigwaren	Mill. EUR	6 273,2	7 374,4
	davon			
24	* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	1 235,5	1 477,3
25	* Enderzeugnisse	Mill. EUR	5 037,7	5 897,1
	Einfuhr aus			
26	* Europa	Mill. EUR	6 279,2	7 510,4
	darunter			
27	* EU-Länder ²⁾	Mill. EUR	4 924,4	5 776,6
	darunter			
28	Belgien	Mill. EUR	679,3	756,5
29	Frankreich	Mill. EUR	713,0	812,6
30	Großbritannien	Mill. EUR	569,0	716,5
31	Italien	Mill. EUR	564,3	615,1
32	Luxemburg	Mill. EUR	35,7	45,0
33	Niederlande	Mill. EUR	1 196,2	1 482,5
34	Österreich	Mill. EUR	234,8	244,4
35	Spanien	Mill. EUR	282,7	315,3
36	Polen	Mill. EUR	217,6	279,0
37	Schweiz	Mill. EUR	209,3	240,0
38	* Afrika	Mill. EUR	101,4	113,2
39	* Amerika	Mill. EUR	628,2	742,8
40	darunter Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. EUR	422,9	483,0
41	* Asien	Mill. EUR	1 506,1	1 921,6
42	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	31,7	46,3

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) EU-Länder nach dem Gebiets

2000				2001				Lfd. Nr.
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
7 041,0	6 536,8	7 412,9	7 874,1	7 228,8	7 126,0	7 152,7	8 016,4	1
5 532,8	5 021,1	5 821,9	6 189,7	5 506,8	5 504,9	5 662,4	6 198,8	2
701,3	680,5	762,3	817,0	751,3	689,1	823,1	851,6	3
947,7	822,3	942,6	1 080,1	963,9	861,0	856,6	910,3	4
660,3	666,1	728,5	767,7	728,5	875,9	891,4	1 032,9	5
753,9	563,1	757,0	780,8	731,8	610,5	713,4	790,7	6
48,7	50,5	62,9	49,2	49,2	42,8	62,1	49,5	7
882,3	862,2	898,4	960,2	798,9	835,3	765,3	899,8	8
415,9	412,3	492,2	515,9	428,9	431,0	403,4	460,3	9
384,5	310,4	363,1	422,6	426,8	361,4	377,8	403,5	10
266,2	244,6	276,4	300,1	308,2	273,1	273,6	305,5	11
357,4	357,8	360,5	394,5	381,1	363,1	319,3	365,0	12
168,3	170,0	155,1	162,5	180,1	180,7	163,7	197,8	13
1 107,2	1 096,1	1 013,8	1 137,2	1 038,3	1 065,2	989,6	1 137,3	14
781,3	774,4	721,9	798,3	688,6	737,7	705,4	823,7	15
876,1	965,8	926,1	1 027,6	1 026,9	1 043,2	950,3	1 076,9	16
67,0	61,3	57,6	56,8	72,2	67,0	59,3	65,7	17
10 151,4	9 796,8	10 898,0	11 373,8	9 500,8	9 203,3	9 336,7	10 343,1	18
861,5	884,3	840,2	949,6	915,6	786,4	748,5	908,5	19
9 290,0	8 912,5	10 057,8	10 424,2	8 585,2	8 417,0	8 588,2	9 434,6	20
841,7	538,9	1 026,5	714,8	538,7	549,6	740,4	632,2	21
1 404,5	1 170,1	1 421,8	1 464,2	1 102,6	993,3	1 145,2	1 326,1	22
7 043,8	7 203,6	7 609,5	8 245,2	6 943,9	6 874,0	6 702,5	7 476,3	23
1 480,7	1 522,8	1 422,1	1 577,7	1 440,3	1 375,7	1 206,8	1 476,2	24
5 563,0	5 680,7	6 187,4	6 667,5	5 503,7	5 498,4	5 495,7	6 000,2	25
7 476,4	6 919,6	7 807,2	8 057,8	6 852,9	6 414,3	6 809,7	7 471,2	26
5 529,5	5 226,8	5 773,9	6 260,7	5 155,3	4 690,3	5 118,8	5 748,8	27
759,3	691,2	725,1	767,3	801,6	759,6	786,4	932,6	28
759,6	818,1	754,4	883,9	734,7	787,8	716,5	742,6	29
765,6	623,6	764,2	759,4	574,7	464,7	732,3	811,4	30
646,2	618,2	595,4	665,2	619,2	504,2	453,2	558,1	31
45,2	61,1	32,3	37,8	42,7	41,2	41,8	122,1	32
1 416,4	1 266,7	1 544,8	1 650,4	1 171,6	1 103,4	1 249,4	1 372,1	33
219,7	238,9	232,0	276,6	241,9	222,8	238,9	248,1	34
245,8	217,7	364,8	289,0	317,7	245,5	285,6	276,2	35
273,5	272,1	307,6	301,8	297,2	306,8	275,5	305,9	36
253,5	251,9	267,7	248,2	260,8	227,8	228,3	256,9	37
118,2	129,8	125,4	131,2	135,3	124,4	93,2	131,8	38
666,3	700,9	795,7	875,6	710,4	736,0	562,1	693,1	39
446,0	489,7	484,8	569,1	493,2	469,8	355,2	422,3	40
1 847,6	2 010,8	2 104,8	2 256,3	1 741,8	1 877,4	1 830,8	1 998,3	41
42,4	35,4	64,7	52,1	60,0	50,9	40,5	48,4	

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Gewerbeanzeigen²⁾			
1	* Gewerbeanmeldungen	Anzahl	13 408	13 152
2	* Gewerbeabmeldungen	Anzahl	12 212	11 217
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Insolvenzen			
3	* Beantragte Insolvenzverfahren	Anzahl	553	696
	davon			
4	* Unternehmen einschließlich Kleingewerbe	Anzahl	417	459
5	* natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., Nachlässe	Anzahl	67	38
6	* Verbraucher	Anzahl	69	199
7	* Voraussichtliche Forderungen	1 000 EUR	x	391 226
			1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Handwerk³⁾			
8	* Beschäftigte	1998 = 100	94,9	90,8
	davon im			
9	Bau- und Ausbaugewerbe	1998 = 100	95,6	90,9
10	Elektro- und Metallgewerbe	1998 = 100	95,2	92,7
11	Holzgewerbe	1998 = 100	94,4	90,0
12	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1998 = 100	93,2	83,2
13	Nahrungsmittelgewerbe	1998 = 100	98,0	94,8
14	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	1998 = 100	92,6	87,0
15	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe	1998 = 100	97,4	94,2
16	* Umsatz ⁴⁾	1998 = 100	100,0	98,2
	davon im			
17	Bau- und Ausbaugewerbe	1998 = 100	100,2	96,0
18	Elektro- und Metallgewerbe	1998 = 100	100,7	99,0
19	Holzgewerbe	1998 = 100	96,9	97,0
20	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1998 = 100	94,7	88,1
21	Nahrungsmittelgewerbe	1998 = 100	98,3	97,5
22	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	1998 = 100	99,5	102,5
23	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe	1998 = 100	104,3	100,9

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ohne Automatenaufsteller

2000				2001				Lfd. Nr.
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
13 313	12 243	12 544	12 730	12 549	11 412	12 807	12 393	1
10 753	9 658	10 121	10 858	10 265	9 289	10 567	10 693	2
2000				2001				
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
696	699	736	806	837r	800	804	884	3
483	463	448	521	589r	519	543	595	4
25	42	36	36	30	35	34	37	5
188	194	242	248	218	246	227	252	6
1 146 842	294 506	264 545	289 545	312 720r	595 618	1 072 312	457 123	7
1999	2000				2001			
IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	
92,7	91,2	90,6	90,5	89,4	87,2	87,0	87,2	8
93,4	91,0	90,4	90,9	89,4	85,3	85,5	85,3	9
94,0	92,9	92,2	93,0	91,3	89,7	89,2	89,7	10
91,9	90,2	89,0	90,2	89,2	85,4	85,7	83,7	11
87,7	84,3	82,1	81,3	82,6	81,5	80,0	77,6	12
98,1	96,0	95,1	93,3	91,5	88,0	87,9	87,4	13
88,2	87,3	87,3	86,1	86,1	85,5	85,3	89,0	14
97,0	94,4	93,4	93,3	94,5	91,9	91,1	93,9	15
108,9	90,8	98,6	98,6	105,0	87,7	97,0	95,0	16
117,9	78,8	93,8	101,0	110,2	74,7	90,4	97,3	17
106,7	93,6	100,6	98,5	103,4	90,2	99,4	95,3	18
108,7	91,0	95,0	96,6	105,4	88,2	93,9	87,2	19
104,9	87,0	86,4	81,5	97,4	81,8	84,3	81,4	20
104,3	94,0	96,5	96,4	102,9	91,5	96,3	93,2	21
104,4	99,0	105,0	101,4	104,6	100,4	103,1	99,2	22
118,3	94,1	100,1	96,8	112,6	93,7	101,6	99,3	23

und Reisegewerbe – 3) ohne handwerkliche Nebenbetriebe – 4) ohne Umsatzsteuer

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Öffentliche Finanzen			
	<i>Steueraufkommen nach Steuerarten</i>			
1	Gemeinschaftsteuern	Mill. EUR	7 911,4	8 039,3
2	Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	4 694,2	4 785,2
3	Lohnsteuer	Mill. EUR	3 258,2	3 298,0
4	veranlagte Einkommensteuer	Mill. EUR	427,8	382,3
5	nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	Mill. EUR	381,1	439,4
6	Zinsabschlag	Mill. EUR	81,4	89,3
7	Körperschaftsteuer	Mill. EUR	545,8	576,3
8	Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	3 217,2	3 254,1
9	Umsatzsteuer	Mill. EUR	2 868,3	2 789,7
18	Einfuhrumsatzsteuer	Mill. EUR	348,8	464,4
11	Bundessteuern	Mill. EUR	1 960,8	1 975,4
	darunter			
12	Tabaksteuer	Mill. EUR	970,6	953,0
13	Mineralölsteuer	Mill. EUR	495,0	491,9
14	Stromsteuer	Mill. EUR	61,2	73,1
15	Solidaritätszuschlag	Mill. EUR	240,8	240,8
16	Landessteuern	Mill. EUR	372,3	351,8
	darunter			
18	Erbschaftsteuer	Mill. EUR	63,3	61,5
19	Grunderwerbsteuer	Mill. EUR	109,0	95,0
20	Kraftfahrzeugsteuer	Mill. EUR	127,7	125,5
21	Biersteuer	Mill. EUR	20,1	19,4
22	Gemeindesteuern ²⁾	Mill. EUR	2 263,9	2 313,3
	darunter			
23	Grundsteuer A	Mill. EUR	8,2	8,4
24	Grundsteuer B	Mill. EUR	511,9	526,3
25	Gewerbesteuer (brutto)	Mill. EUR	1 699,4	1 734,1
	<i>Steuerverteilung auf die Gebietskörperschaften</i>			
26	Steuereinnahmen des Bundes	Mill. EUR	5 557,3	5 618,0
	darunter Anteil an den/der			
27	Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	1 825,5	1 852,9
28	Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	1 745,4	1 763,5
29	Gewerbesteuerumlage ³⁾	Mill. EUR	76,8	78,5
30	Steuereinnahmen des Landes	Mill. EUR	3 067,2	3 143,0
	darunter Anteil an den/der			
31	Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	1 716,6	1 799,3
32	Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	892,1	903,7
33	Gewerbesteuerumlage ²⁾³⁾	Mill. EUR	258,9	264,6
34	Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände	Mill. EUR	3 530,8	3 567,6
	darunter Anteil an der			
35	Lohn- und veranlagten Einkommensteuer	Mill. EUR	1 429,8	1 423,6
36	Gewerbesteuer ⁴⁾	Mill. EUR	1 363,7	1 391,0
37	Umsatzsteuer	Mill. EUR	172,8	173,8

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) einschl. Erhöhungsbetrag –

2000				2001				Lfd. Nr.
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
6 415,9	10 016,7	6 203,5	6 386,8	6 333,5	9 341,0	5 256,6	5 765,0	1
3 263,8	6 960,9	2 953,2	2 928,7	3 204,4	6 328,6	2 106,8	2 585,0	2
3 052,0	3 021,3	2 976,4	3 003,3	3 036,5	2 805,6	2 842,2	2 896,1	3
-315,5	1 766,6	-62,9	-153,2	-166,9	1 659,2	-59,2	-169,9	4
398,6	246,1	238,1	88,8	942,1	460,1	233,4	248,6	5
56,5	66,7	84,0	80,5	70,8	66,7	92,0	80,1	6
72,1	1 860,2	-282,3	-90,7	-678,1	1 337,0	-1 001,7	-470,0	7
3 152,1	3 055,8	3 250,3	3 458,1	3 129,2	3 012,4	3 149,9	3 180,0	8
2 688,6	2 564,9	2 745,2	2 905,8	2 642,3	2 563,6	2 725,0	2 674,4	9
463,5	490,9	505,2	552,3	486,9	448,9	424,8	505,6	18
1 952,2	2 112,1	1 795,4	1 758,9	2 018,7	1 383,2	-3 507,6	812,3	11
1 058,1	1 025,9	943,2	942,3	1 106,1	523,1	1 654,6	713,9	12
406,6	463,3	488,6	468,3	386,0	398,0	-920,4	285,0	13
60,4	97,2	85,4	40,0	72,4	39,7	-336,7	45,6	14
141,7	388,6	145,3	146,6	171,0	321,0	-2 045,9	-145,1	15
348,7	318,5	326,8	341,8	439,8	321,8	387,5	365,7	16
59,8	55,3	59,5	68,8	113,4	48,3	82,2	67,0	18
104,6	90,8	83,5	89,0	105,4	84,9	92,7	86,2	19
119,3	113,6	115,4	109,6	154,1	133,4	143,8	137,3	20
17,3	22,7	17,9	18,7	21,0	22,5	15,6	20,0	21
.	2 538,5	.	.	.	2 231,6	.	.	22
.	9,3	.	.	.	9,5	.	.	23
.	643,3	.	.	.	665,8	.	.	24
.	1 837,1	.	.	.	1 506,4	.	.	25
4 834,5	6 705,4	4 619,6	4 630,9	4 826,0	5 631,6	-1 142,5	3 361,7	26
1 192,0	2 892,0	1 000,3	1 022,6	1 130,5	2 583,1	592,2	846,1	27
1 690,3	1 701,3	1 741,4	1 849,4	1 676,8	1 665,2	1 687,5	1 703,2	28
-	-	82,6	-	0,1	-	85,1	-	29
1 769,0	4 308,8	2 698,9	2 362,4	2 290,8	3 629,7	2 366,6	1 935,6	30
1 220,5	2 892,0	1 000,3	945,9	925,0	2 583,1	592,2	519,2	31
199,8	1 383,0	1 093,7	1 074,6	925,9	724,8	1 149,5	1 050,7	32
-	-	278,1	-	0,1	-	237,3	-	33
.	3 785,8	.	.	.	3 401,0	.	.	34
.	1 390,3	.	.	.	1 339,7	.	.	35
.	1 525,4	.	.	.	1 165,7	.	.	36
.	169,0	.	.	.	170,3	.	.	37

3) Quartalsdurchschnitt – 4) nach Abzug der Gewerbesteuerumlage einschl. Erhöhungsbetrag

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Preise			
1	* Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	1995 = 100	107,4	109,9
2	Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen	1995 = 100	106,9	109,4
3	Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit höherem Einkommen	1995 = 100	106,7	108,9
4	Preisindex für die Lebenshaltung von 2-Personen-Haushalten mit geringem Einkommen	1995 = 100	107,5	110,3
			2000	2001
			Durchschnitt der Quartale	
5	* Preisindex für Wohngebäude, Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk	1995 = 100	104,4	104,7
6	davon Rohbauarbeiten	1995 = 100	101,4	100,6
7	Ausbauarbeiten	1995 = 100	107,3	108,8
8	Preisindex für den Straßenbau	1995 = 100	105,8	107,1
			1999	2000
			Durchschnitt der Quartale	
	Verdienste²⁾			
9	* Bruttomonatsverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . .	EUR	2 341	2 415
10	* männlich.	EUR	2 417	2 488
11	* weiblich	EUR	1 786	1 822
12	* Bruttostundenverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . .	EUR	14,09	14,46
13	* männlich.	EUR	14,46	14,84
14	* weiblich	EUR	11,21	11,31
15	* Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe	EUR	3 393	3 475
16	* männlich.	EUR	3 650	3 749
17	* weiblich	EUR	2 627	2 683
18	* kaufmännische Angestellte	EUR	3 145	3 220
19	* männlich.	EUR	3 585	3 697
20	* weiblich	EUR	2 612	2 657
21	* technische Angestellte	EUR	3 610	3 701
22	* männlich.	EUR	3 684	3 776
23	* weiblich	EUR	2 708	2 822
24	* Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	EUR	2 631	2 704
25	* männlich.	EUR	2 943	3 010
26	* weiblich	EUR	2 247	2 321
27	* kaufmännische Angestellte	EUR	2 630	2 704
28	* männlich.	EUR	2 961	3 030
29	* weiblich	EUR	2 253	2 327
30	* Bruttomonatsverdienste aller Angestellten im Produzierenden Gewerbe; in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	EUR	2 998	3 094

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Zum Bruttoverdienst gehören ersatz, Trennungsgeldleistungen, Auszahlungen usw.

2000			2001				2002	Lfd. Nr.
Oktober	November	Dezember	Januar	Oktober	November	Dezember	Januar	
107,9	108,1	108,2	108,7	110,0	109,7	109,8	110,7	1
107,3	107,4	107,5	108,0	109,5	109,1	109,2	110,2	2
107,1	107,2	107,3	107,7	109,0	108,6	108,8	109,7	3
107,9	108,1	108,3	109,0	110,5	110,2	110,3	111,4	4
2000				2001				
I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	
103,9	104,3	104,5	104,7	104,7	104,8	104,8	104,5	5
101,3	101,5	101,4	101,3	101,0	100,8	100,5	100,0	6
106,5	107,0	107,6	108,0	108,4	108,9	109,0	108,9	7
104,9	105,6	106,0	106,7	107,3	107,4	107,1	106,7	8
1999	2000			2001				
Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	
2 376	2 364	2 396	2 435	2 432	2 376	2 453	2 454	9
2 454	2 434	2 469	2 509	2 506	2 443	2 529	2 528	10
1 801	1 793	1 805	1 837	1 833	1 823	1 835	1 849	11
14,20	14,23	14,41	14,53	14,54	14,52	14,66	14,70	12
14,58	14,59	14,80	14,91	14,91	14,89	15,05	15,08	13
11,27	11,15	11,22	11,38	11,40	11,36	11,42	11,50	14
3 420	3 427	3 448	3 487	3 502	3 515	3 528	3 563	15
3 677	3 700	3 722	3 761	3 776	3 787	3 803	3 839	16
2 651	2 638	2 658	2 697	2 707	2 724	2 729	2 760	17
3 177	3 173	3 189	3 227	3 254	3 259	3 259	3 286	18
3 620	3 647	3 664	3 700	3 735	3 729	3 729	3 755	19
2 635	2 612	2 631	2 669	2 681	2 699	2 702	2 729	20
3 633	3 654	3 678	3 718	3 723	3 741	3 765	3 807	21
3 707	3 728	3 751	3 793	3 798	3 816	3 841	3 883	22
2 732	2 775	2 803	2 838	2 841	2 854	2 871	2 922	23
2 641	2 671	2 682	2 693	2 741	2 754	2 765	2 800	24
2 953	2 974	2 990	2 996	3 051	3 064	3 075	3 109	25
2 256	2 298	2 295	2 322	2 347	2 363	2 375	2 410	26
2 640	2 672	2 682	2 695	2 740	2 759	2 765	2 802	27
2 972	2 994	3 008	3 017	3 070	3 092	3 095	3 130	28
2 262	2 304	2 301	2 327	2 352	2 369	2 382	2 419	29
3 017	3 054	3 068	3 090	3 129	3 140	3 151	3 191	30

alle vom Arbeitgeber laufend gezahlten Beträge, nicht die einmaligen Zahlungen wie 13. Monatsgehalt, Gratifikationen, Jahresabschlussprämien u. Ä. sowie Spesen-

Statistisches Jahrbuch NRW 2001 – mit CD-ROM

Handlich, dick, blau, informativ, mit beige packter CD-ROM: Mit dem Jahreswechsel ist die aktuelle Ausgabe 2001 des Statistischen Jahrbuches für Nordrhein-Westfalen erschienen. Dieses „Buch des Wissens“ bietet auf fast 800 Seiten eine Fülle von Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik. Das Zahlenwerk zeichnet nicht nur ein Bild der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Situation NRWs, sondern es zeigt zugleich auch viele Strukturen und Entwicklungstendenzen auf.

Mit der dem Buch beige geklebten CD-ROM-Fassung bietet das Landesamt PC-Nutzern die Möglichkeit, die Inhalte des Statistischen Jahrbuchs auch elektronisch weiterzuverarbeiten; Informationen zur Nutzung sowie notwendige „Browser“ werden auf der CD-ROM mitgeliefert.

Im Jahrbuch erfährt man unter anderem, dass

- Frankreich der bedeutendste Abnehmer für die NRW-Wirtschaft ist: Im Jahr 2000 beliefen sich die Exporte nach Frankreich auf 10,7 Milliarden Euro, das war mehr als auf dem gesamten asiatischen Markt abgesetzt wurde;
- im vergangenen Jahr in NRW – rein rechnerisch – alle zwölf Minuten eine Ehe geschieden wurde und bei den 45 200 Scheidungen 28 500 Kinder zu „Scheidungswaisen“ wurden;
- die durchschnittliche Klassengröße an den Grund- und Hauptschulen NRWs im Schnitt bei 23, an den Gymnasien bei 27 und an den Real- und Gesamtschulen bei 28 Schülern je Klasse liegt;
- die Zahl der NRW-Unternehmen, die im Jahr 2000 ein Insolvenzverfahren beantragten, mit 5 500 um zehn Prozent höher war als im Jahr zuvor;
- in NRW im Juli 2000 mehr als zehn Millionen Kraftfahrzeuge amtlich zugelassen waren – damit waren rein rechnerisch 60 Prozent der Bevölkerung im Besitz eines Kfz; in Gelsenkirchen lag dieser Anteil (49 Prozent) am niedrigsten, im Kreis Minden-Lübbecke (69 Prozent) am höchsten;
- eine nordrhein-westfälische „Durchschnittskuh“ im Jahr 2000 mit 6 856 Litern Milch pro Jahr 2 700 Liter mehr gibt als ihre „Ahnin“ aus dem Jahr 1970;
- von den über 2,5 Millionen ausländischen Gästen, die im Jahr 2000 in den über 5 000 nordrhein-westfälischen Beherbergungsbetrieben übernachteten, 211 000 US-Amerikaner und 81 000 Japaner waren;
- an den NRW-Hochschulen im letzten Wintersemester mehr Student(inn)en Informatik studierten als allgemeine Medizin und Zahnmedizin zusammen; die Zahl der Informatik-Studenten war mit 21 078 um nahezu ein Viertel (24,5 Prozent) höher als im vorangegangenen Wintersemester (1999/2000);
- fast jede zweite (48,2 Prozent) der 65 743 im Jahr 2000 in NRW eingebürgerten Personen ursprünglich die türkische Staatsangehörigkeit besaß;
- 2000 in Nordrhein-Westfalen mehr Menschen an AIDS (114 Todesfälle: 98 Männer, 16 Frauen) als an Tuberkulose (103 Todesfälle) starben;
- im Jahr 2000 nach Angaben der Kreditinstitute in NRW fast 214 000 Schecks im Gesamtwert von 565 Millionen Euro nicht eingelöst wurden;
- 650 000 Personen (3,4 Prozent der Bevölkerung) im Jahr 2000 laufende Hilfe zum Lebensunterhalt im Rahmen der Sozialhilfe empfangen haben;
- Auto- und Motorradfahrer(innen) an Rhein und Ruhr immer tiefer in ihre Geldbörse greifen müssen: Die Kosten für Anschaffung und Unterhaltung (sog. Kraftfahrerpreisindex) waren im September 2001 um über 17 Prozent höher als 1995;
- sich 1998 für jeden Erwerbstätigen in NRW ein Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen von 54 551 Euro errechnet – die höchste Wirtschaftsleistung im Lande erzielte hier Düsseldorf mit 76 312 Euro, die niedrigste Bottrop mit 40 873 Euro;
- von den 396 Städten und Gemeinden NRWs nur 30 mehr als 100 000 Einwohner haben; Köln hat mit 963 000 die höchste, Dahlem im Kreis Euskirchen mit 4 300 die niedrigste Bevölkerungszahl des Landes.

Erhältlich ist das Statistische Jahrbuch NRW 2001 mit CD-ROM, das 29 EUR kostet und neben neuen statistischen Ergebnissen für das Land selbst auch einige Übersichten mit Resultaten für die kreisfreien Städte und Kreise NRWs sowie Eckdaten für die 16 deutschen Bundesländer präsentiert, entweder direkt beim LDS NRW oder über den Buchhandel (ISBN 3-935372-11-6).



Kreisstandardzahlen NRW; Anschriften der Kreise und Gemeinden NRWs; Die Gemeinden NRWs/Gemeindedaten NRW

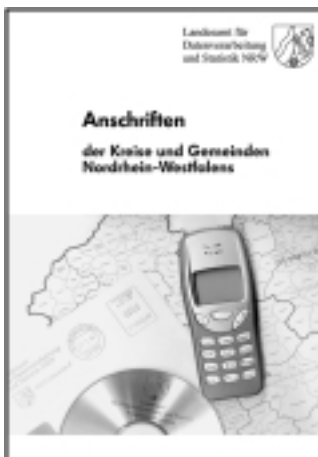


Kreisstandardzahlen Nordrhein-Westfalen 2001

Dieses Taschenbuch enthält die wichtigsten Zahlen aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik, übersichtlich zusammengestellt für alle kreisfreien Städte und Kreise des Landes, außerdem Summenwerte für die Regierungsbezirke und das Land NRW (Bestell-Nr. Z 03 1 2001 00).

Sie finden Ergebnisse zu folgenden Themenbereichen:

- Gebiet, Katasterfläche
- Bevölkerungsstand und -struktur
- Bevölkerungsbewegung und -prognose
- Gesundheitswesen
- Schulwesen, Bibliotheken
- Wahlen
- Land- und Forstwirtschaft
- Erwerbstätigkeit
- Produzierendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungswesen
- Handel und Gastgewerbe
- Verkehr
- Sozialleistungen
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Umwelt



Anschriften der Kreise und Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2001

Das aktualisierte Anschriften-Verzeichnis umfasst in einem ersten Teil die nach den Bezirksregierungen regional gegliederten Adressen aller Kreise und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen, mit ihren Telefon- und Telefax-Nummern, E-Mail- und Internet-Adressen.

Der zweite Teil besteht aus einem alphabetischen Suchregister der Kreise und Gemeinden und enthält zusätzlich die zugehörigen Bevölkerungszahlen zum 30. Juni 2000. Eine Übersichtskarte mit den Kreis- und Gemeindegrenzen liegt bei.

Das Verzeichnis der Anschriften der Kreise und Gemeinden Nordrhein-Westfalens ist als Taschenbuch (Bestell-Nr. Z 13 1 2001 00) und als CD-ROM-Version (Bestell-Nr. Z 13 8 2001 00) erhältlich.



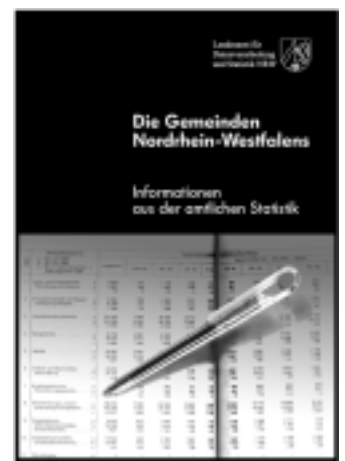
In Vorbereitung: Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2001 – Informationen aus der amtlichen Statistik / Gemeindedaten NRW 2001

Als Taschenbuch sind die Gemeinden NRWs vergleichbar den Kreisstandardzahlen – jedoch mit einer Auswahl von Merkmalen für alle Gemeinden des Landes, einschl. Summenwerten für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land NRW (Bestell-Nr. Z 04 1 2001 00; ISBN 3-935372-12-4).

Der Inhalt des Taschenbuchs ist auch auf CD-ROM („Gemeindedaten NRW“; Bestell-Nr. Z 04 8 2001 00; ISBN 3-935372-13-2) lieferbar – einschl. der Daten der Jahre 1990 bis 2000.

Die Gemeindeergebnisse erstrecken sich auf folgende Bereiche der amtlichen Statistik:

- Katasterfläche nach Nutzungsarten
- Bevölkerung, Altersstruktur der Bevölkerung, Bevölkerungsbewegung
- Wahlen
- Allgemein bildende Schulen
- Arbeitslose
- Pendler; Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
- Landwirtschaftliche Betriebe
- Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- Bauhauptgewerbe
- Kraftfahrzeugbestand, Straßenverkehrsunfälle
- Wohngebäude- und Wohnungsbestand, Baufertigstellungen
- Beherbergungskapazität, Gästeankünfte und Gästeübernachtungen
- Gemeindefinanzen
- Vollzeit beschäftigtes Personal der öffentlichen Verwaltung



Gerhard-Fürst-Preis 2002 des Statistischen Bundesamtes



Seit 1999 vergibt das Statistische Bundesamt den Gerhard-Fürst-Preis in den Abteilungen Dissertationen und Diplom- bzw. Masterarbeiten. Mit dieser Auszeichnung werden herausragende Arbeiten der Fachrichtungen theoretische Statistik, Wirtschaftsstatistik, Sozialstatistik oder aber wirtschafts- bzw. sozialwissenschaftliche Abhandlungen gewürdigt. Arbeiten, die für den Gerhard-Fürst-Preis eingereicht werden, sollten entweder ein theoretisches Thema mit einem engen Bezug zum Aufgabenspektrum der amtlichen Statistik behandeln oder die Untersuchung empirischer Fragestellungen unter intensiver Nutzung von Daten der amtlichen Statistik zum Gegenstand haben. Das Statistische Bundesamt möchte mit der Auslobung des Preises die Beschäftigung mit Fragen der amtlichen Statistik im Rahmen der universitären Ausbildung fördern und die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und amtlicher Statistik weiter intensivieren.

Die Prämie für eine auszuzeichnende Dissertation beträgt 5 000 Euro und für eine auszuzeichnende Examensarbeit 2 500 Euro. Darüber hinaus werden die Preisträger über ihre Arbeit einen Artikel in der monatlich erscheinenden Zeitschrift des Statistischen Bundesamtes „Wirtschaft und Statistik“ veröffentlichen. Die Preise werden im Rahmen des jährlich im November vom Statistischen Bundesamt gemeinsam mit der Deutschen Statistischen Gesellschaft in Wiesbaden veranstalteten wissenschaftlichen Kolloquiums verliehen.

Das Statistische Bundesamt nimmt die Auszeichnungen auf Empfehlung eines unabhängigen Gutachtergremiums vor. Im vergangenen Jahr konnte die an der Universität Leipzig bei Professor Lange entstandene Arbeit „Analyse der wirtschaftlichen Situation in kleinräumigen Regionen unter besonderer Berücksichtigung multivariater Verfahren – dargestellt für den Freistaat Sachsen“ von Dipl.-Volkswirt Christian Zischeck auf Vorschlag der Gutachter mit einem Förderpreis ausgezeichnet werden.

Informationen zu dieser Preisverleihung finden Sie in Heft 12/2001 der Zeitschrift Wirtschaft und Statistik.

Für den Gerhard-Fürst-Preis 2002 in Frage kommende deutsch- oder englischsprachige Arbeiten können ausschließlich von den sie betreuenden Wissenschaftlern für eine Prämierung vorgeschlagen werden. Sie müssen dazu in den beiden davor liegenden Jahren mindestens mit der Note „gut“ resp. „magna cum laude“ abschließend bewertet worden sein und dürfen nicht bereits anderweitig für eine Prämierung eingereicht oder ausgezeichnet worden sein. Hierüber muss eine schriftliche Erklärung des Autors bzw. der Autorin abgegeben werden. Eine vorherige (Teil-)Veröffentlichung der Arbeit schließt eine Preisvergabe nicht aus. Die Urheberrechte bleiben unberührt.

Einzureichen sind neben der vorgeschlagenen Arbeit eine kurze Begründung des vorschlagenden Wissenschaftlers zur Preiswürdigkeit, Kopien der Erst- und ggf. Zweitgutachten, mit denen die Arbeit abschließend bewertet wurde, eine Kurzfassung der Arbeit, ein Lebenslauf des Autors bzw. der Autorin und eine schriftliche Erklärung, dass mit der Arbeit kein geistiges Eigentum verletzt wurde und jede verwendete Literatur angegeben ist, sofern eine derartige Erklärung nicht bereits in der eingereichten Arbeit enthalten ist.

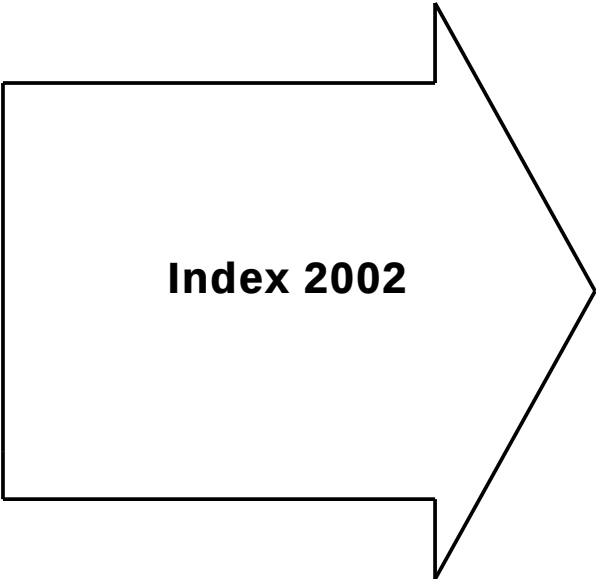
Die vorgeschlagene Arbeit muss fünffach und die übrigen Unterlagen müssen in neunfacher Ausfertigung bei folgender Adresse eingereicht werden:

Statistisches Bundesamt
Institut für Forschung und Entwicklung in der Bundesstatistik
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Abweichend von dieser Vorgabe ist es ausreichend, die Examens- bzw. Doktorarbeit nur einfach einzureichen, wenn der Text zusätzlich als unter Windows verarbeitbare Datei zur Verfügung gestellt werden kann. Die eingereichten Unterlagen werden nicht zurückgegeben. Die Einreichungsfrist endet am 31. März 2002 (Datum des Poststempels).

Weitere Informationen zum Gerhard-Fürst-Preis können beim Statistischen Bundesamt erfragt werden unter

Telefon: (06 11) 75 - 26 95 E-Mail: institut@destatis.de
Internet: www.destatis.de



Index 2002

INDEX 2002

Themengebiet	Thema	Heft
Bevölkerung	Bevölkerung am 30. Juni 2001 nach Gemeinden	2
Bevölkerungsbewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2000 bis Juni 2001 (wird monatlich publiziert; beginnend mit Januar 2000 bis April 2001 in Heft 1)	1 – 2
Mikrozensus	Die Gesundheit der Bevölkerung – Dritte Auswertung der Gesundheitsfragen des Mikrozensus im April 1999	2*
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende November 2001 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit (wird monatlich publiziert; beginnend mit Oktober 2001 in Heft 1)	1 – 2
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im Oktober 2001 nach Wirtschaftszweigen (wird monatlich publiziert; beginnend mit September 2001 in Heft 1)	1 – 2
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im November 2001 nach Wirtschaftszweigen (wird monatlich publiziert; beginnend mit Oktober 2001 in Heft 1)	1 – 2
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im Oktober 2001 nach Wirtschaftszweigen (wird monatlich publiziert; beginnend mit September 2001 in Heft 1)	1 – 2
	Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe im September 2001 sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz Januar bis September 2001 nach Verwaltungsbezirken	1
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im III. Quartal 2001 nach Wirtschaftszweigen	1
	Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 1999 bis 2001 sowie Gesamtumsatz 1998 bis 2000 nach Verwaltungsbezirken	2
Tourismus	Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis September 2001	2
Verkehr	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens Januar bis September 2000 und 2001	2

* erweiterter Textbeitrag ggf. mit Tabellen/Grafiken

Themengebiet	Thema	Heft
Sozialleistungen	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31. 12. 2000 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. 12. 2000 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. 12. 2000 nach Art der gewährten Mehrbedarfzuschläge, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. 12. 2000 nach besonderer Situation, Geschlecht und Altersgruppen	1
Öffentliche Finanzen	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im III. Quartal 2001	1
Preise	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Dezember 2001 (wird monatlich publiziert; beginnend mit November 2001 in Heft 1)	1 – 2
Umwelt	In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 1998 nach Herkunft und Art der Abfälle und der Entsorgungsanlagen	1
	In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 1998 nach Abfalloberguppen und wirtschaftlicher Gliederung	1
	Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau 1998	1
	Einsatz ozonschichtschädigender Stoffe von Unternehmen 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen, Verwendungsarten und Stoffarten	1
	Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2001 nach Schadstoffgruppen und Verwaltungsbezirken	2

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Juni 2001

– Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987

Inhalt: Kreis- und Gemeindeergebnisse: Fläche NRW; Bevölkerung am 31. Dezember sowie Bevölkerungsbewegung im Jahr 2000 (lebend Geborene, Gestorbene, Zu- und Fortzüge) nach Geschlecht; Bevölkerung nach Geschlecht und Gemeindegrößenklassen; Einteilung der Verwaltungsbezirke

Bestellnummer: A 12 3 2001 21

Preis: 2,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 4,60 EUR)

Regionalisierte Schülerprognosen Nordrhein-Westfalen 2001

Schülerbestände 2000 bis 2010

Schulabgänge 2001 bis 2011

Inhalt: Entwicklung der Schülerbestände an Grund-, Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen 2000 bis 2010 nach dem Schuljahrgang; voraussichtliche Anzahl der Schulabgänge aus Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen bzw. Arbeitsamtsbezirken 2001 bis 2011 nach dem Schulabschluss

Bestellnummer: B 10 2 2001 00

Preis: 5,88 EUR

Bevölkerung, Erwerbsbeteiligung, Haushalte und Familien in Nordrhein-Westfalen 2000

Ergebnisse des Mikrozensus nach Regionen

Inhalt: Bevölkerung nach Altersgruppen, überwiegendem Lebensunterhalt und Erwerbsbeteiligung sowie Ausländer/-innen; Erwerbstätige nach Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen; Privathaushalte nach Haushaltsgröße und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen; Familien nach Familientyp und Altersgruppen der ledigen Kinder

Bestellnummer: A 61 3 2000 00

Preis: 3,07 EUR

Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen 2000

–, Erzieherische Hilfen – Institutionelle Beratung, Betreuung einzelner junger Menschen, sozialpädagogische Familienhilfe

Inhalt: Beratung: Ergebnisse nach Geschlecht, Altersgruppen, Dauer der Beratung und Trägergruppen, Art des Aufenthalts, Kontaktaufnahme, Anlass der Beratung, Form der Beratung/Therapie, Beendigungsgrund der Beratung; Betreuung: Ergebnisse nach persönlichen Merkmalen, Art der Hilfe, Trägergruppen, Wohnverhältnissen, Dauer, Art und Anlass der Hilfe, Anregendem der Hilfe; Familienhilfe: Ergebnisse nach Zusammensetzung der Familien, Trägergruppen, Anregendem der Hilfe, Dauer und Anlass der Hilfe, Altersgruppen des ältesten und jüngsten in der Familie ständig lebenden Kindes sowie nach dem Familientyp

Bestellnummer: K 16 3 2000 00

Preis: 6,39 EUR

–, Erzieherische Hilfen – Adoptionen und sonstige Hilfen

Inhalt: Adoptionen: Ergebnisse nach Kindschaftsverhältnis, Geschlecht, Altersgruppen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit, Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflegeverfahrens, Familienstand der abgebenden Eltern, Ergebnisse nach Verwaltungsbezirken; Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht: u. a. Ergebnisse für Verwaltungsbezirke; vorläufige Schutzmaßnahmen: Ergebnisse nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor und Unterbringung während der Maßnahme, Art der Maßnahme und Trägergruppen, nach Dauer, Anlass und Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme sowie Ergebnisse nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: K 17 3 2000 00

Preis: 2,30 EUR

Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreise in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Aktuelle und langfristige Entwicklung auf der Basis 1995 = 100; lange Zeitreihen (ab 1949 bzw. 1962) für verschiedene Basisjahre; Preisindex für verschiedene Haushaltstypen bzw. Güter- und Dienstleistungsgruppen (Landesergebnisse); weitere Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet, Deutschland und EU.

Bestellnummer: M 12 3 2002*)

Preis: 2,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 28,00 EUR)

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau, Ortskanäle und Kläranlagen (Basis 1995 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren. Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M 14 3 2001*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestellnummer: G 41 3 2001*)

Preis: 5,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 51,00 EUR)

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 1995 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G 11 3 2001*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Großhandel: Bestell-Nr. G 12 3 2001*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Gastgewerbe: Bestell-Nr. G 43 3 2001*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

*) Bei Bestellnummern bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise 2000

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen für die kreisfreien Städte und Kreise

Bestellnummer: E 12 3 2000 00

Preis: 4,60 EUR

–, aktuelle Monatsdaten

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch; aktuellste Produktions- und Auftragseingangsindizes nach Wirtschaftszweigen in Nordrhein-Westfalen

Bestellnummer: E 13 3 2001*)

Preis: 3,60 EUR

(Jahresbezugspreis: 36,00 EUR)

–, Betriebsergebnisse; Beschäftigte, Umsatz, Energieverbrauch

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch

Bestellnummer: E 14 3 2000 00

Preis: 3,07 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 20 3 2001*)

Preis: 1,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2000

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F 21 3 2000 00

Preis: 5,37 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 22 3 1999 00

Preis: 6,39 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 22 3 2000 00

Preis: 2,81 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 21 3 2001*)

Preis: 3,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in Nordrhein-Westfalen 1991 – 1998

– Revidierte Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise –

Inhalt: Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen und Erwerbstätige sowie Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen in den Wirtschaftsbereichen nach kreisfreien Städten und Kreisen

Bestellnummer: P 21 3 1998 00

Preis: 4,35 EUR

Bruttoanlageinvestitionen in Nordrhein-Westfalen 1991 – 1998

– Revidierte Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise –

Inhalt: Bruttoanlageinvestitionen, Bruttobauinvestitionen sowie Bruttoausrüstungsinvestitionen und sonstige Anlagen in jeweiligen Preisen nach Wirtschaftsbereichen und kreisfreien Städten und Kreisen

Bestellnummer: P 23 3 1998 00

Preis: 5,62 EUR

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).